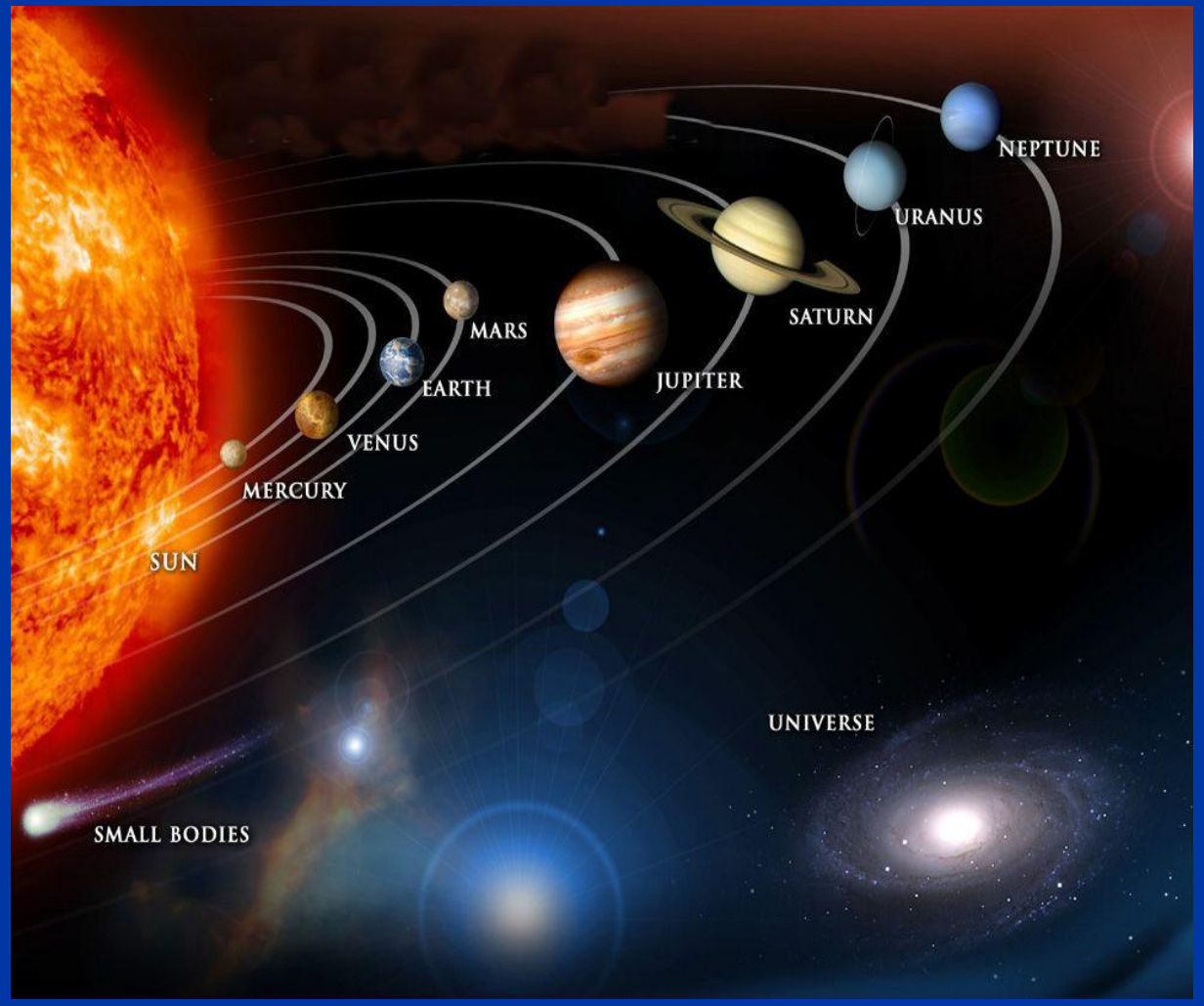
Klimawandel, der Mensch und das Sonnensystem

ARD-"*Tagesschau (10Uhr)*" am 16.07.2012



Prof. Dr. rer. nat. Klaus-D. Döhler
Curatis Pharma GmbH, Hannover
November 2019

Bitte verwechseln Sie nicht UMWELTSCHUTZ mit KLIMASCHUTZ !!!

Umweltschutz ist ohne Frage eine zentrale Aufgabe des 21. Jahrhunderts, schließlich betrifft das Thema ausnahmslos jeden auf der ganzen Welt. Daher ist es wichtig, dass der Klimawandel ins allgemeine Bewusstsein gerückt wird.

Jakob Krauß (15) steht hinter Fridays for Future, geht aber nicht streiken. FOTO: PRIVAT

Die meisten Menschen, leider auch manche Politiker und Journalisten, verwechseln Wetter mit Klima und Klima mit Umwelt.

„Unsere Kinder werden getäuscht

Den Kindern wird vorgegaukelt, Klimawandel und CO_2 würden die Umwelt schädigen.

Alle Pflanzen, auch Bäume, brauchen CO_2 zum atmen. Ohne CO_2 sterben sie. Mehr CO_2 = Umweltschutz!

Carla Zeller:
„Wenn ich mir vorstelle, Dass halb Deutschland überschwemmt wird und dass auf den Feldern nichts mehr wächst, dann bekomme ich Angst“

https://www.youtube.com/watch?v=sdR8s_golYQ

KirchenZeitung

Die Woche im Bistum Hildesheim

Naturschutz – Umweltschutz - Klimaschutz

Mehr Engagement fürs Klima fordert die katholische Kirche. Sie betont: Gott hat uns den Auftrag gegeben, die Schöpfung zu bewahren.

Die Schöpfung bewahren kann nur der Schöpfer! (Pfarrer Reiner Vogels). Es gibt Dinge, die der Mensch tun kann um „den Garten zu bebauen und zu bewahren“ (1. Mose 2, 15), z.B. Umweltschutz. Bewahrung der Schöpfung - und hierzu gehört auch das Klima - ist allein unserem Schöpfer vorbehalten. Leider rennt die Menschheit, der „Weltklimarat“ und die christlichen Kirchen eingeschlossen, derzeit mit voller Wucht gegen die Intentionen unseres Schöpfers an.

Bewahrung der Schöpfung

Es ist die Aufgabe des Menschen, die Schöpfung zu bewahren mit allem, was in seiner Macht steht. Wir sollten aber nicht so überheblich und anmaßend sein, zu behaupten, wir könnten unserem Schöpfer ins Handwerk pfuschen. Das ist Blasphemie!

- **Der Mensch ist verantwortlich für seine Umwelt. Für den Umweltschutz gibt es genug zu tun.**
- **Auf das Klima, jedoch, hat der Mensch keinen Einfluss, denn er kann der Sonne, den Wolken und den kosmischen Strahlen nicht befehlen, was sie zu tun und zu lassen haben!**
- **Gott hat uns das CO_2 gegeben, aus gutem Grund, denn ohne CO_2 wäre kein Leben auf der Erde möglich.**

Bewahrung der Schöpfung

Zu der Schöpfungs-Bewahrungs-Hype schrieb bereits 2008 der damalige Vorsitzende des Lutherischen Konvents im Rheinland, Pfarrer Reiner Vogels seinen Amtsbrüdern eine vernichtenden theologische Kritik ins Brevier:

„Es ist eine unglaubliche Selbstübersteigung, geradezu eine anmaßende Hybris des Menschen, wenn er meint, er habe den Auftrag, die Schöpfung zu bewahren. Die Schöpfung bewahren kann nur der Schöpfer! Wir sind dazu viel zu klein und unbedeutend. Der angebliche Auftrag zur Schöpfungsbewahrung beruft sich immer auf 1. Mose 2, 15, wo Gott dem Adam den Auftrag gibt, den Garten zu bebauen und bewahren. Den Garten, also den von Gott für den Menschen eingerichteten und auf seine Bedürfnisse zugeschnittenen Lebensraum, zu bewahren, ist offensichtlich etwas völlig anderes als die Bewahrung der Schöpfung.“

Klimawandel, Wasserwandel, Lebenswandel -Die Synode der EKD, der christliche Auftrag, der Klimawandel und die Realität!

Definition von „Klima“ = 30 Jahre Wetter-Statistik

Die folgende Schulweisheit gilt auch heute noch:

Der Mensch kann das Wetter nicht beeinflussen

Der Mensch konnte das Wetter gestern nicht beeinflussen

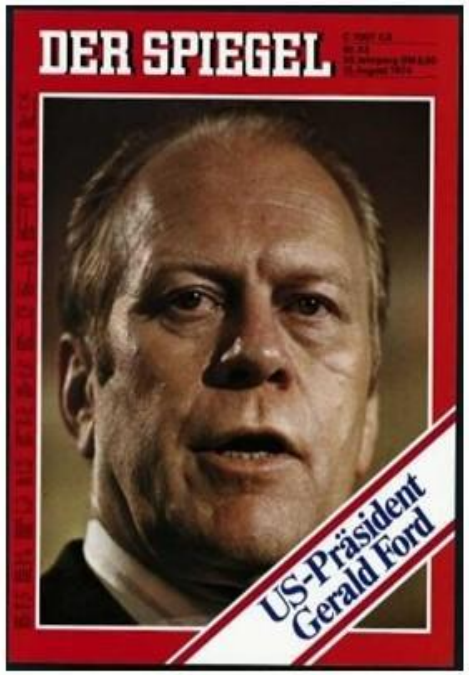
Der Mensch konnte das Wetter seit 30 Jahren nicht beeinflussen

Der Mensch kann auch das Wetter morgen nicht beeinflussen

30 Jahre Wetterstatistik = Klima

Folglich kann der Mensch das Klima nicht beeinflussen

1974: wir gehen einer neuen Eiszeit entgegen



DER SPIEGEL 33/1974

http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-41667249.html

12.08.1974

WETTERKatastrophe auf Raten

Kommt eine neue Eiszeit? Nicht gleich, aber der verregnete Sommer in Nordeuropa, so befürchten die Klimaforscher, war nur ein Teil eines weltweiten Wetterumschwungs -- ein Vorgeschmack auf kühlere und nassere Zeiten.

Rasool & James Hansen:

„Die Schuld an der kommenden Eiszeit trägt die Verbrennung von fossilen Energieträgern“.

„Innerhalb der nächsten 50 Jahre wird der feine Staub, den die Menschen durch die Verbrennung von fossilen Energieträgern in die Atmosphäre blasen, so viel vom Sonnenlicht reflektieren, dass die Durchschnittstemperatur der Erde um sechs Grad fallen kann“ (Washington Post 9. Juli 1971)

Nach der Anhörung von James Hansen beschloss der US-Senat 1988 neben der UNEP eine neue Organisation zu schaffen, den späteren „Weltklimarat“ (IPCC)

Die UNEP ist der Umweltarm der UNO und wurde damals von der Familie Rockefeller und ihrem Intimus Maurice Strong geleitet, der wiederum bestens befreundet war mit dem amerikanischen Vizepräsidenten Al Gore. Die neu gegründete Organisation erhielt, von Al Gore und Maurice Strong erarbeitet, zwei politische Aufgaben:

- Festzustellen, dass die Erde einer Klimakatastrophe entgegengeht und,
- dass die Klimakatastrophe vom Menschen gemacht ist.

1973 – 1979:
Es kommt eine neue Eiszeit

Rasool & James Hansen:
„Die Schuld an der globalen Erwärmung trägt die Verbrennung von fossilen Energieträgern“.

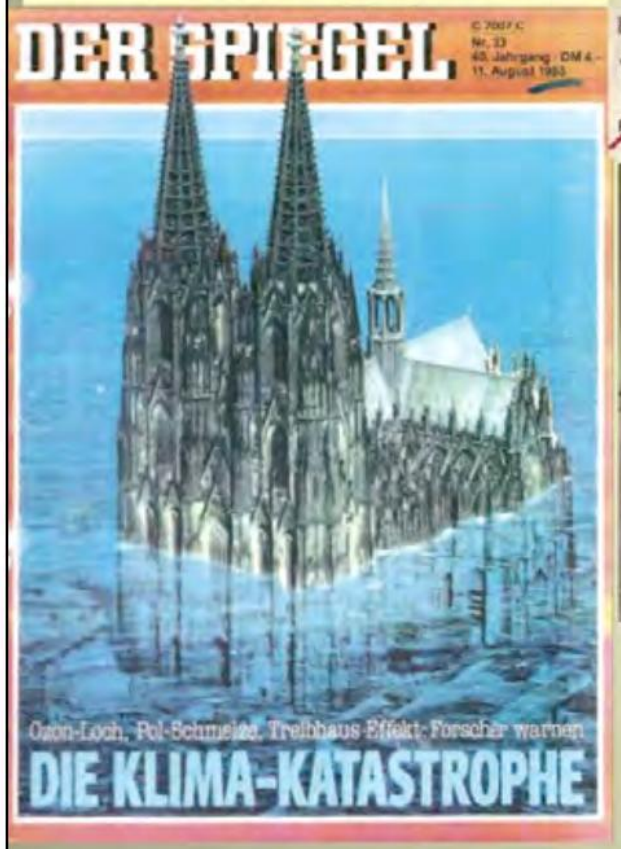
http://image.guardian.co.uk/sys-files/Environment/documents/2008/06/23/ClimateChangeHearing1988.pdf

1987 – 2007:
Die Erde stirbt den Hitzetod

Der Kölner Dom im Klimawandel

" ... alles Klima-Katastrophe .... oder w a s ? "

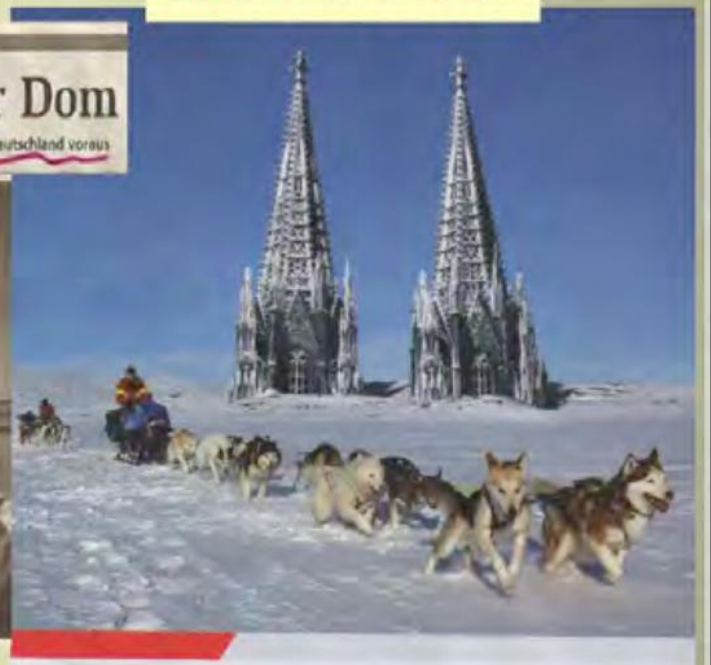
1986 *Wasser*



2007 *Wüste*

Nordsee-Ztg. ; 03.04.2007

2014 *Eis*



Ihr Beitrag zum Klima?
Mehr Bus & Bahn fahren!
KVB
Menschen bewegen

KEPuls / V-Folie / 2014

Wie mit der Klimakatastrophe Geld aus dem NICHTS gemacht wird !

Al Gore behauptete, CO_2 sei Schuld an der damaligen Klimaerwärmung, und befand, CO_2 müsse besteuert werden.

Im 2005 in Kraft getretenen Kyoto-Protokoll wurde auf internationaler Ebene der CO2- Emissionshandel eingeführt. Dabei vergeben Regierungen Rechte an Unternehmen, CO2 zu emittieren. Der Handel mit diesen Rechten wird z.B. über die „Chicago Climate Exchange“ abgewickelt, an der Banken, Versicherungen, Unternehmen und Privatpersonen beteiligt sind.

Bei einem Preis von 14 $ pro Tonne Kohlenstoff entsprechen die im Rahmen des Kyoto Protokolls ermöglichten Emissionsrechte einem Wert von 2,3 Billionen $, das sind 2.300 Milliarden $. Hierbei handelt es sich um die größte Geldbeschaffungsmaschine durch internationale Verträge in der Geschichte der Menschheit. Und das ist nur der Anfang!

Der Weltklimarat (IPCC)

Al Gore wurde der erste CO_2-Milliardär. Von jedem CO_2-Zertifikat bekommt er über den Emissionsrechtehandel eine Provision. Bei jeder Bewegung muss mit Al Gore abgerechnet werden.

Aufgabe des Weltklimarats ist nicht, das Klima ergebnisoffen zu erforschen, sondern nachzuweisen, dass die damals vermutete Klimaerwärmung vom Menschen verursacht wird.

Der Weltklimarat ist keineswegs ein Gremium von Wissenschaftlern und er betreibt auch selbst keine Forschung. Ihm gehören stattdessen 195 Vertreter der Regierungen aller Länder an und üben entsprechend ihren politischen Einfluss aus.

Die besonders wichtigen „Summaries for Decision Makers“ werden zwischen den wissenschaftlichen und den politischen Mitgliedern ausgehandelt. Dabei kämpfen natürlich die Politikvertreter darum, ihnen genehme Sachverhalte zu betonen, selbst wenn sie durch den wissenschaftlichen Teil nicht gedeckt sind.

Bei der Formulierung des „Summary“ im 5. Weltklimabericht 2014 kämpften beispielsweise die deutschen Regierungsvertreter darum, den Stillstand der Erderwärmung der letzten 15 Jahre zu verschweigen, mit der Begründung, sonst würde die sogenannte „Energiewende“ in Deutschland gefährdet. Selbst der SPIEGEL berichtete darüber:

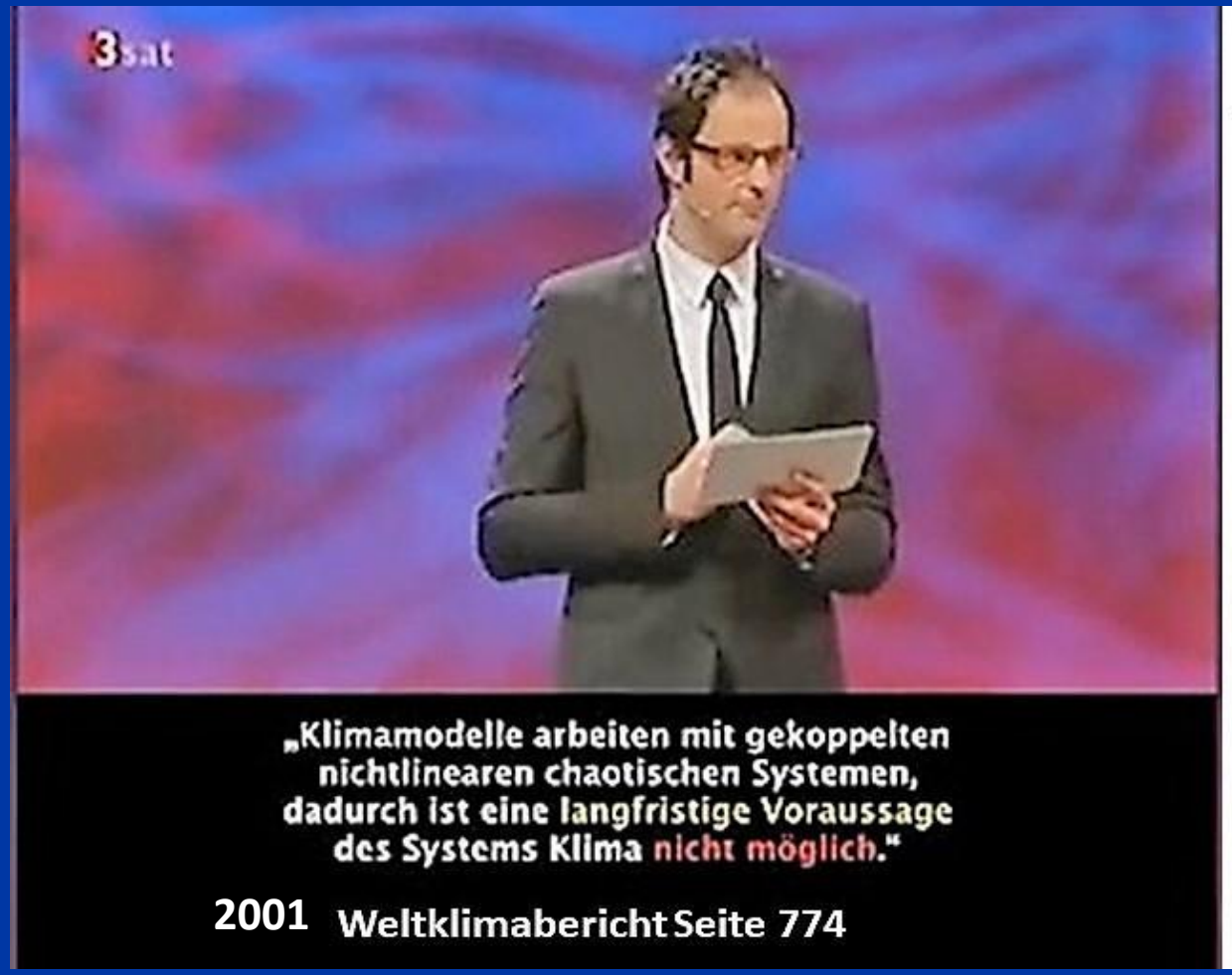
SPIEGEL ONLINE

20.09.2013

Streit mit Forschern

Politiker wollen Erwärmungspause aus Klimareport verbannen

Vorhersage des Klimas ist nicht möglich!



Diese völlig korrekte Aussage wurde in den nachfolgenden Klimaberichten auf Druck der Politik nie wieder erwähnt

Al Gore - der CO_2 Milliardär

Der ehemalige US-Vizepräsident Al Gore ist als erster Mensch mit seinen Klimaspinnereien zum CO_2 Milliardär geworden.

Seine Aussagen stecken so voller Fehler, dass die Aufführung seines Films „An Inconvenient Truth“ in Groß-Britannien gerichtlich verboten wurde.

KirchenZeitung
Die Woche im Bistum Hildesheim

Evangelische Verantwortung
Das Magazin des Evangelischen Arbeitskreises der CDU/CSU | Ausgabe 9+10/2019

Naturschutz – Umweltschutz - Klimaschutz

Mehr Engagement fürs Klima fordern die katholische und die evangelische Kirche. Sie betonen: Gott hat uns den Auftrag gegeben, die Schöpfung zu bewahren und gewährten Klima-Experte Ottmar Edenhofer (Potsdam Institut für Klimafolgenforschung) Interviews

- **Kirchenzeitung vom 9.10.2019**
- **Evangelische Verantwortung, Ausgabe 9+10, 2019**

Edenhofer 2010: „Wir verteilen durch die Klimapolitik de facto das Weltvermögen um“

„Ottmar Edenhofer: Klimapolitik = Umverteilung des Weltvermögens

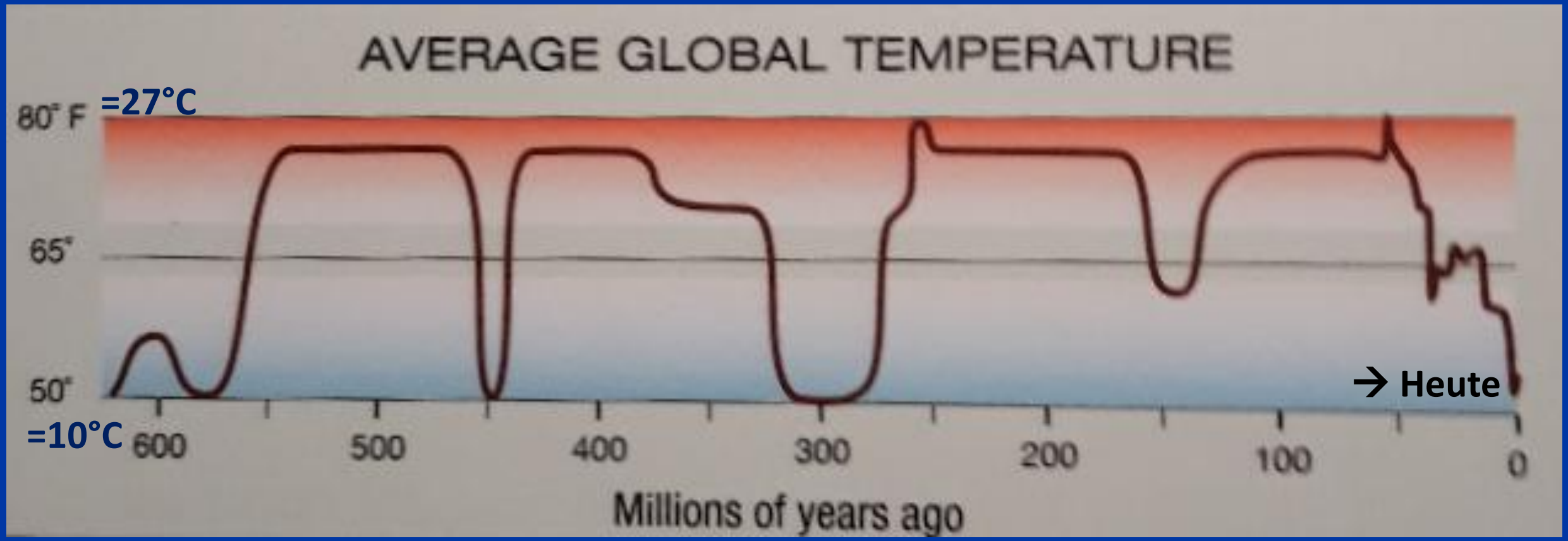
Die Neue Zürcher Zeitung veröffentlichte am 14.11.2010 ein Interview unter dem Titel „Klimapolitik verteilt das Weltvermögen neu“, in dem der befragte Ottmar Edenhofer, PIK e.V. Potsdam, folgende bemerkenswerte Aussagen machte:

„Man muss sich von der Illusion frei machen, dass internationale Klimapolitik Umweltpolitik ist. Der Klimagipfel von Cancún Ende des Monats ist keine Klimakonferenz, sondern eine der größten Wirtschaftskonferenzen seit dem Zweiten Weltkrieg. Wir verteilen durch die Klimapolitik de facto das Weltvermögen um.“

1. Behauptung von Politik & Medien:

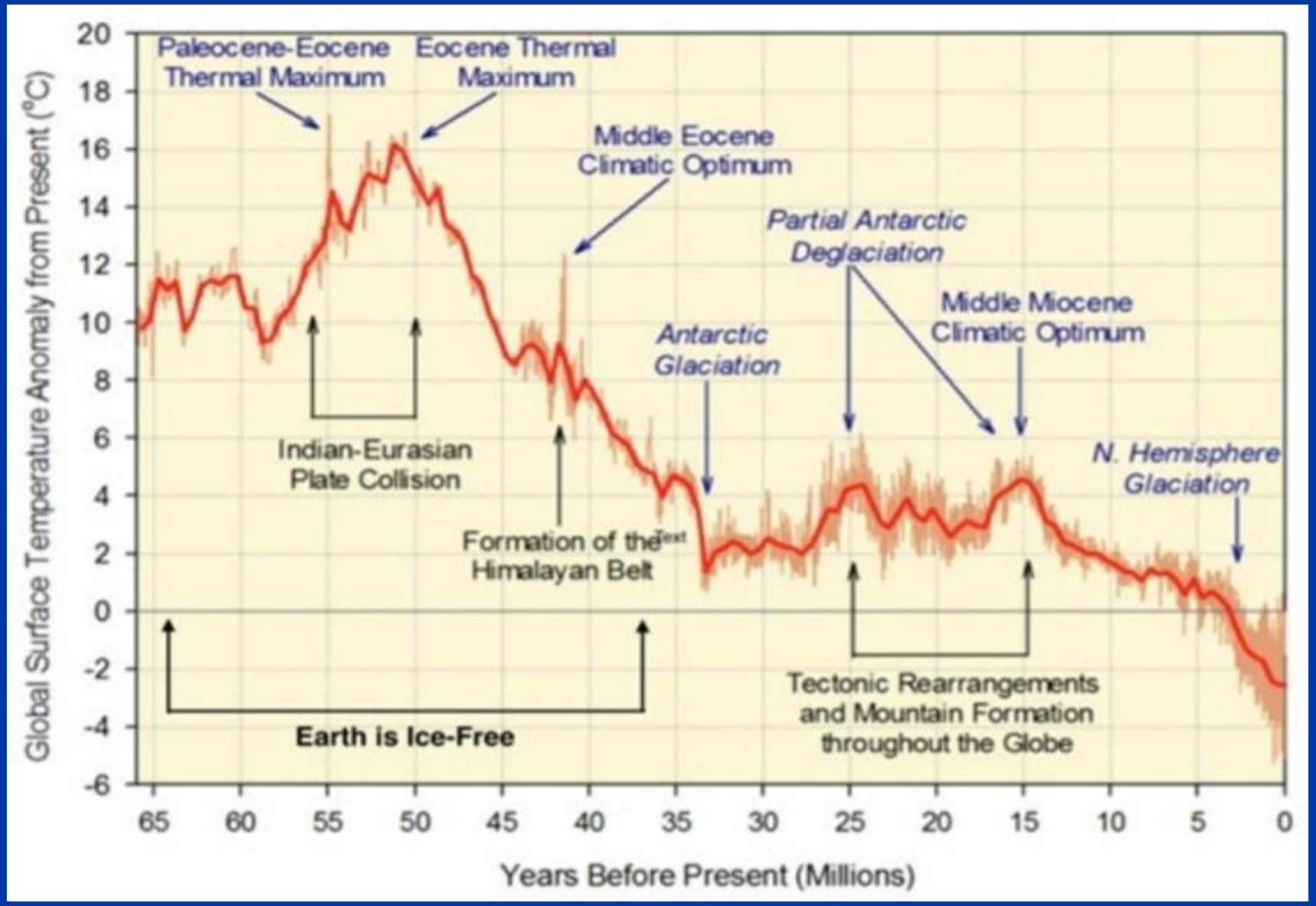
Noch nie waren die Temperaturen auf der Erde höher als heute

Erdtemperaturen seit 600 Millionen Jahren

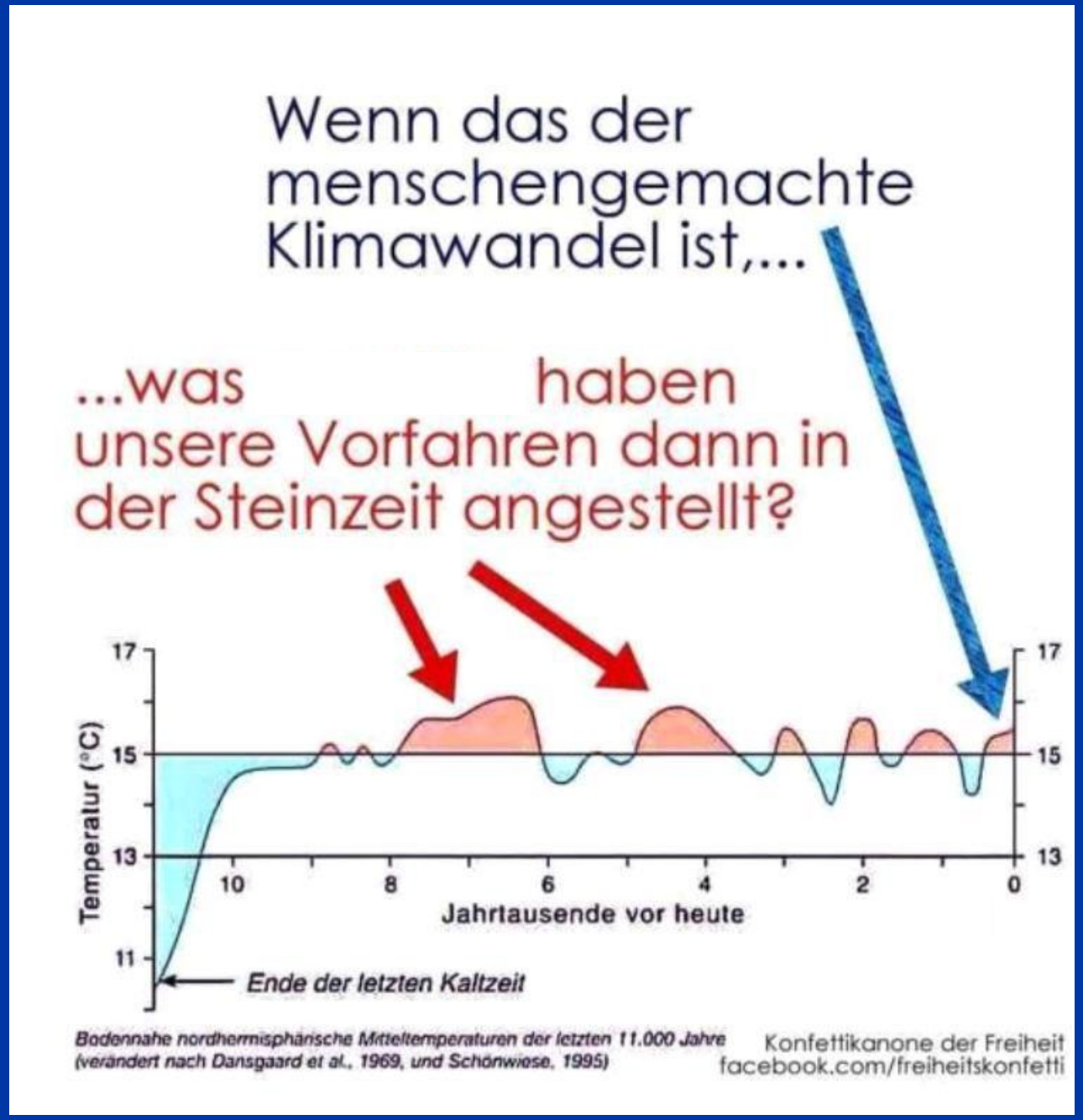


Mittlere globale Temperatur – Graphik: *Perot Museum of Nature and Science*

Die globale Temperatur nimmt seit 65 Mio Jahren kontinuierlich ab



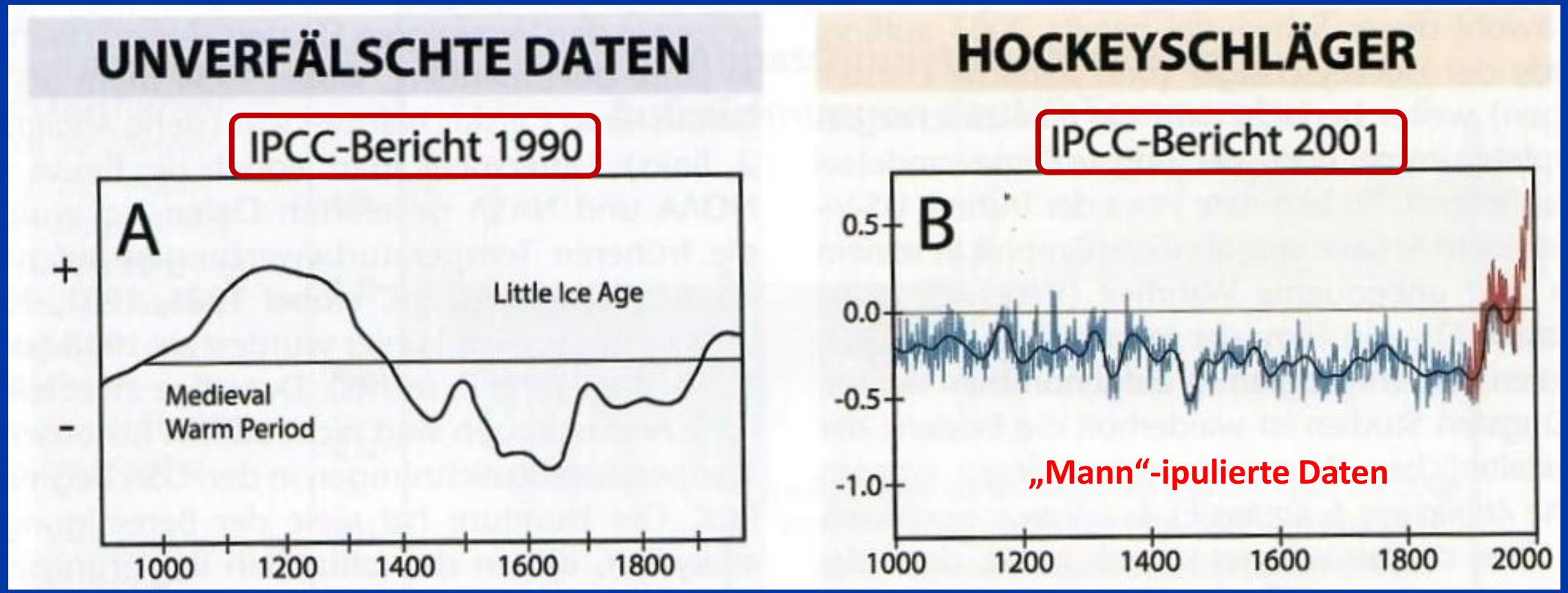
Ned Nikolov and Karl Zeller. "Unified Theory of Climate: Expanding the Concept of Atmospheric Greenhouse Effect Using Thermodynamic Principles: Implications for Predicting Future Climate Change." USFS Rocky Mountain Research Station, Fort Collins, CO, 2011



Erdtemperaturen von der letzten Kaltzeit vor 12.000 Jahren bis heute

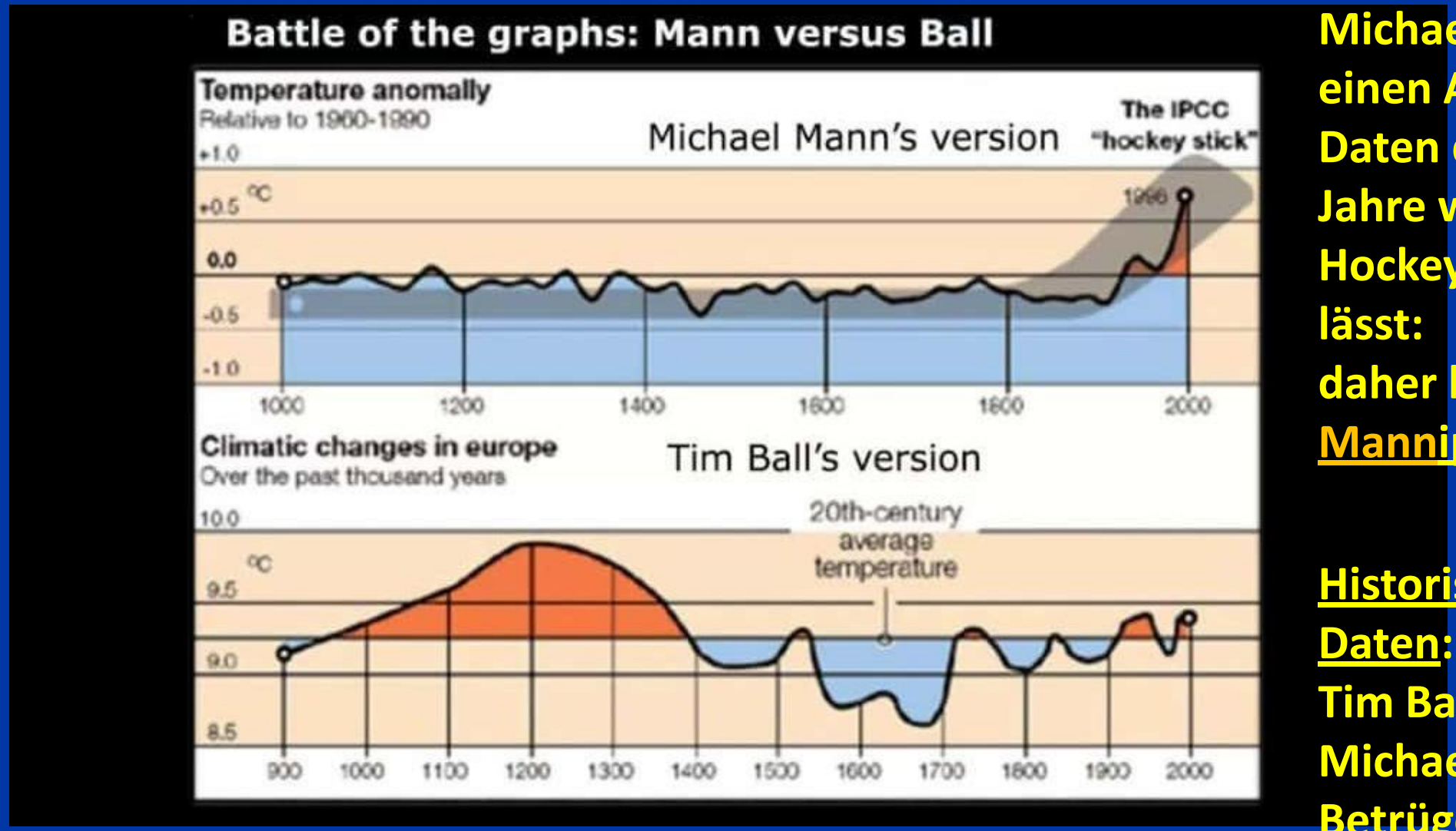
Aus einer Kaltzeit kommend steigen die Temperaturen immer an. Darauf hat der Mensch überhaupt keinen Einfluss!

Erdtemperaturen seit 1.000 Jahren



Was war geschehen?

Erdtemperaturen seit 1.000 Jahren



Michael Mann entwickelte einen Algorithmus, der die Daten der letzten 1.000 Jahre wie einen Hockeyschläger aussehen lässt:
daher kommt der Begriff <u>Mannipulierte Daten</u>

<u>Historisch überlieferte Daten</u>:
Tim Ball nannte daraufhin Michael Mann einen Betrüger

Prof. Michael Mann
(Penn State University) –
der Erfinder der Klima-Lüge.

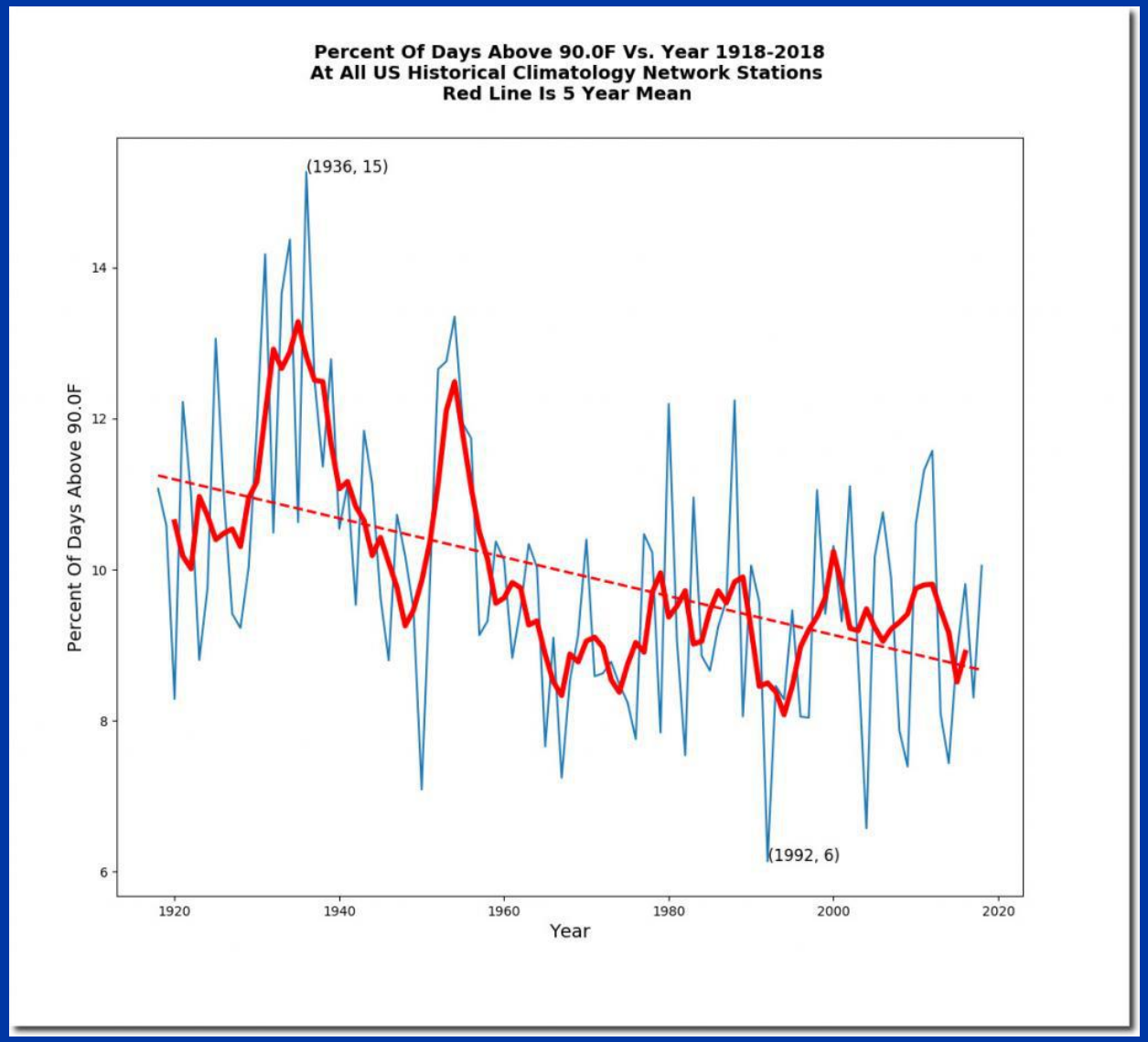
Würden Sie diesem, von einem kanadischen Obersten Bundesgericht am 26. August 2019 überführten Wissenschafts-Fälscher und Klima-Lügner, ein gebrauchtes Auto abkaufen? - Nein?

Der IPCC, das PIK und die deutsche Bundesregierung hingegen stützen sich noch immer auf seine Klima-Fälschungen und fordern zu deren Unterstützung nun auch noch eine CO2-Steuer!

2. Behauptung von Politik & Medien:

Die Anzahl heißer Tage (mehr als 34°C) nimmt zu

Die Anzahl heißer Tage (mehr als 34°C) nimmt seit 100 Jahren ab



Rote Karte!

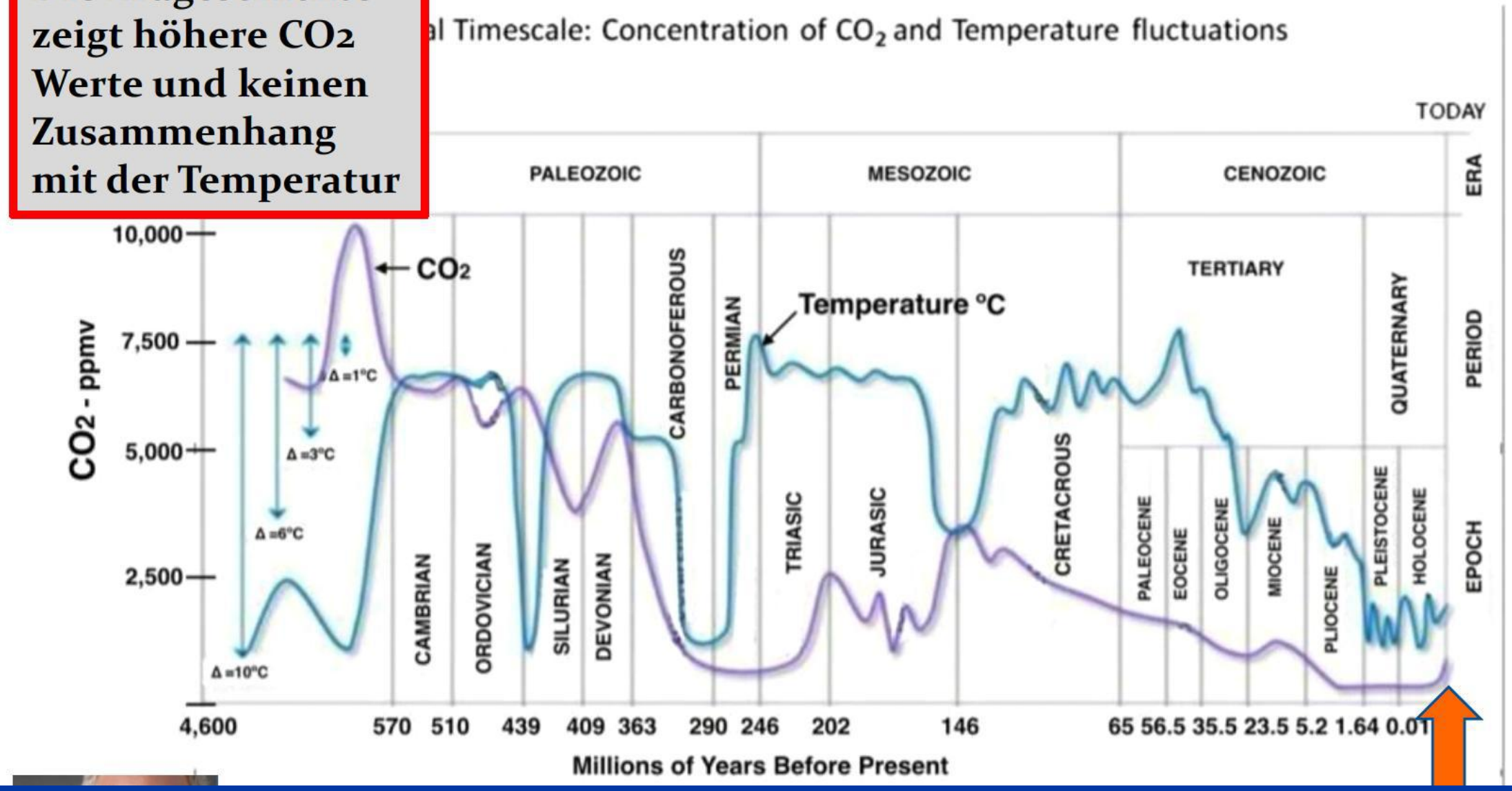
Fühlen Sie sich manipuliert?

3. Behauptung von Politik & Medien:

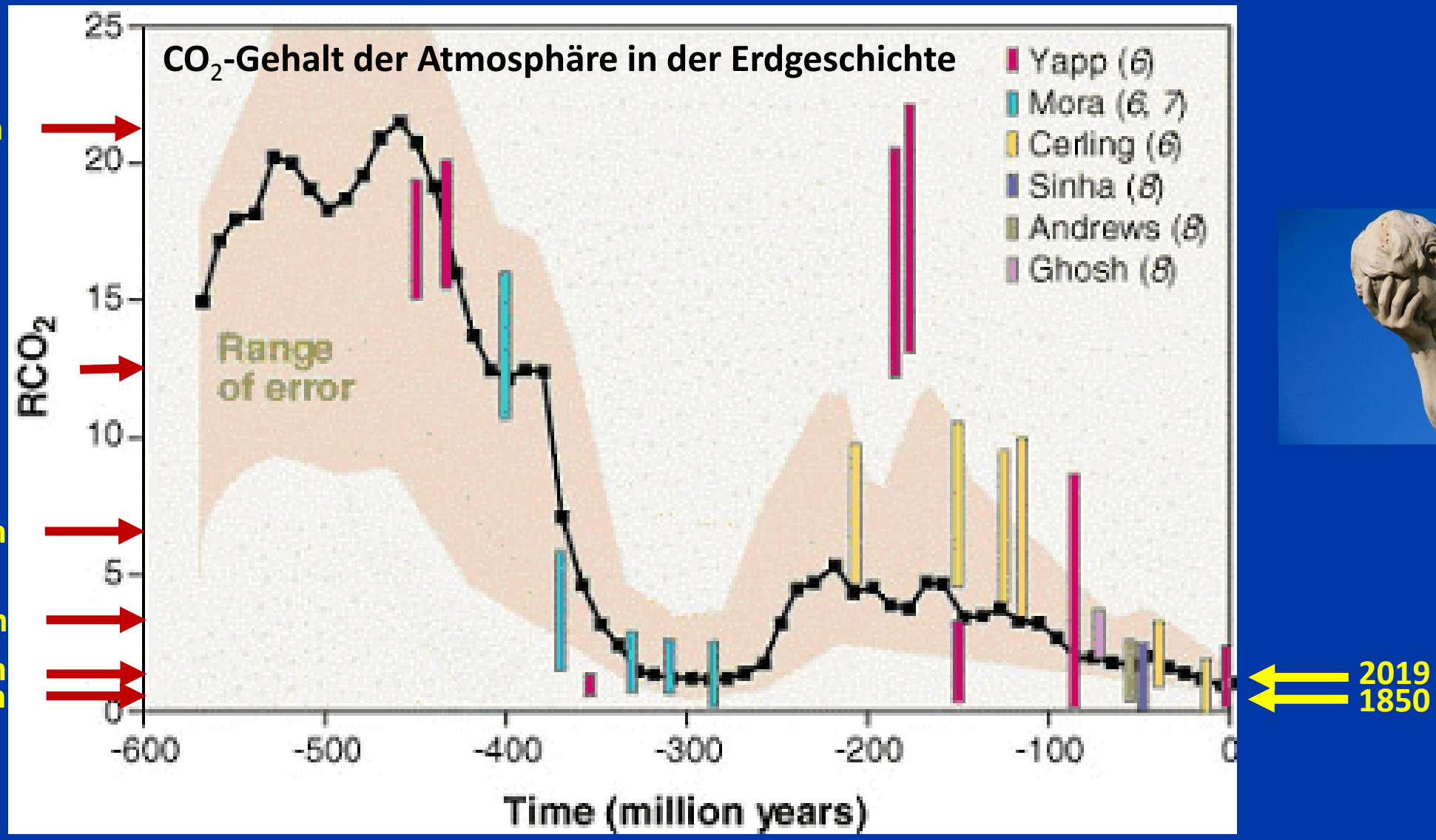
Noch nie waren die Kohlendioxid (CO_2)-Konzentrationen in der Erdatmosphäre höher als heute

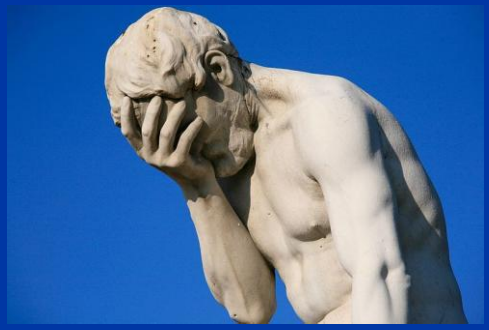
Globale Temperatur und CO2-Konzentration in der Atmosphäre (600 Mio Jahre)

Die Erdgeschichte zeigt höhere CO2 Werte und keinen Zusammenhang mit der Temperatur



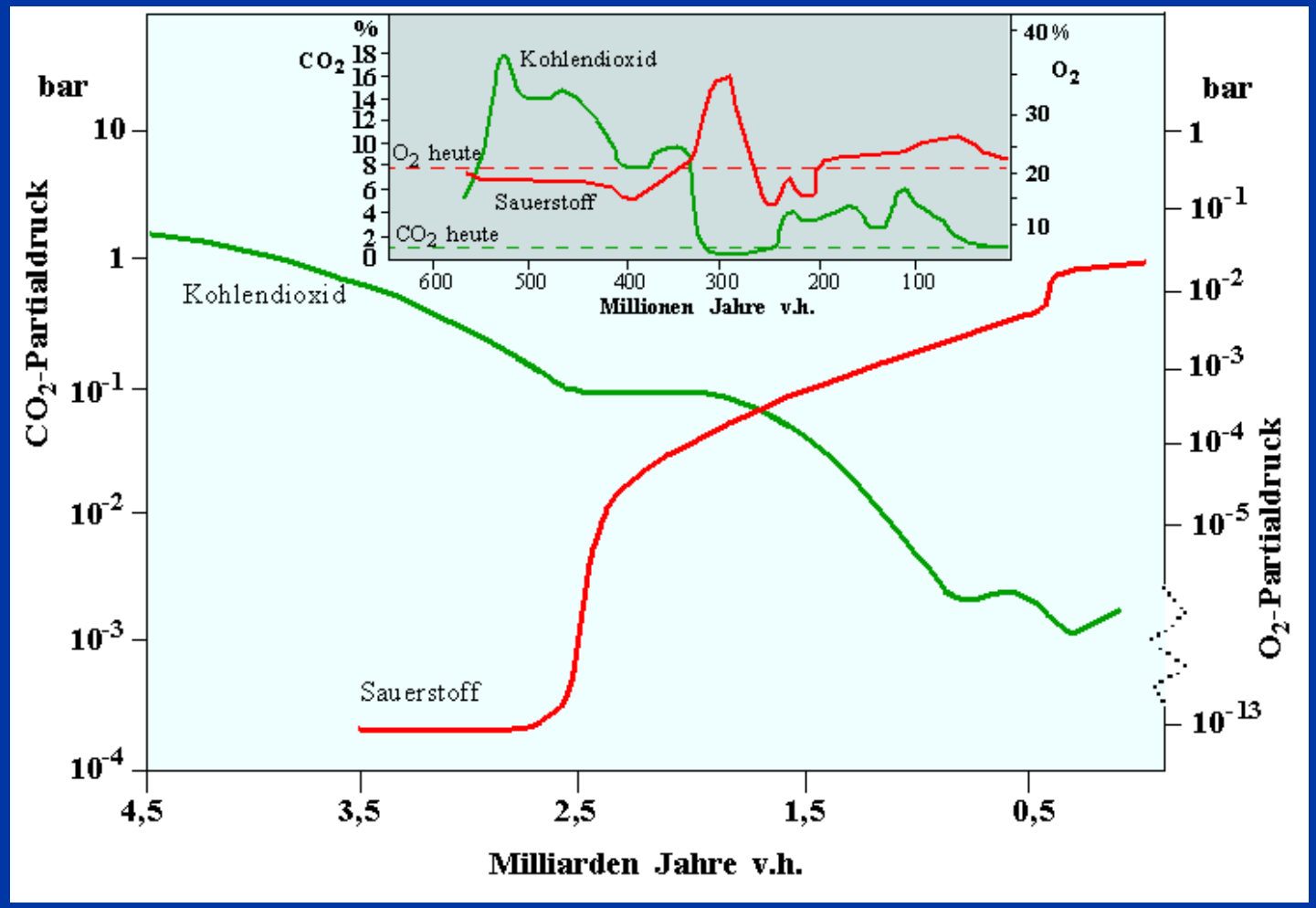
Heute





Entwicklung des CO_2-Gehalts der Atmosphäre in den letzten ca. 570 Mio. Jahren. Der Parameter RCO_2 bezeichnet das Verhältnis des Massenanteils an CO_2 in der Atmosphäre des jeweiligen Zeitpunkts im Vergleich zum vorindustriellen Wert von ca. 300 ppm (http://earthguide.ucsd.edu/virtualmuseum/climatechange2/07_1.shtml)

Die Geschichte der Erde beginnt mit sehr hohen CO_2 -Werten und niedrigen Sauerstoff-Werten



Was wurde aus den hohen CO_2 -Konzentrationen vor 4 Milliarden Jahren?

https://wiki.bildungsserver.de/klimawandel/index.php/Datei:Geschichte_abb1.gif

Was geschah mit dem CO_2 vor 400-500 Mio Jahren?

Es entstand das Leben!

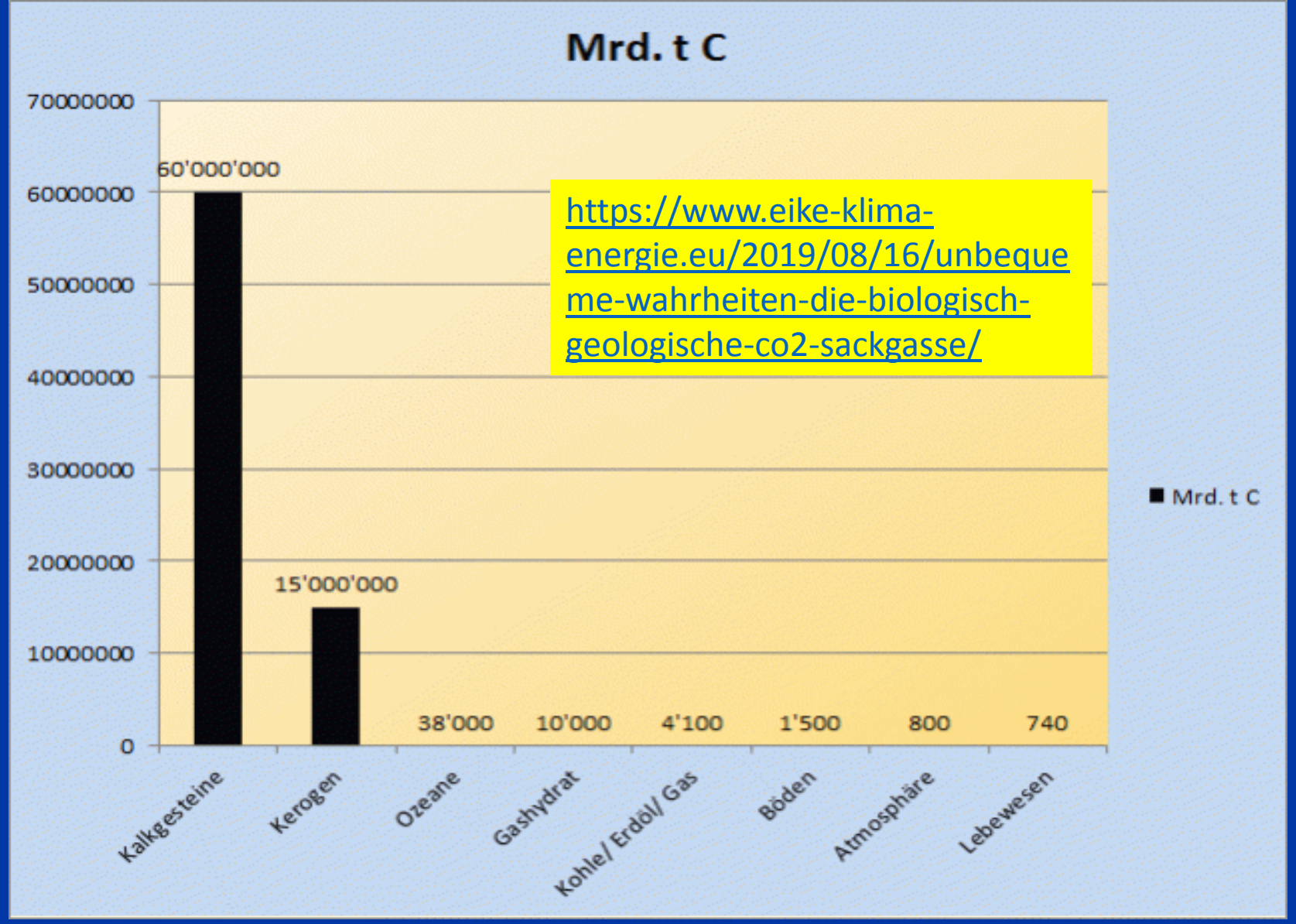
Kalkstein-Gebirge!

Korallenriffe!

Sonne + Wasser + Mineralien + CO_2
= Zucker/Stärke/Zellulose + Sauerstoff

Calcium + CO_2 = $CaCO_3$ (Kalk)

Calcium + CO_2 = $CaCO_3$ (Kalk)



https://www.eike-klima-energie.eu/2019/08/16/unbequeme-wahrheiten-die-biologisch-geologische-co2-sackgasse/

Rund 80 % der gesamten Kohlenstoffvorräte der oberflächennahen Zonen der Erde sind heutzutage in Form von Kalkstein und Dolomit fest gebunden

Kohle, Erdöl & Erdgas betragen nur etwa 70 Millionstel der Gesamtmenge an Kohlenstoff auf der Erde

Überblick über die aktuellen Mengen an Kohlenstoff in und auf der Erdkruste sowie in Atmosphäre und Ozeanen (Gashydrat ≅ Tiefsee-Methanhydrat, Böden ≅ Pedosphäre[1)], Lebewesen ≅ Biomasse)

CO_2 das Gas des Lebens!

Die Bezeichnung „Klimaschädliches CO_2“ entspricht nicht der wahren Bedeutung dieses Gases

Eine korrekte Bezeichnung wäre „CO_2 das Gas des Lebens“

- Ohne CO_2 wäre ein Leben auf der Erde nicht möglich!!!
- Ohne CO_2 wäre die Entstehung des Lebens vor etwa 4 Milliarden Jahren nicht möglich gewesen, denn von allen auf der Erde verfügbaren Elementen wie Sonne, Wasser, Mineralstoffe, Stickstoff und CO_2 hat nur das CO_2 den lebensnotwendigen Kohlenstoff (C) im Molekül.

Ohne Kohlenstoff wäre die Entstehung des Lebens nicht möglich gewesen!!!

CO_2 das Gas des Lebens!

Zahllose Fossilien belegen, dass sich die Tier- und Pflanzenwelt früherer Zeiten trotz eines um bis zu 2.000 % (!) höheren CO_2-Gehalts im Großen und Ganzen bester Lebensbedingungen erfreute.

Ohne Kohlenstoff wäre die Entstehung des Lebens nicht möglich gewesen!!!

Anteile in der Erdatmosphäre von:

Stickstoff 78,08 %
Sauerstoff 20,95 %
Edelgase 0,93 %
CO_2 0,04 % = 400 ppm

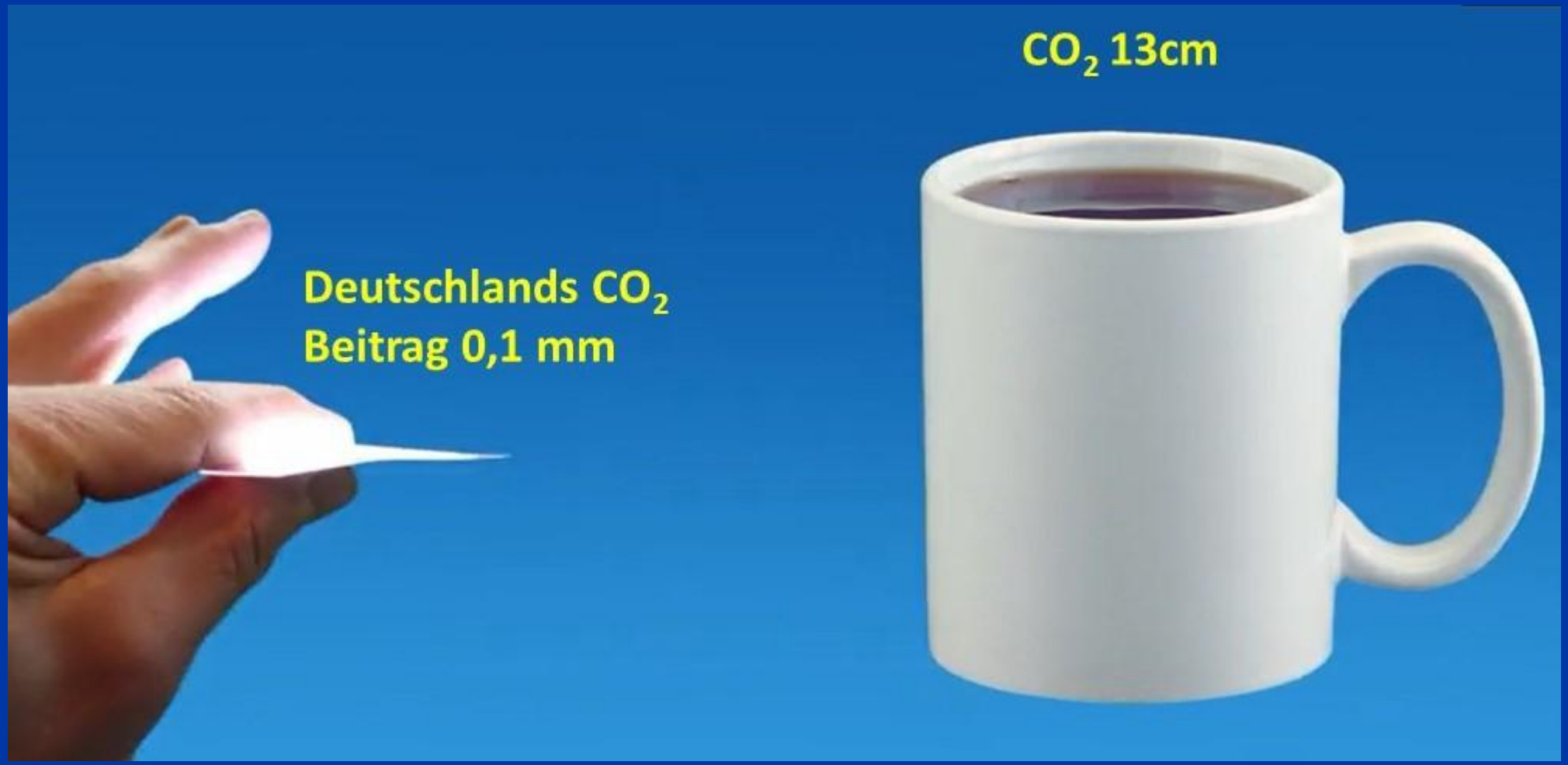
CO_2 vom Menschen gemacht: 0,0012% = 12 ppm
CO_2 aus Deutschland: 0,00003 % = 0,3 ppm

3 von 10 Mio Luftmolekülen sind CO_2 aus Deutschland
3 von 10 Mio Luftmolekülen sind CO_2 aus Deutschland
3 von 10 Mio Luftmolekülen sind CO_2 aus Deutschland

Mengenvergleich der Luftgase

Mengenvergleich der Luftgase

3 von 10 Mio Luftmolekülen sind CO_2 aus Deutschland



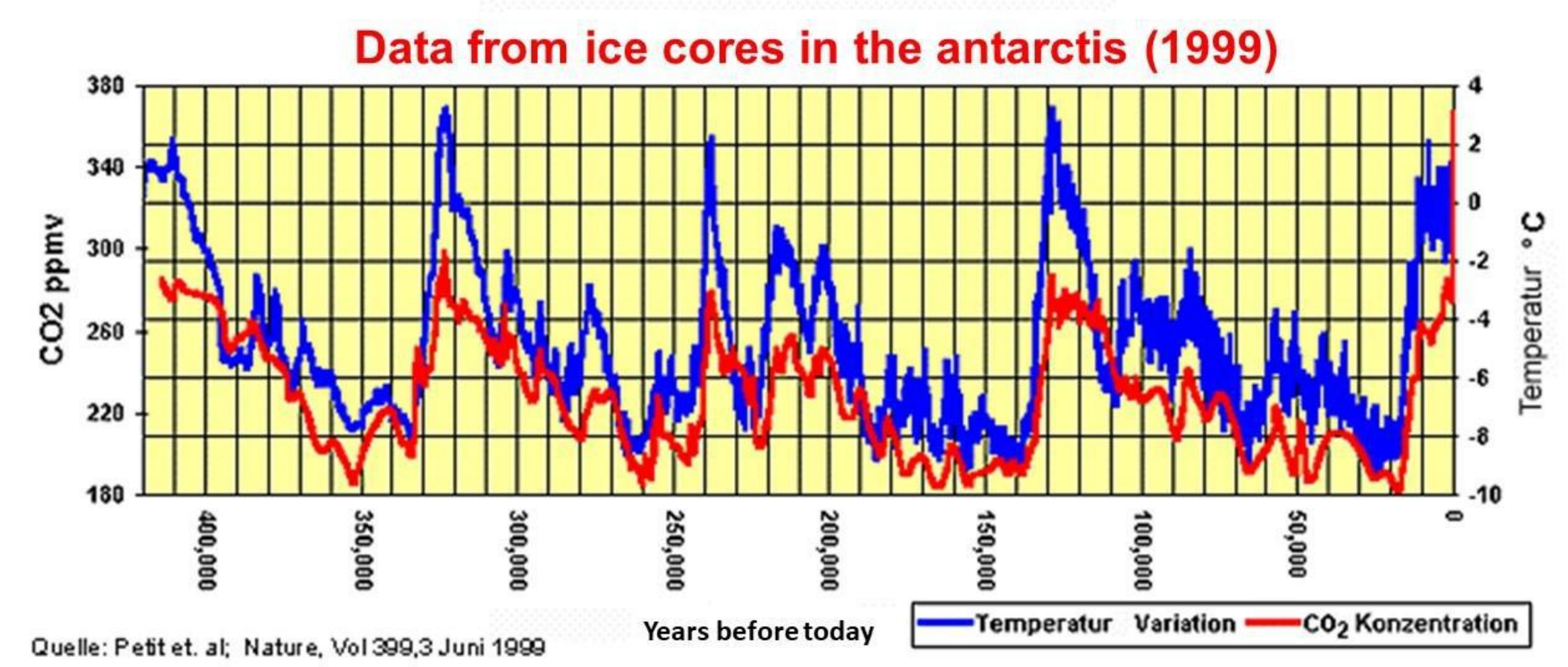
Die Behauptung:

„Noch nie war es auf der Erde wärmer als heute“ …

… ist falsch!

„Noch nie waren die Kohlendioxid- (CO_2) Konzentrationen in der Erdatmosphäre höher als heute“… ist falsch!

Wie kam man auf die (abstruse) Idee, die vom Menschen verursachten CO_2-Emissionen seien für die Klimaerwärmung verantwortlich?

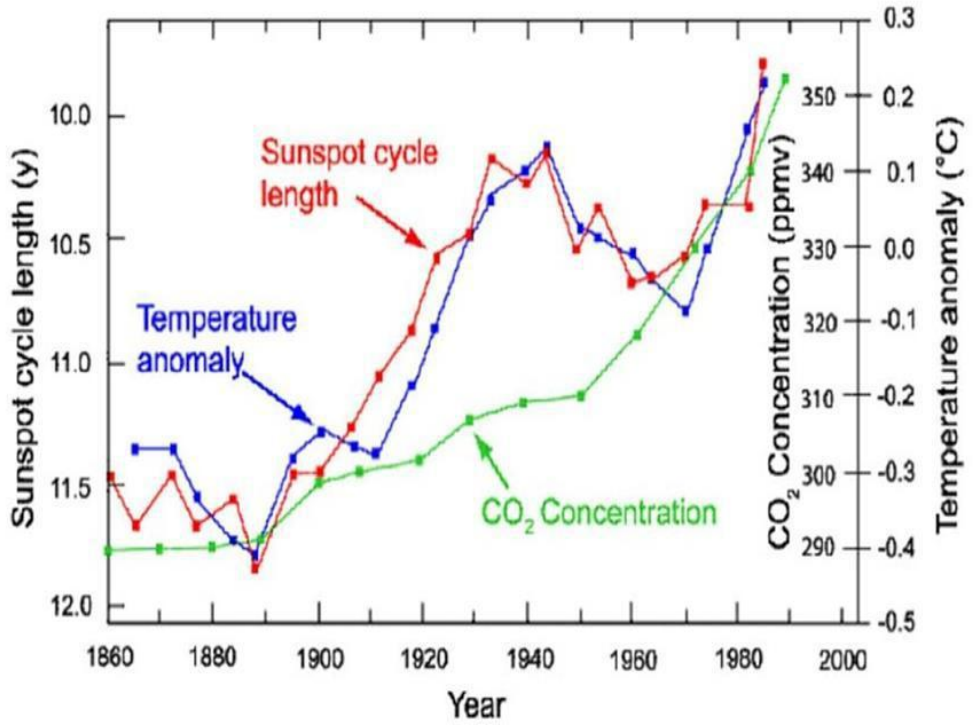


Immer stiegen zuerst die Temperaturen an – danach erst stiegen die CO_2-Werte an

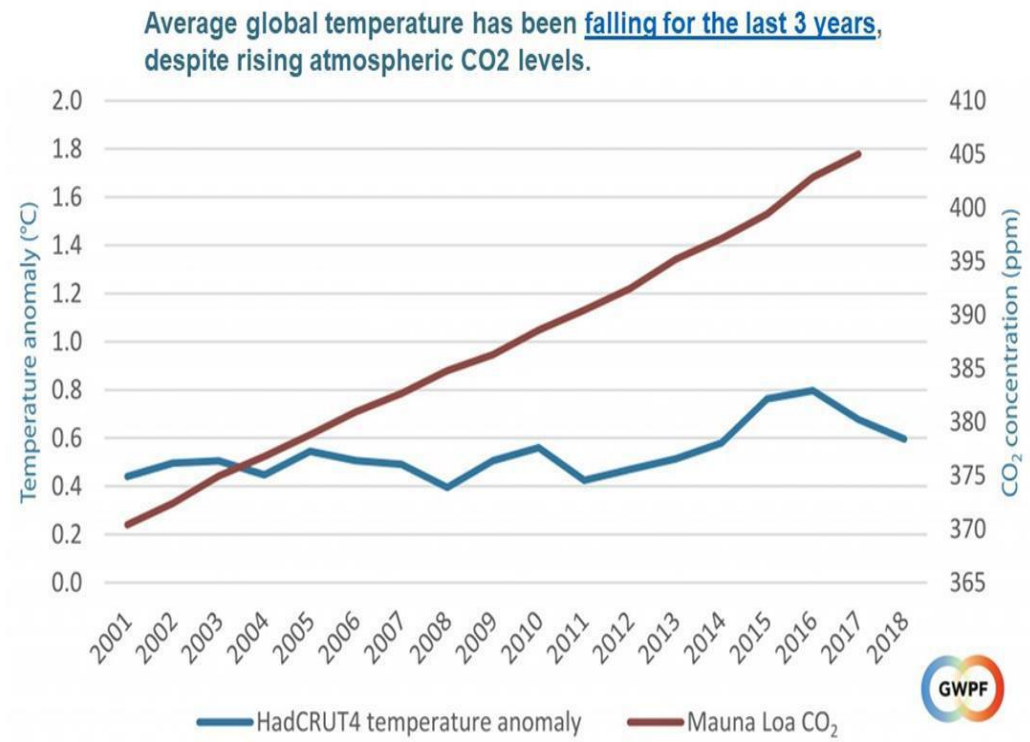
Das macht Sinn, denn warmes Wasser bindet weniger CO_2 als kaltes Wasser (Gramm/Liter)

Löslichkeit von Gasen in Wasser			
Gas	0°C	10°C	20°C
Argon	79,0	68,1	59,1
Helium	1,7	1,6	1,5
Kohlendioxid	3.149	2.295	1.702
Methan	37,0	29,9	24,4
Sauerstoff	70,7	56,4	45,5
Stickstoff	25,7	21,6	18,3
Wasserstoff	1,9	1,8	1,7

Frage: Korreliert die globale Temperatur überhaupt mit dem CO_2 in der Atmosphäre?



Für das 20. Jahrhundert gilt:
Die globale Temperatur korreliert mit dem Sonnenfleckenzyklus, nicht mit den CO_2-Konzentrationen.
Zuerst steigen die globalen Temperaturen, erst danach steigen die CO_2-Konzentrationen



Since the beginning of the century global temperature didn not change much from year to year until the 2015/16 super El Nino came along. Then the temperature went up, as usual, and now it's coming down again.
Date: 07/02/19 - Dr David Whitehouse, GWPF Science Editor

Fazit: Zwischen globaler Temperatur und atmosphärischen CO_2-Konzentrationen gab es in den letzten 100 Jahren keine Korrelation!

Aktueller Datensatz zeigt kaum Erwärmung im 20. Jahrhundert

Neuer IPCC-Bericht in der Bredouille:

Das National Center for Atmospheric Research hat einen aktualisierten Datensatz über die Emissionen von Aerosolen, Feinstaub aus der Industrie und natürlichen Prozessen aufgenommen, die sowohl Sonnenlicht reflektieren als auch die Entstehung von Wolken begünstigen können. Wenn man nun das Klima - Modell des 20. Jahrhunderts simulierte, zeigte es kaum eine Erwärmung.

6. November 2019 von Kalte Sonne

Frage: Weshalb glaubt die Welt, dass es das CO_2 ist, das den Klimawandel verursacht?

Es gibt keine einzige wissenschaftlich fundierte Studie, die den Zusammenhang zwischen CO_2 und Klimawandel beweisen würde!

100.000 Euro Belohnung für den Nachweis dass der Klimawandel vom Menschen verursacht wird!

Der oder dem Ersten, der mir einen schlüssigen naturwissenschaftlichen Beweis vorlegt, dass das von uns Menschen freigesetzte CO_2 eine Klimaerwärmung bewirkt, die uns Menschen und unsere Erde nachhaltig schädigt, verleihe ich einen Preis in der Höhe von 100.000 €. Dieser Beweis hat von schlüssigen und widerspruchslosen Hypothesen auszugehen, die den geforderten Zusammenhang lückenlos erklären.

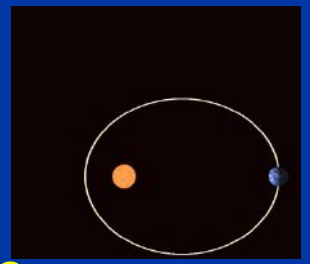
Einsendungen an Walter Hopferwieser, Santnergasse 61, 5020 Salzburg, Österreich.

Es gibt ganz wesentliche Faktoren für einen Klimawandel

* die immer wieder schwankenden Aktivitätsperioden der Sonne

- die Schräge der Erdachse zur Sonne verändert sich im Zyklus von 41.000 Jahren

- Die Erdachse selbst taumelt im Zyklus von 22.000 Jahren. Hierdurch wird der Einstrahlungswinkel der Sonne auf die Erde verändert.



* Unregelmäßigkeiten der Umlaufbahn der Erde um die Sonne. Dauer 100.000 Jahre

* Wanderung unseres Sonnensystems in einem sehr langen Zeitraum durch die Milchstraße

- Anzahl der Sonnenflecken

- Strahlenschauer aus den Tiefen des Universums, kosmische Strahlung und Sonnenwind.

* heftige Vulkanausbrüche können das Klima langfristig beeinflussen

* Meeresströmungen, wie z. B. der Golfstrom

Weltweit brechen täglich 30 Vulkane aus

Terra X: Planet der Vulkane“, ZDF 14.7.2019

Diese emittieren massenhaft CO_2

Meerwasser enthält 50-fach höhere CO_2- Konzentrationen als Luft.

Der Mensch ist nur für 4,7% der CO_2-Emissionen verantwortlich – der Rest kommt aus der Natur

Tabelle 2: Jährliche CO_2-Flüsse in die globale Atmosphäre
(in Gigatonnen Kohlenstoff = 1015 gC)

Natürlich	**170,00**
Menschengemacht	
Fossile Brennstoffe, Landnutzung, Zementproduktion,	6,73
Autos	0,57
Menschliche Atmung	0,65
Gesamt	**7,95**

Der menschengemachte CO_2-Fluß entspricht 4,7% der natürlichen Quellen und trägt etwa 0,15% zum gesamten globalen Treibhauseffekt bei.

(Quelle: Jaworowski, 2007a)

Die globale Temperatur korreliert mit den Sonnenzyklen

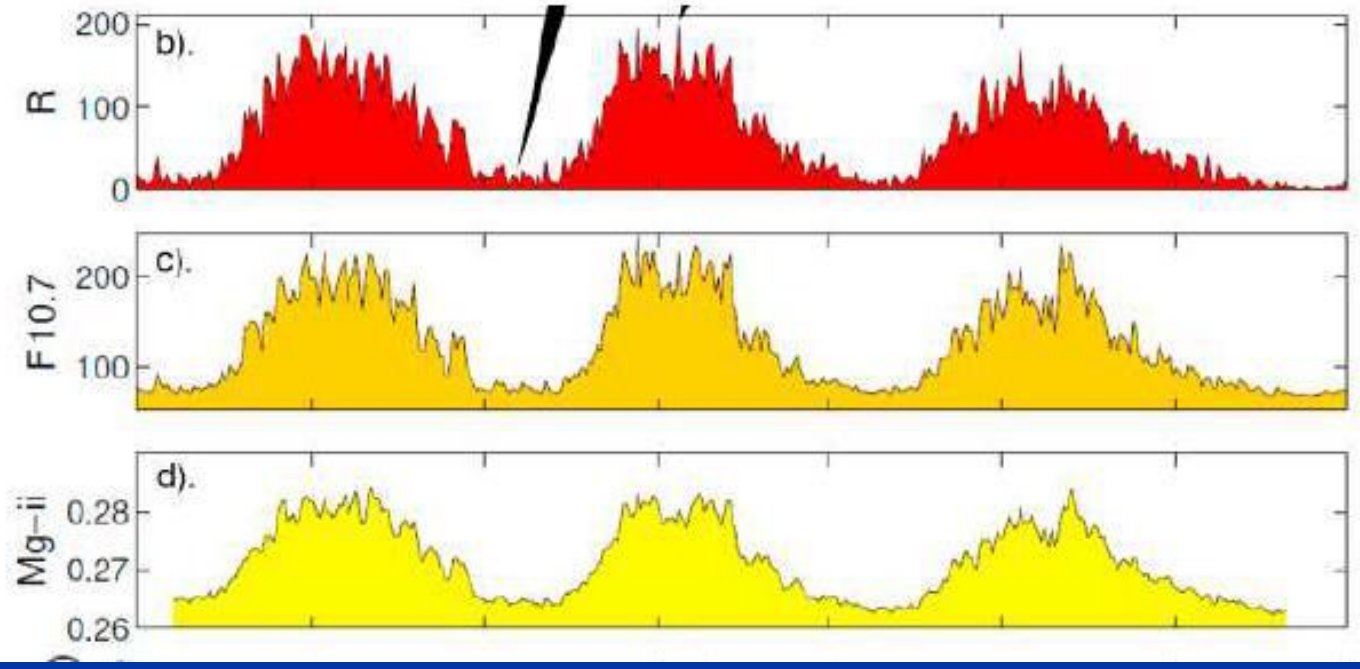
Solare Schwankungen im 11-Jahres-Takt

Variabilität

Sonnenflecken

Radiowellen

UV

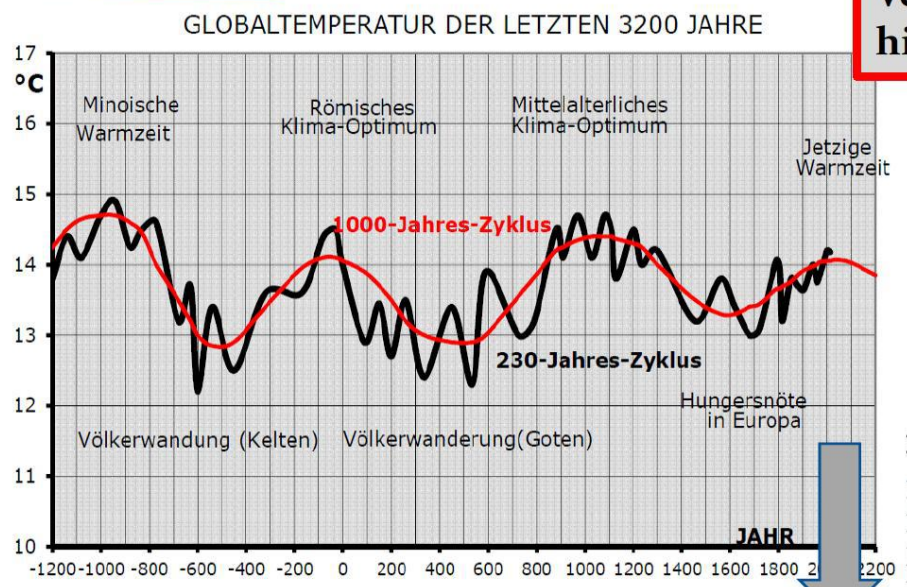


Von einigen % bis zu 70%

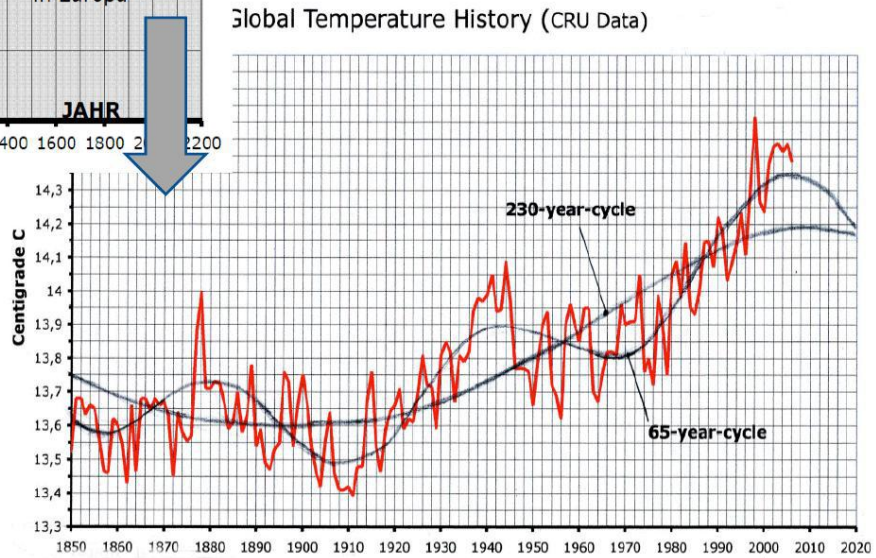
Gray et al. 2010

Die globale Temperatur korreliert mit den Sonnenzyklen

Proxydaten der Erdgeschichte weisen auf zyklische Veränderungen der Temperatur hin– ohne menschliches Zutun.



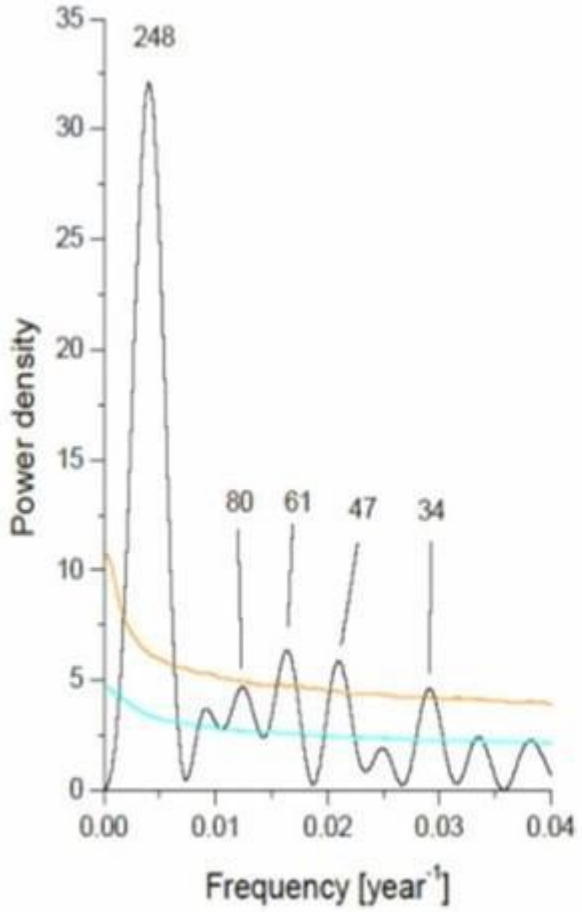
*Der 230-Jahreszyklus in den letzten 165 Jahren wird überlagert von einem **65-Jahreszyklus** sowie weiteren Effekten wie der unregelmäßigen ENSO-Erscheinungen und größeren Vulkanausbrüchen*



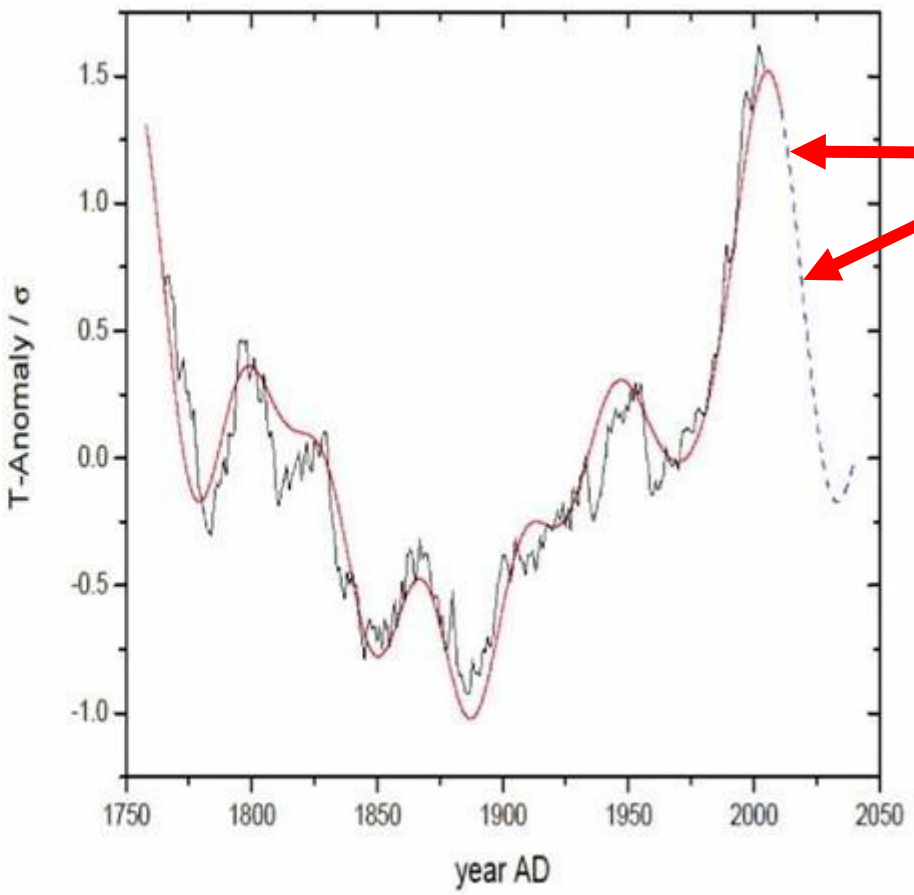
*Die Temperaturentwicklung in den letzten 3000 Jahren zeigt deutlich den Einfluss des **1000-Jahreszyklus** wie auch eines Zyklus von **230 Jahren***

Nachgezeichnet aus Daten von: Lüdecke, Hempelmann & Weiss, Climate of the Past 9, 447-452, 2013

Die globale Temperatur korreliert mit den Sonnenzyklen



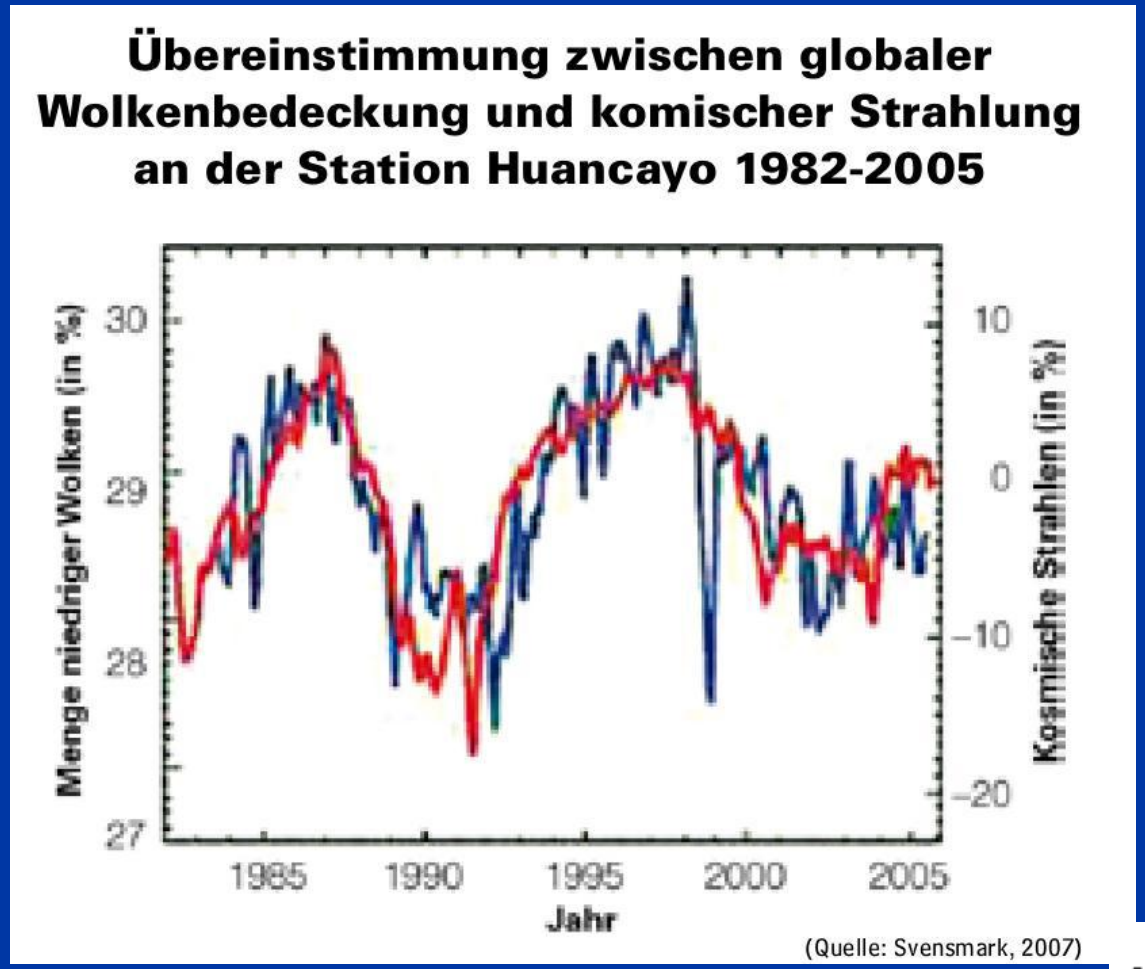
Spektralanalyse der Sonnenzyklen. Die Zyklen haben Längen über 248, 80, 61, 47 und 34 Jahre



Rekonstruktion der europ. Temperaturen

Es wird bald wieder kälter

Lüdecke, Hempelmann & Weiss, 2013



Übereinstimmung zwischen Wolkenbedeckung und kosmischer Strahlung

Abbildung 13: *Es gibt eine enge Übereinstimmung zwischen den monatlichen Schwankungen der globalen niedrigen Wolkenbedeckung in <3,2 km Höhe (blau) und der Zählung kosmischer Strahlen an der Station Huancayo (rot) zwischen 1882 und 2005. Abnehmender kosmischer Strahlungsfluß führt zu einer abnehmenden niedrigen Wolkenbedeckung und damit zu einer Erderwärmung.*

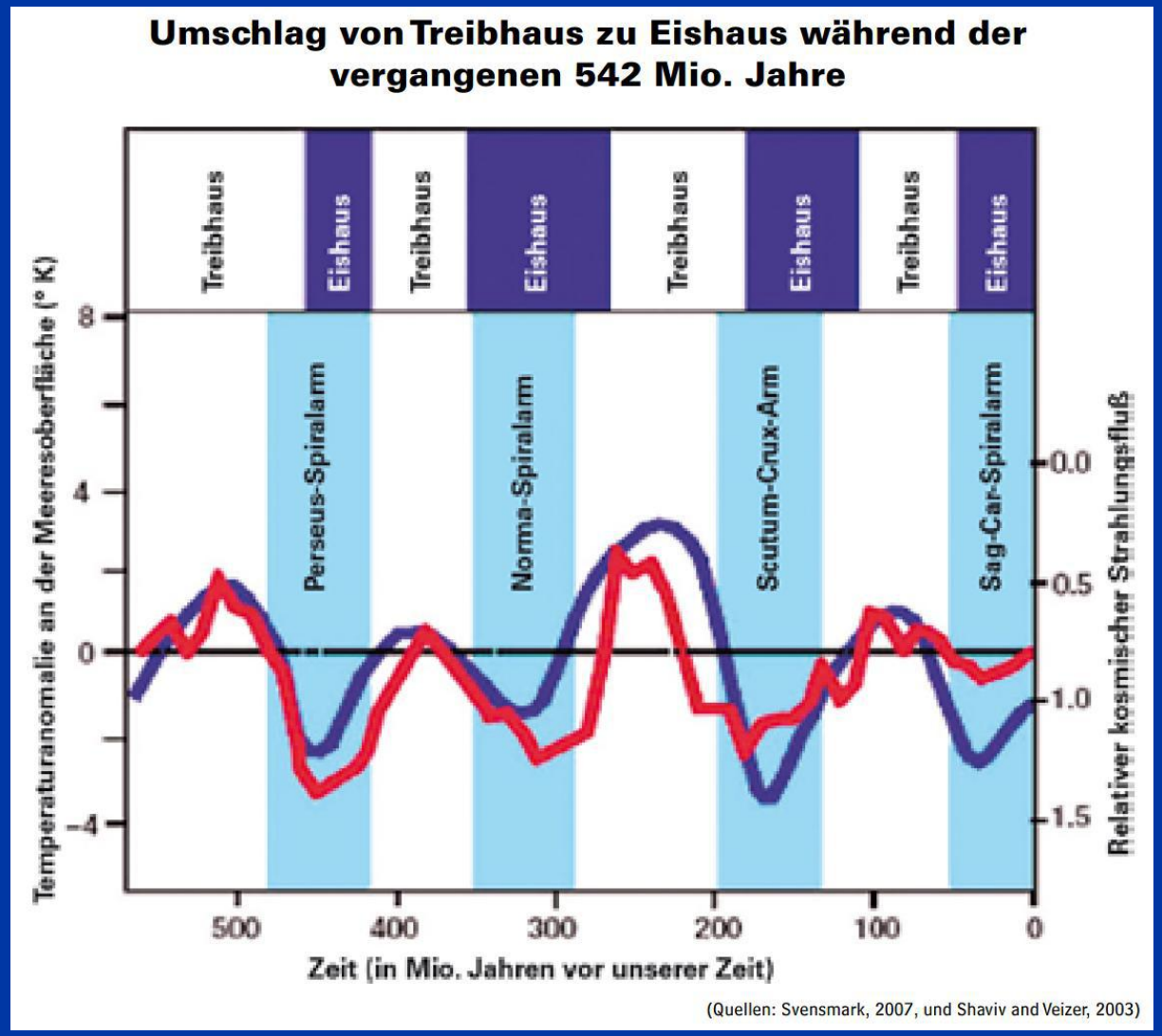
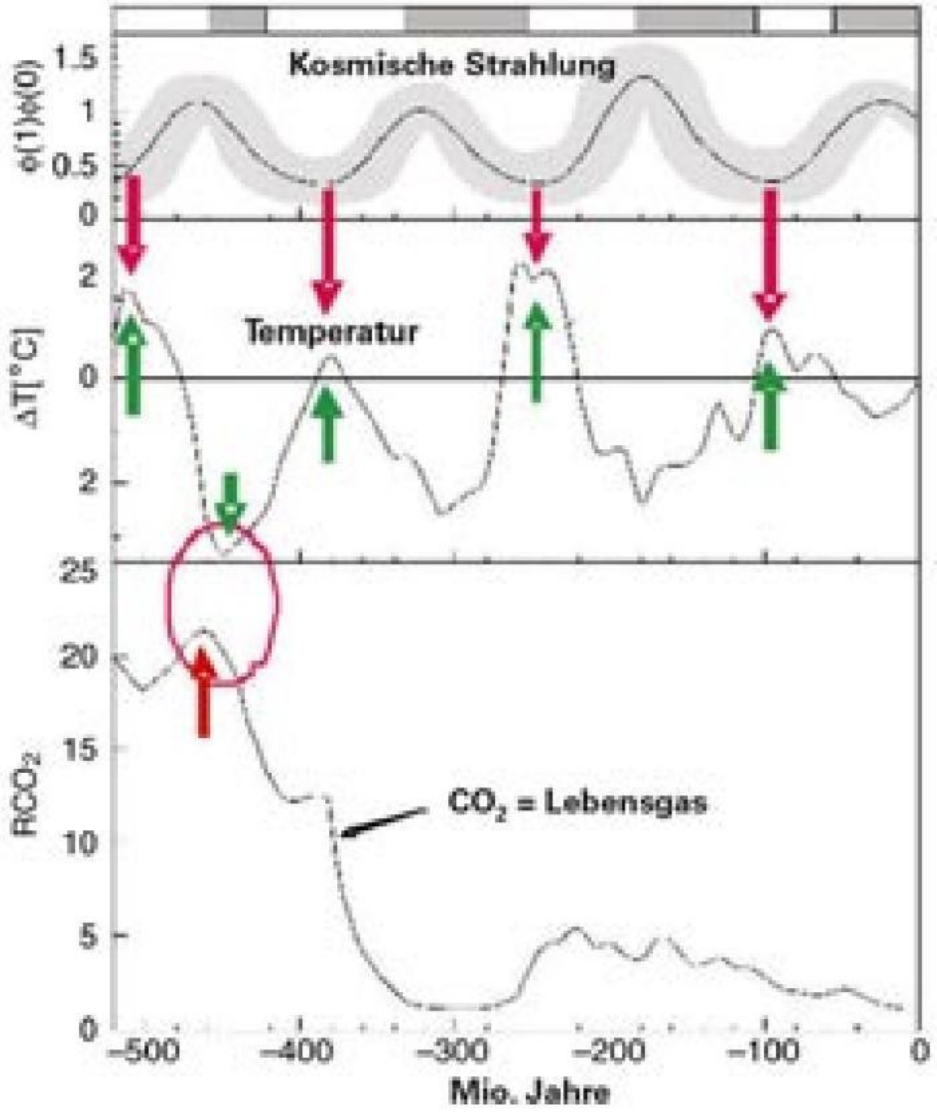


Abbildung 14: *In den vergangenen 542 Mio. Jahren gab es viermal einen Wechsel von Treibhaus- zu Eishausbedingungen. Die rote (untere) Kurve zeigt die Oberflächentemperaturen des Tropenmeers (in °Kelvin) und die blaue (obere) Kurve den kosmischen Strahlungsfluß. Beide lassen sich mit vier Begegnungen mit den Spiralarmen der Milchstraße in Übereinstimmung bringen.*

Der kosmische Strahlenfluss geht den Oberflächentemperaturen des Tropenmeers voraus

Niedrigere Temperaturen in der Atmosphäre gehen mit Fluktuationen in der kosmischen Strahlung einher, nicht mit CO_2



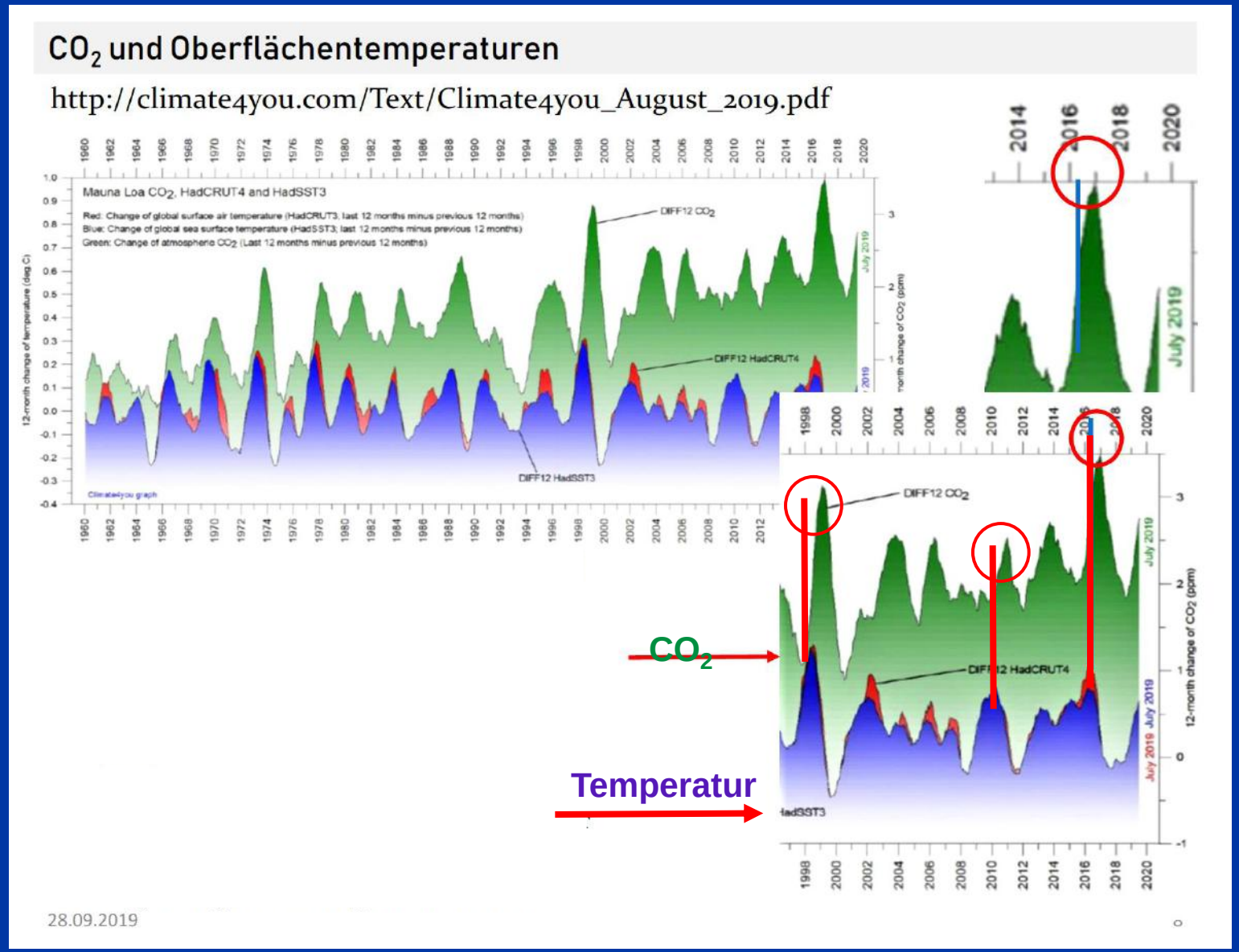
(Quelle: Shaviv and Veizer 2003)

Klimaschwankungen verlaufen seit 545 Mio Jahren im Einklang mit dem kosmischen Strahlenfluss, nicht mit den CO_2-Konzentrationen in der Atmosphäre

Abbildung 7: *Aus geologischer Perspektive verliefen Klimaschwankungen während der letzten 545 Mio. Jahre im Einklang mit dem kosmischen Strahlungsfluß und nicht mit der CO_2-Konzentration in der Atmosphäre. In alten Zeiten stieg die Temperatur an, wenn der kosmische Strahlenfluß niedrig war, wie es auch heute beobachtet wird. Man beachte, daß vor 450 Mio. Jahren, als die CO_2-Werte in der Atmosphäre etwa 20mal höher waren als heute, die Temperatur etwa 3°C niedriger war als heute und die Ordovizium-Gletscher große Landflächen bedeckten.*

In den letzten 800.000 Jahren wie auch in jüngerer Zeit gibt es keine ursächliche Beziehung zwischen Temperatur und CO_2. Stets hat sich zuerst die Temp. verändert, und später folgten dann Veränderungen in der atmosphärischen CO_2-Konzentration.

Korrelation zwischen CO_2-Werten und Temperatur (1960-2018)



Frage:

Wer stieg zuerst an? Die CO_2–Werte oder die Temperatur?

Der CO_2 Anstieg <u>folgt</u> dem Anstieg der Erd-Temperaturen mit einer Verzögerung von mehreren Monaten

NASA warnt: Viel weniger Sonnenflecken – die Erde geht auf die nächste “Mini-Eiszeit” zu in 2020

Im Folgenden überprüfen wir einige Behauptungen der Medien

1. Wir haben derzeit die schlimmsten Unwetter, die höchsten Meeresspiegel, das häufigste Hochwasser, das schlimmste Korallensterben der Erdgeschichte, Südseeinseln versinken im Meer.

2. Die Gletscher schmelzen weltweit, das Eis an den Polen schmilzt, die Eisbären sterben aus, dafür gibt es aber mehr Dürren, mehr Ernteausfälle und die Wüsten werden immer größer.

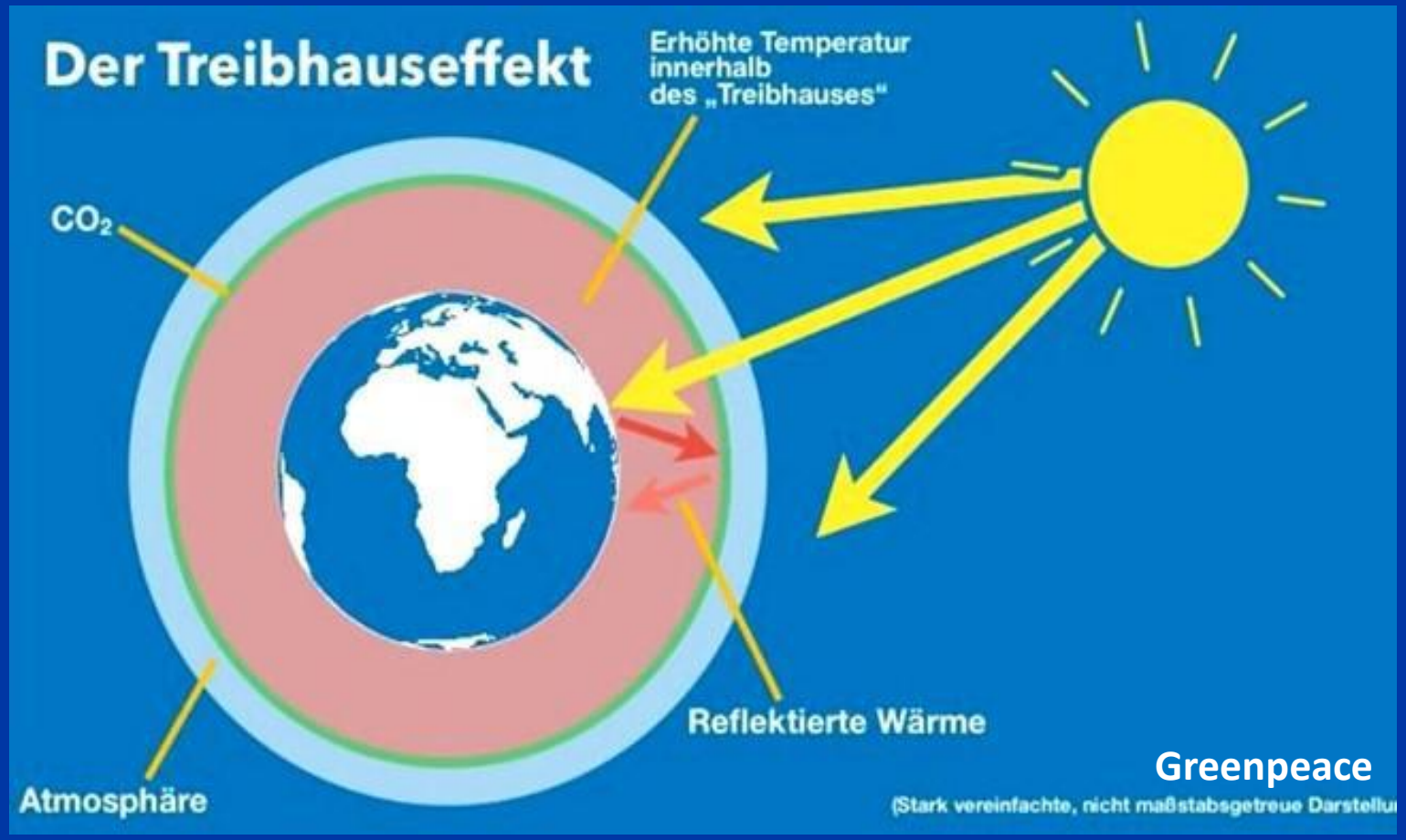
... und daran soll alleine das vom Menschen emitierte CO_2 Schuld sein?

Stimmen diese Behauptungen überhaupt??

4. Behauptung von „Wissenschaft“, Politik & Medien:

CO_2 verursacht einen „Treibhauseffekt“ und erwärmt damit die Erde

Gibt es einen Treibhauseffekt?



Nein!

1. **CO_2** bildet keine Trennschicht, sondern ist gleichmäßig in der Atmosphäre verteilt.
2. Wärme kann nur von Warm auf Kalt übertragen werden. Von Kalt auf Warm ist nicht möglich!

<u>Vergleich</u>: Ein kalter Heizkörper kann keinen warmen Raum erwärmen

Auch VOX verbreitet den Unsinn von einer reflektierenden CO_2 Trennschicht

VOX-"*Das Klima und der Wandel*" am 22.10.2011

Merke:
Die meisten deutschen Politiker und Journalisten samt ihren ahnungslosen Mitläufern und Sympathisanten verfolgen und verteufeln seit vielen Jahren - wider besseres Wissen - ein unsichtbares, farbloses, geruchloses, nicht brennbares und ungiftiges Phantom: das Gas CO_2 (Kohlendioxid).

Schon vor 100 Jahren stellte Robert W. Wood einwandfrei via Experiment fest, dass ein sogenannter „Treibhauseffekt“ nicht existiert.

Was ist eigentlich CO_2

Kohlendioxid (CO_2) ist ein farb- und geruchloses, nicht giftiges und nicht brennbares Gas, das durch die Verbrennung von Kohlenstoff (C) entsteht ($C + 0_2 = CO_2$).

CO_2 löst sich in Wasser zu Kohlensäure:

bei **0°C: 3,3 g/Ltr** bei **20°C: 1,7 g/Ltr**

d.h. **bei Erwärmung entweicht CO_2 aus dem Wasser**

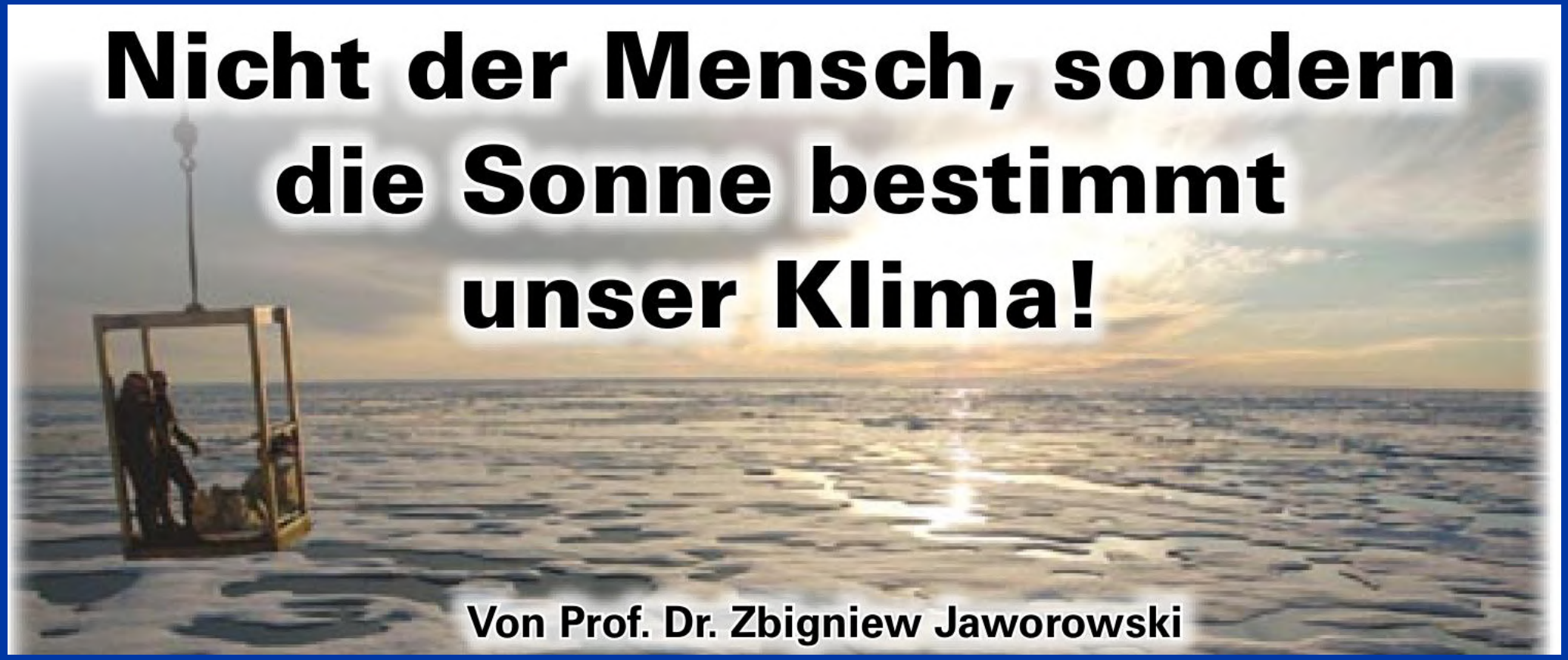
Eingeatmete Luft enthält 0,04 % CO_2
Ausgeatmete Luft enthält 4,0 % CO_2

7 Mrd. Menschen atmen jährlich ca. 2,5 Mrd. Tonnen CO_2 aus.

Alle Autos dieser Welt produzieren nur 1,5 Mrd. Tonnen CO_2 pro Jahr

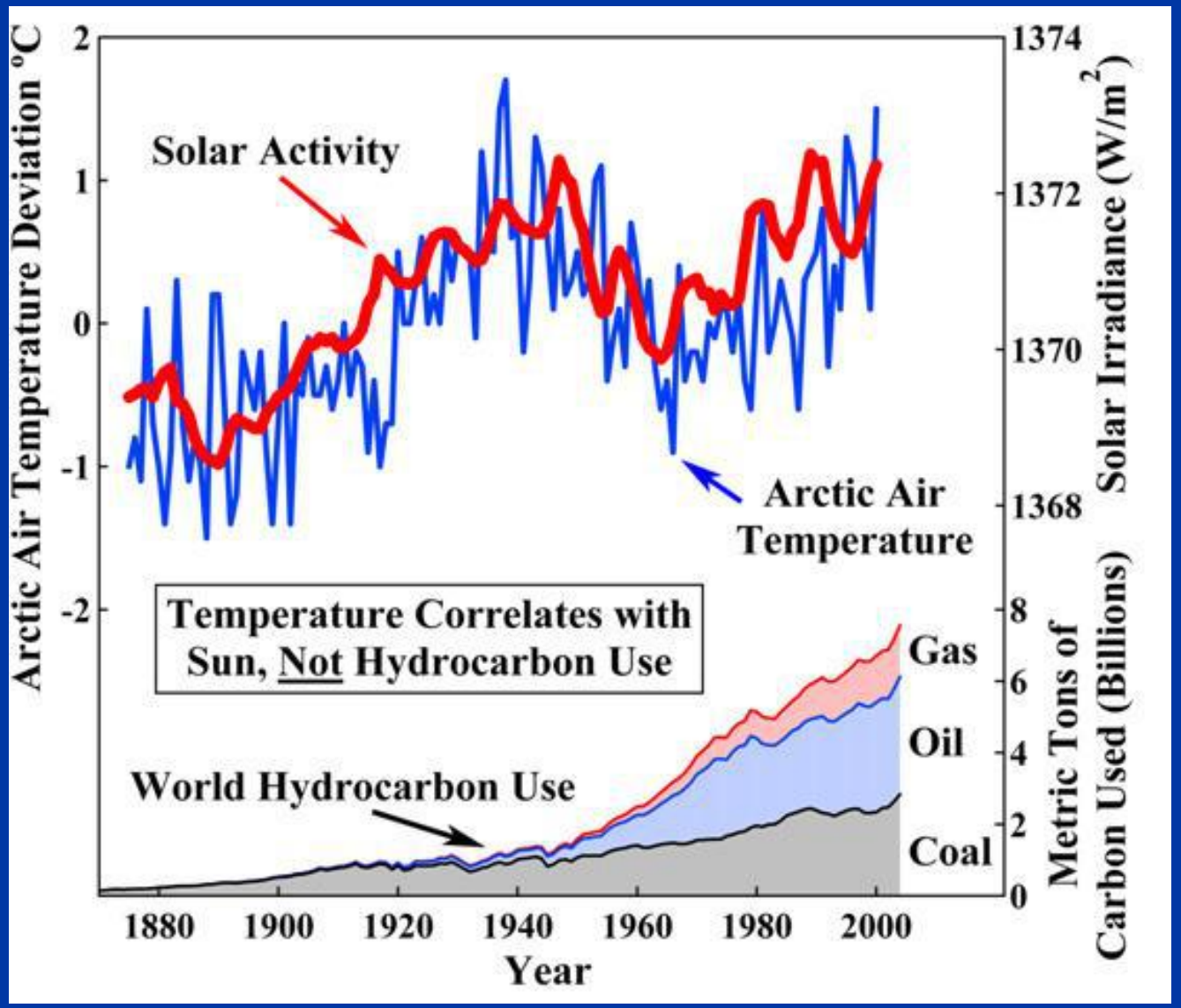
Logische Konsequenz: Um das Klima zu retten müssten wir der Menschheit das Atmen verbieten!

Wenn nicht CO_2 wer beeinflusst dann die globale Temperatur ?



24 FUSION 31, 2010, Nr. 1

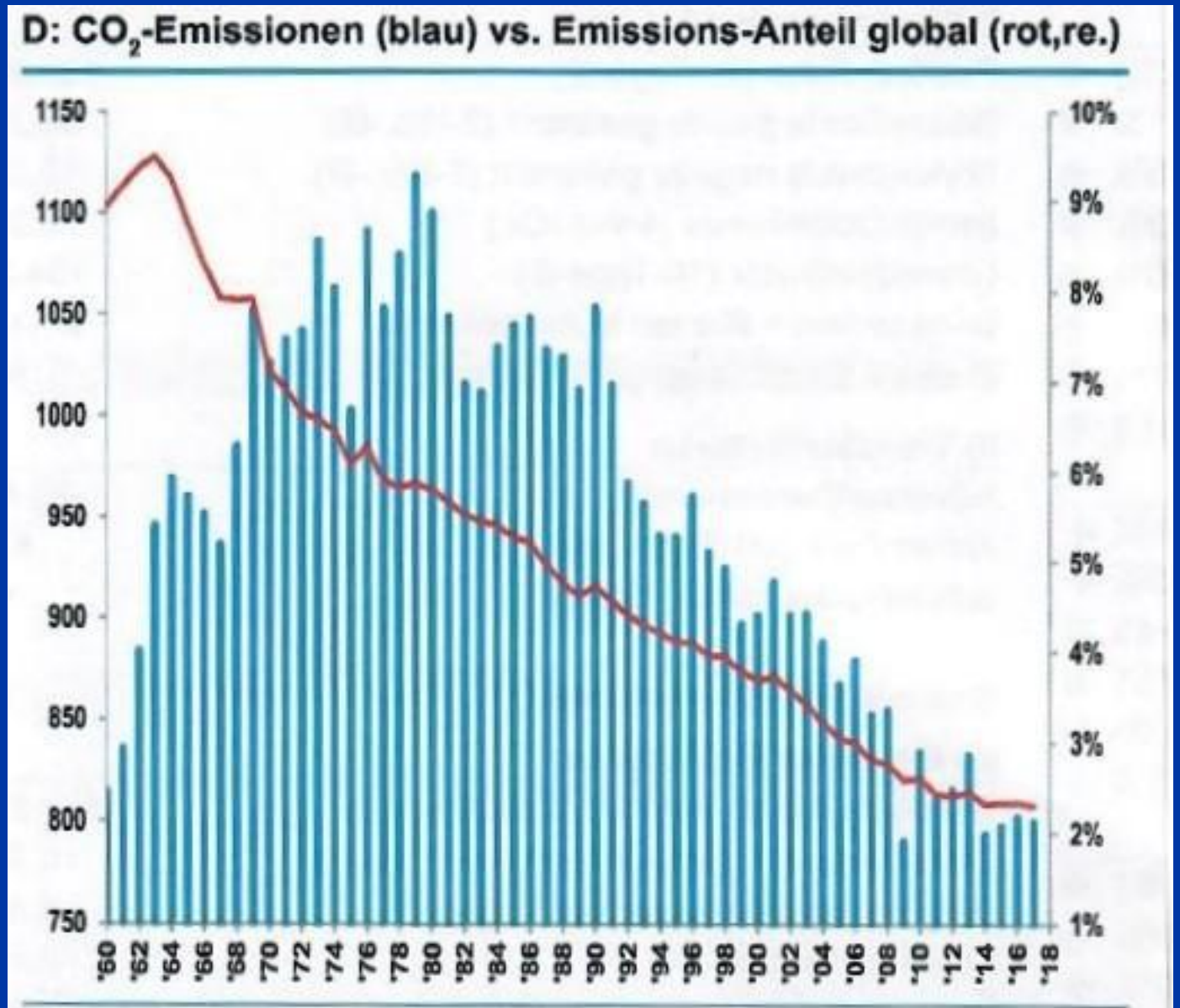
Nicht CO_2 sondern die Sonne bestimmt unser Klima !



Und so stellen wir uns folgende Fragen:

- Da also CO_2 nicht die treibende Kraft für die Erderwärmung sein kann, weshalb muss dann die Emission von CO_2 unbedingt vermieden werden?
- Weshalb also werden weltweit CO_2 -Emissionsrechte verkauft, an denen sich die Staaten, die handelnden Börsen, die Banken, die Versicherungen, die Energiewende-Profiteure und die politisch gesteuerten „Forschungsinstitute“ dumm und dämlich verdienen?
- Weshalb will die Bundesregierung unbedingt eine CO_2 -Steuer einführen?

Die Leidtragenden, die alles bezahlen müssen, sind die Steuerzahler und die Konsumenten.



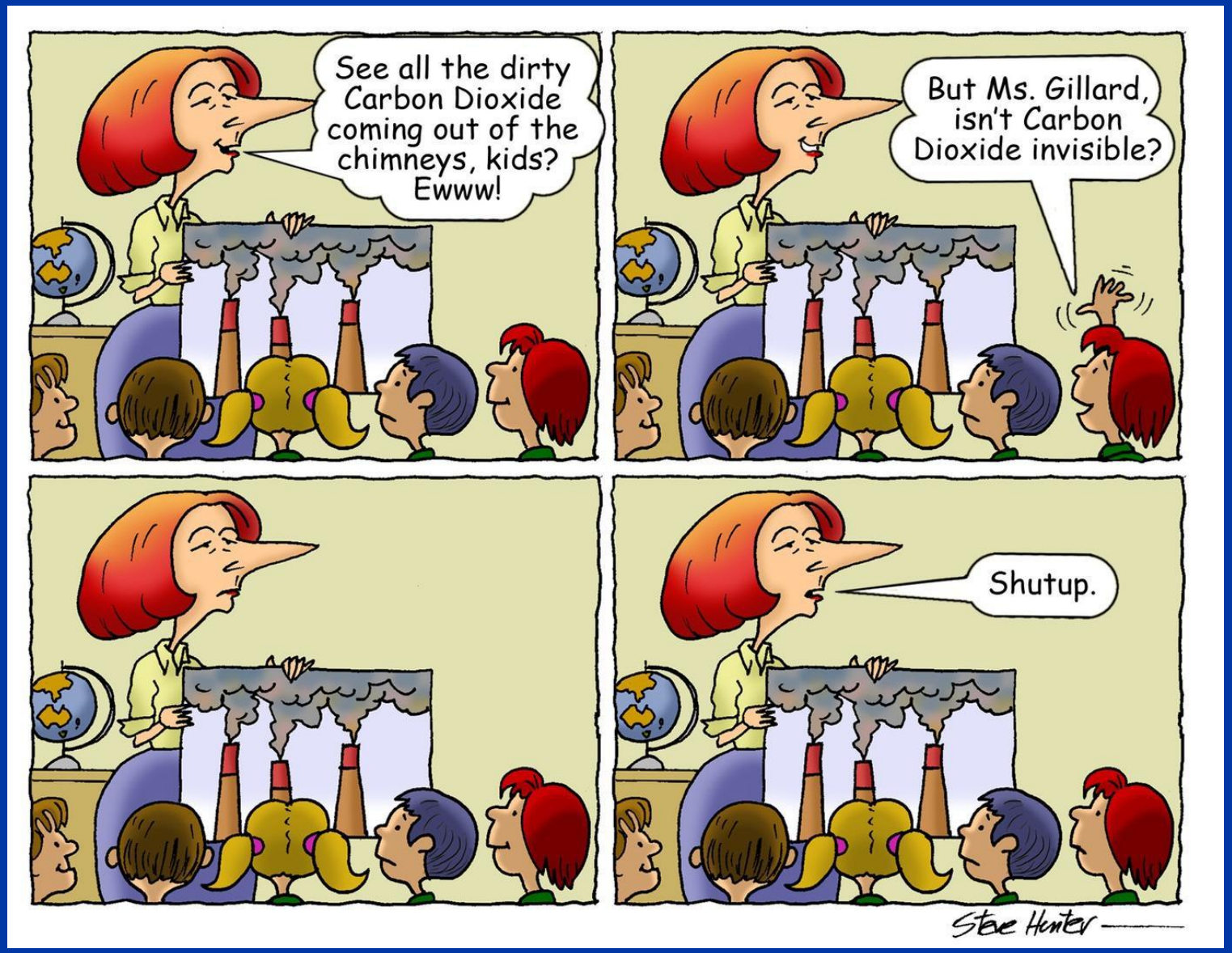
Die CO_2 Emissionen Deutschlands sind seit 1980 von 9 % auf 2 % der Welt-Emissionen zurückgegangen

Was ist eigentlich so schlimm am CO_2 ?

CO_2 in den Medien:

→ Luft-Schadstoff
→ Klima-Killer
→ Umwelt-Verschmutzer
→ Gift
→ Müll in der Luft
→ Verwechslung mit CO

Klima-Indoktrination erfolgt bereits in der Schule



Schaut, Kinder, all das schmutzige CO_2, das aus den Schornsteinen kommt! Pfui!

Aber Mrs. Gillard, ist CO_2 nicht unsichtbar?

???

Halt den Mund!

Im ARD-Presseclub vom 16.06.2019 bezeichnete Cordula Tutt von der WirtschaftsWoche CO_2 als ‚den Müll in der Luft'
(http://mediathek.daserste.de/Presseclub/Die-Grünen-im-Höhenflug-politische-Abst/Video?bcastId=311790&documentId=63949336)

„Im Moment reden wir über den CO_2 Preis. Das ist das Mittel der Wahl. Also dass das CO_2 - dieser Müll in der Luft – eben was kostet und eben vermieden werden soll…"

Aus den Berichten 2001 und 2013/14 des IPCC

„Wetterextreme nehmen nicht zu“

Seit 18 Jahren hat sich selbst der Klimarat IPCC von den immer wieder behaupteten, aber jeder Statistik widersprechenden, angeblich vom „Menschen gemachten“ Unwetter-Trends verabschiedet. Schon 2001 schrieb er "Jüngste Analysen von Veränderungen bei lokalem Unwetter (Tornados, schwere Gewitter und Hagel) in einigen ausgewählten Regionen liefern keine zwingenden Beweise für weit verbreitete systematische langfristige Veränderungen„ (IPCC 2001, TAR-02-2, Chapt.2.7.4., Summary S. 163-164)

*"Warnungen aus dem letzten Report vor **zunehmenden Extremereignissen wie Hurrikanen, Tornados oder Stürmen** etwa wurden mittlerweile als **"wenig vertrauenswürdig"** eingestuft - und in der neuen Zusammenfassung des Reports **nicht mehr erwähnt**." ...u.w.a.a.O.: "**Anhaltenden Alarm** vor zunehmenden **Flußhochwassern, Dürren, Hurrikanen und Tornados** bezeichnet Pielke [4] angesichts der mittlerweile glimpflichen **Forschungs-Ergebnisse** zu den Themen als **'Zombie-Wissenschaft'**."*

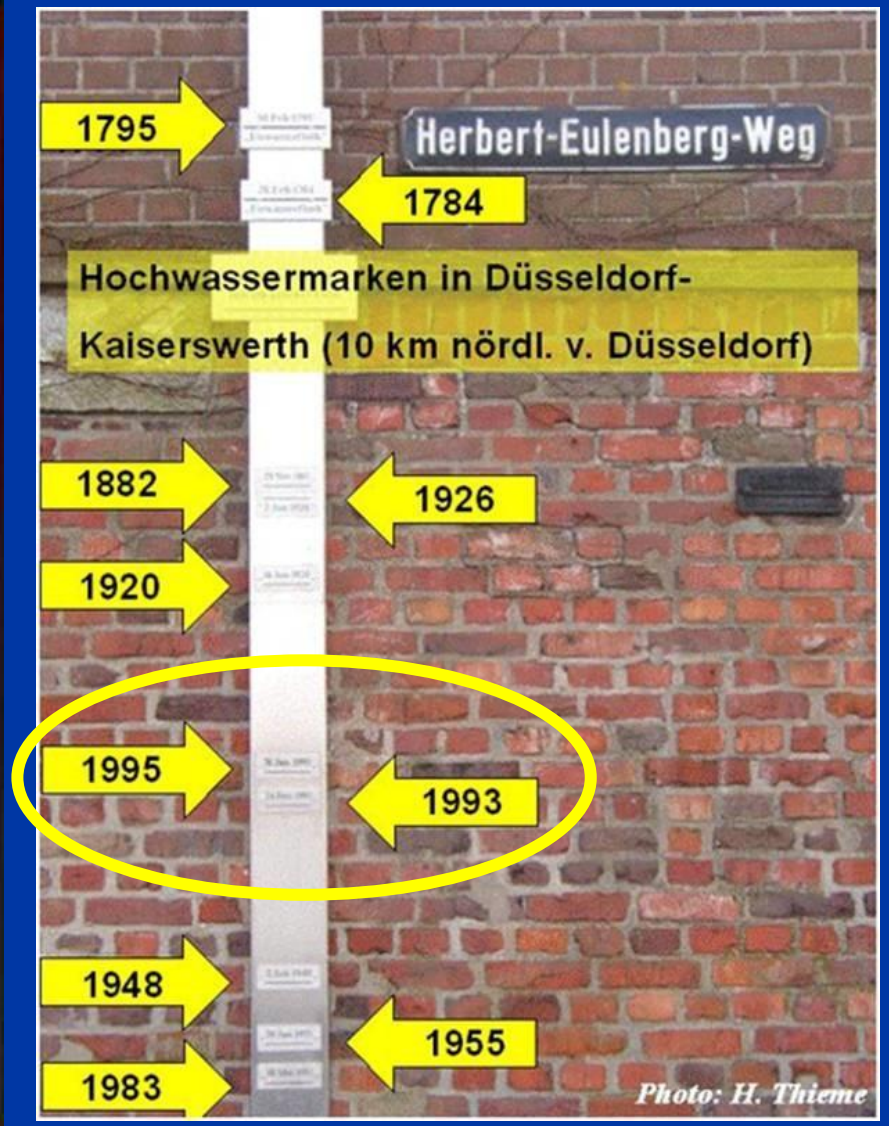
[3] SPIEGEL-ol 06.10.2013: http://www.spiegel.de/wissenschaft/natur/vorhersagen-im-5-ipcc-bericht-2013-kritik-am-uno-klimareport-a-926348.html ; Orig.-Quelle: IPCC AR5 WGI Chapter 2 (2013/14)

[4] Prof. Roger Pielke, Klimaforscher; Univ. of Coloado, Boulder, USA

5. Behauptung von „Wissenschaft“, Politik & Medien:

Der Klimawandel führt zu Überschwemmungen

Klimawandel führt zu Überschwemmungen

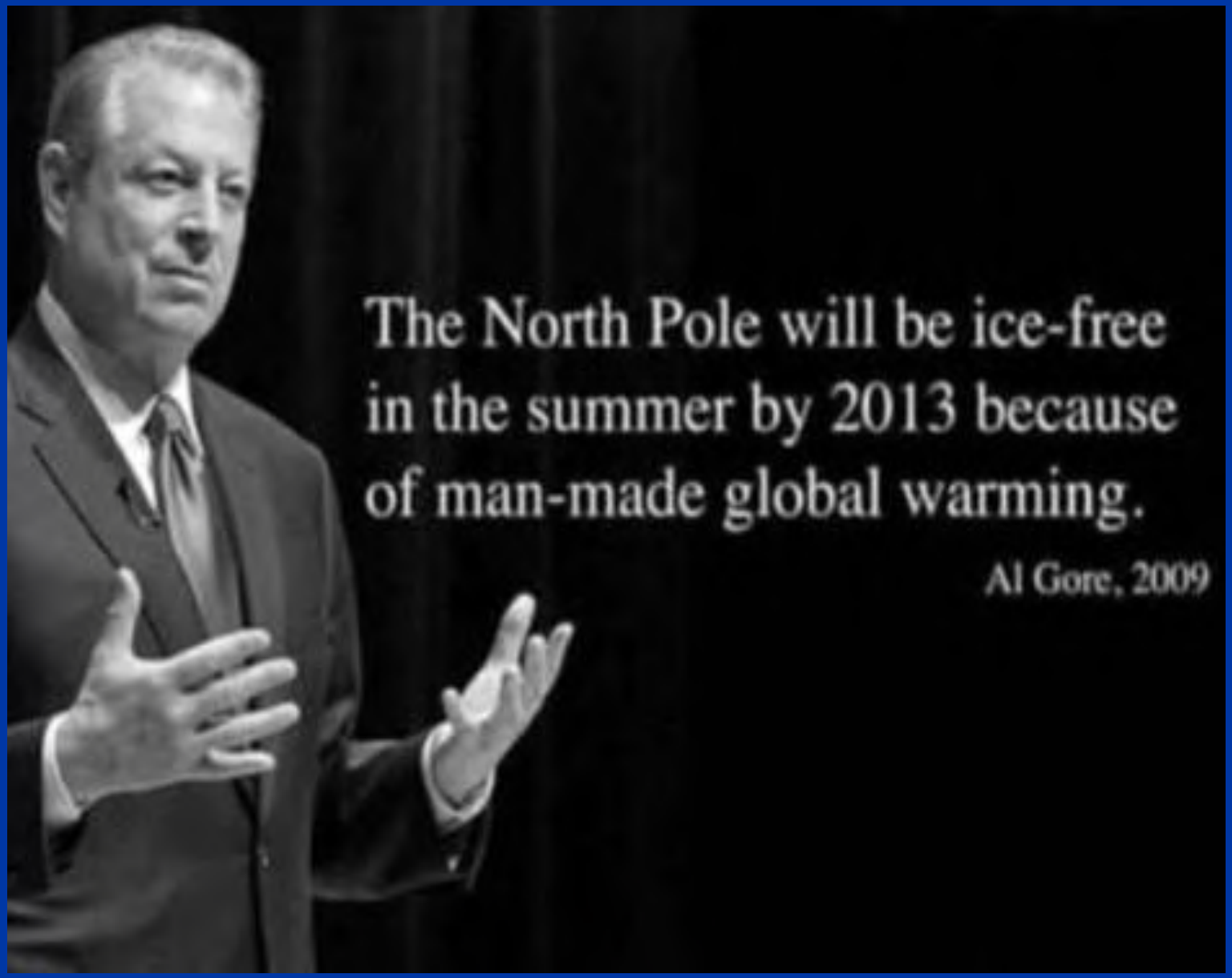


Nein!
Rote Karte!

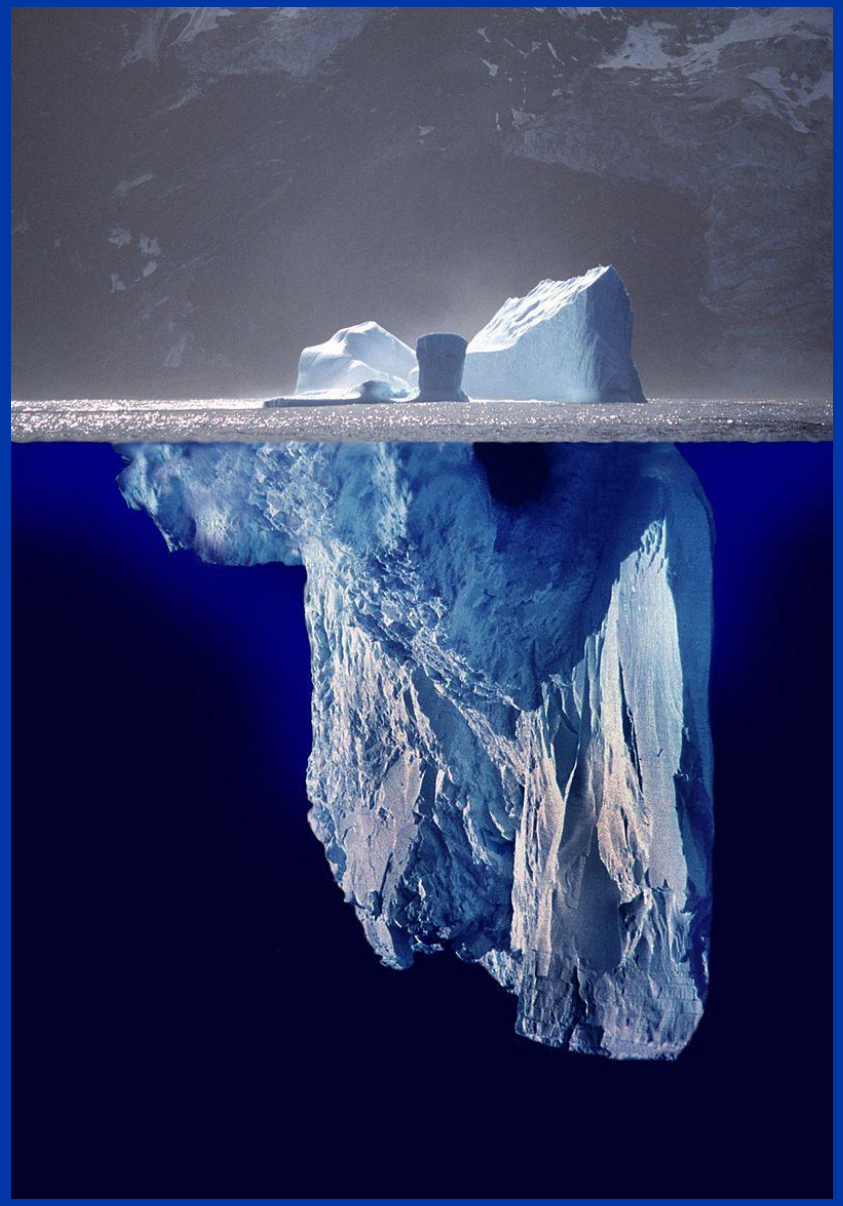
6. Behauptung von „Wissenschaft“, Politik & Medien:

Das arktische Eis schmilzt und erhöht den Meeresspiegel

„Der Nordpol wird bis 2013 völlig eisfrei sein“ (Al Gore 2009)



Das stimmt nicht!



http://www.ecoscope.com/iceberg/

Schmelzen von arktischem Eis

Berechnet gemäß https://de.wikipedia.org/wiki/Eisberg

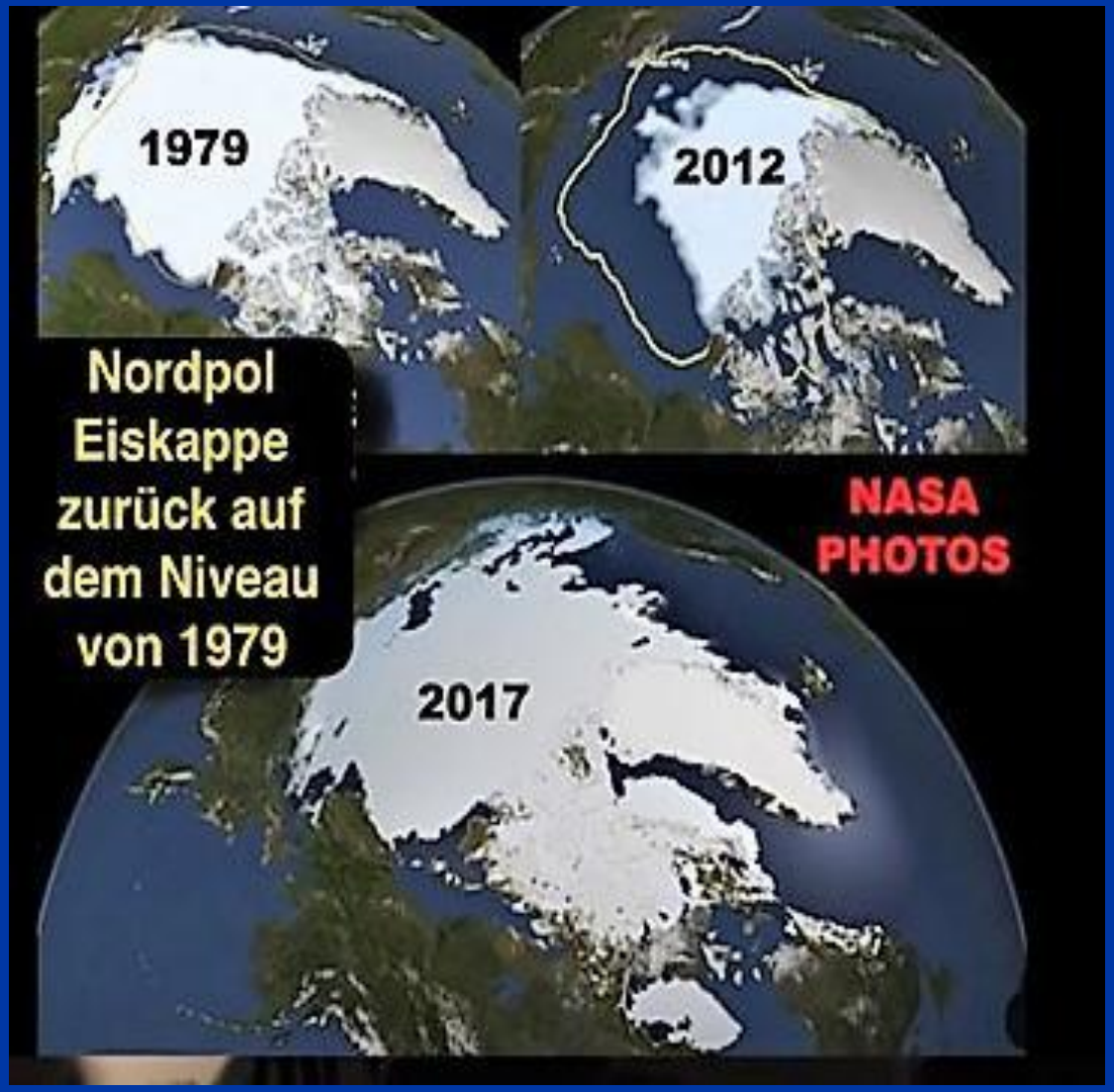
Dichte von Meerwasser: 1,025 kg/Ltr
Dichte von Eis: 0,920 kg/Ltr

1.000 Ltr. Meerwasser = 1.114 Ltr. Eis
= 11,4% mehr Volumen

Wenn 1.114 Ltr. Eis schmelzen → 1.000 Ltr. Meerwasser

Fazit: der Meeresspiegel steigt um 0,0 Millimeter

Das Eis am Nordpol schmolz zwischen 1979 und 2012 und regenerierte zwischen 2012 und 2017



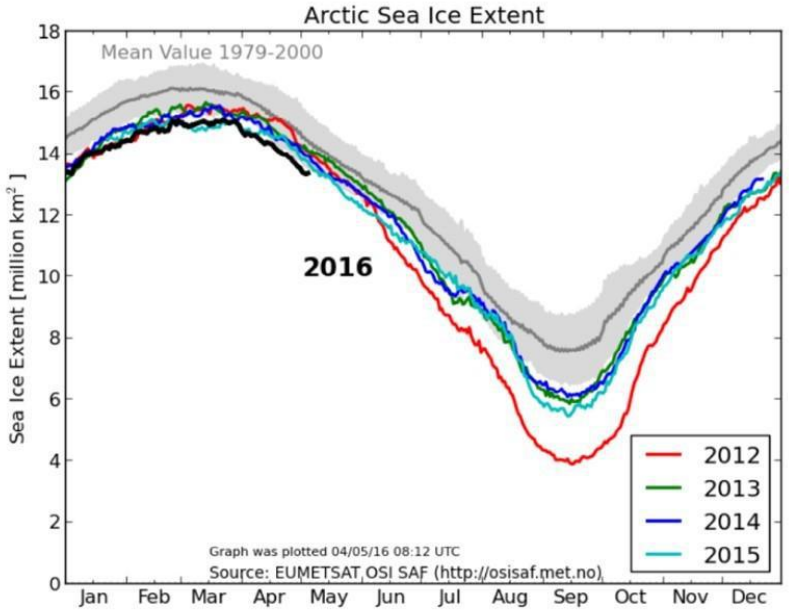
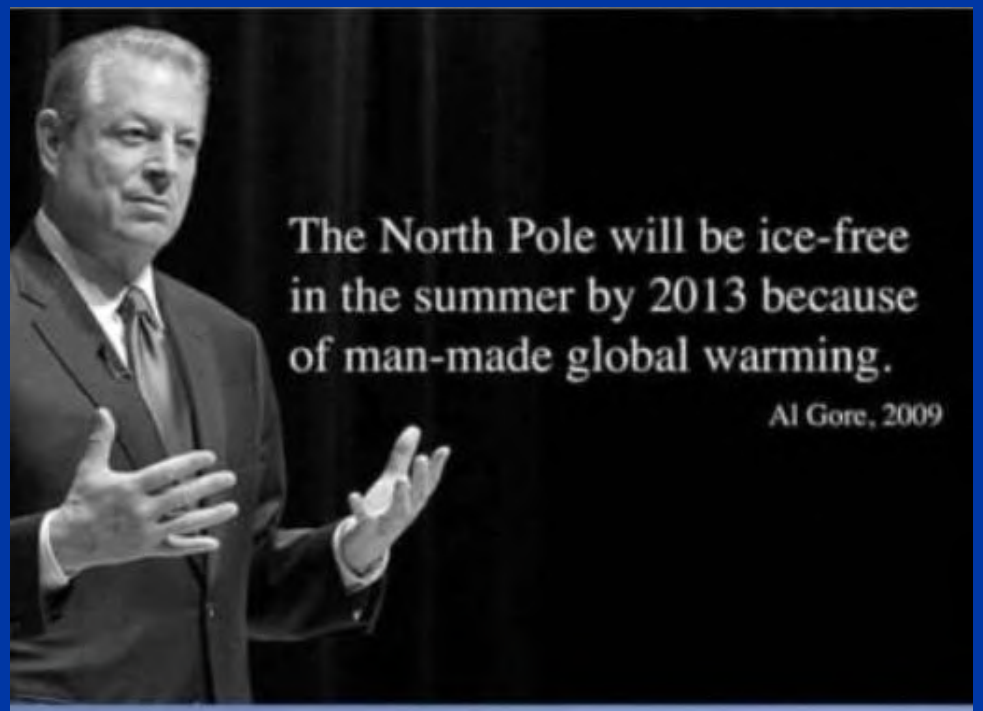


Abbildung: Entwicklung des arktischen Meereises seit 2012. Quelle: DMI (http://ocean.dmi.dk/arctic/icecover.uk.php).

Die arktische Chukchi See ist heute länger zugefroren als je zuvor

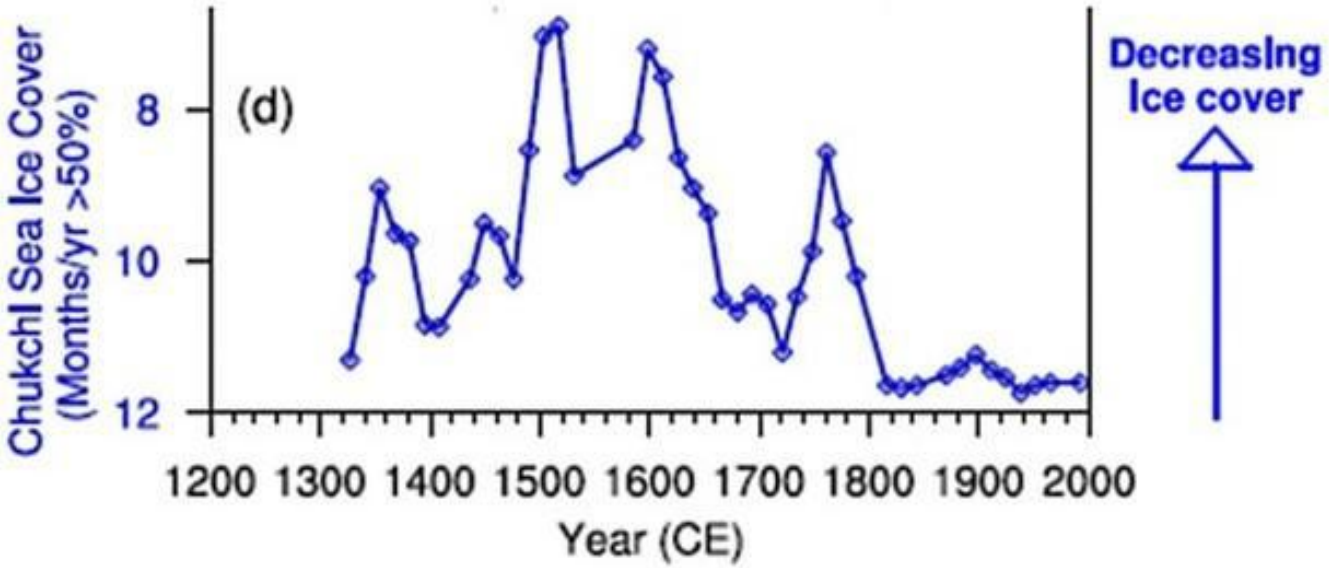


Ice core $\delta^{18}O$ record linked to Western Arctic sea ice variability

Stacy E. Porter, Ellen Mosley-Thompson, Lonnie G. Thompson

First published: 09 October 2019 | https://doi.org/10.1029/2019JD031023

The sediment record and the B-C and Mt. Logan δ18O records suggest that sea ice duration in the Western Arctic has been relatively stable over the last 200 years.



Chukchi Sea ice duration as reconstructed from the 92-B5 sediment core (de Vernal et al., 2008). Note the sea ice cover axis is reversed.

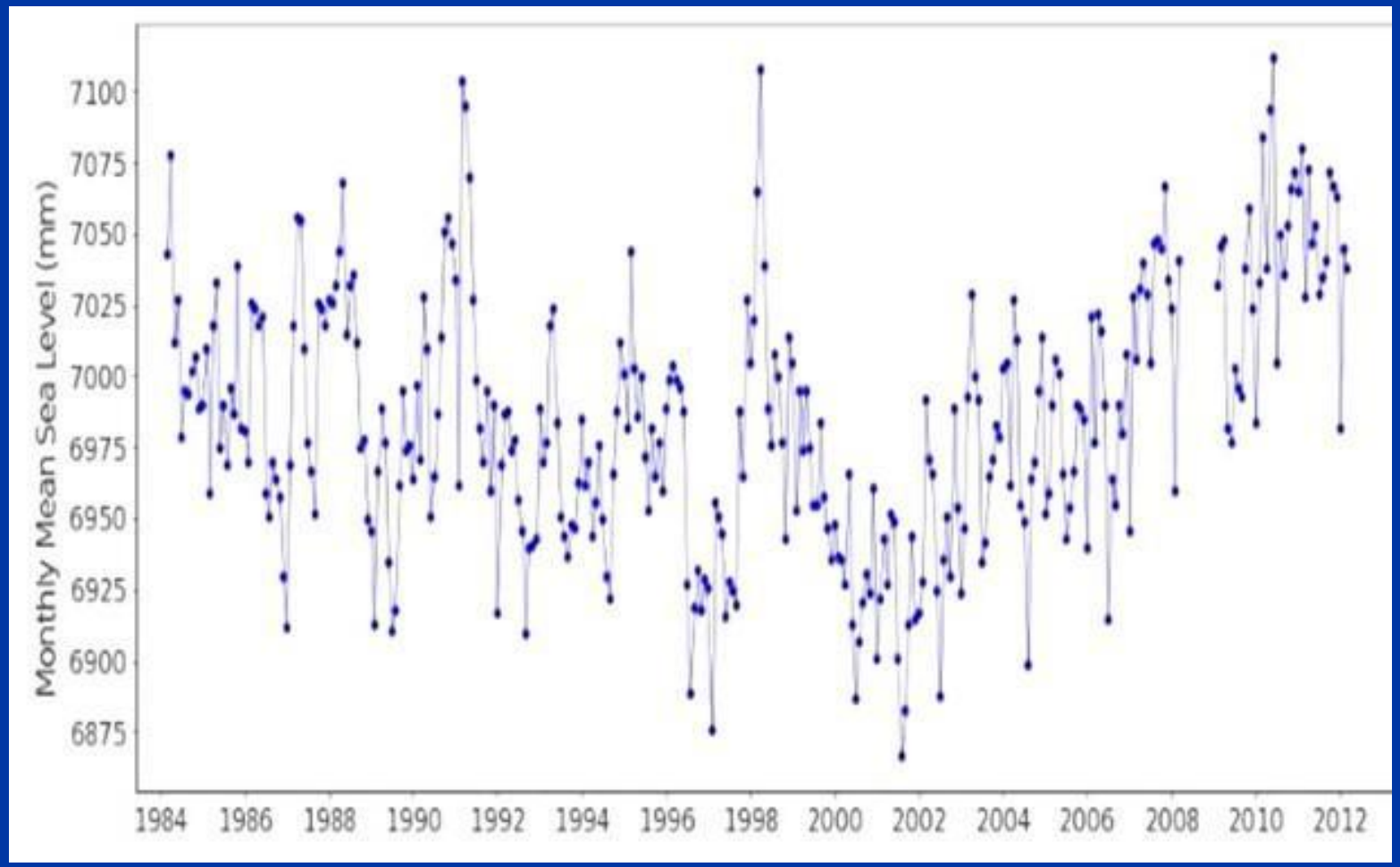
Das Eis an den Polen und in Grönland schmilzt

Quelle: BBC – ARD, ZDF, N-TV
„Der Klimawissenschaftler Steffen Olsen fotografierte diese Szene bei der Fahrt durch geschmolzenes Meereis in Nordwest-Grönland“.

Olsen widerspricht:
„es war geschmolzener Schnee.
Weil das Eis so dick ist, gibt es keine Löcher, durch die das Wasser aus dem geschmolzenen Schnee laufen kann“.

Mit diesem Foto machten die Medien Stimmung

Beweis: kein Anstieg des Meeresspiegels zwischen 1984 und 2012



Nein!
Rote Karte!

Erst 2015 hatte eine **NASA-Studie** ergeben, dass **der Eispanzer der Antarktis um 82 Milliarden Tonnen pro Jahr wächst** und der IPCC-Bericht von 2013 über ein angebliches Abschmelzen der Antarktis falsch ist.

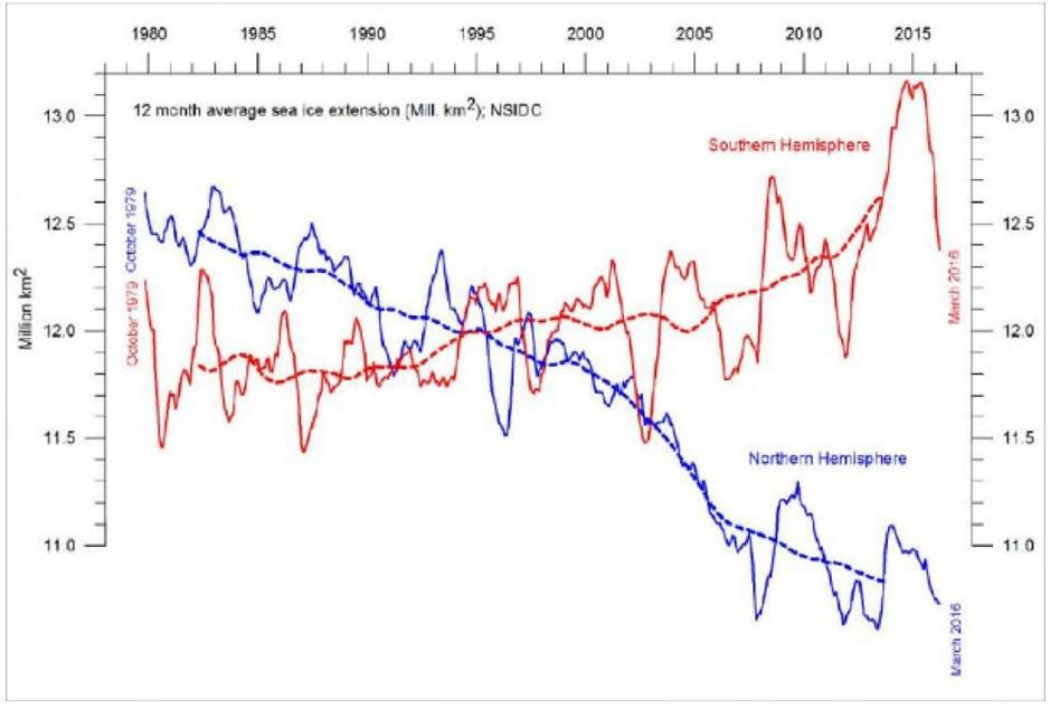


Abbildung: Entwicklung des arktischen und antarktischen Meereises. Quelle: Climate4You (März 2016-Newsletter (http://www.climate4you.com/Text/Climate4you_March_2016.pdf)).

https://wobleibtdieglobaleerwaermung.wordpress.com/2017/07/12/eisige-antarktis-riesiger-eisberg-bricht-unter-wachsender-last-ab-antarktiseis-waechst-seit-10-000-jahren/

Kontinentaleis schmilzt bei 0°C nicht bei minus 100°C, selbst wenn sich die global Temperatur um 2 oder gar 5°C erhöhen sollte

ABO SHOP AKADEMIE JOBS MEHR

ZEIT ONLINE

Politik Gesellschaft Wirtschaft Kultur Wissen

Kälterekord in der Antarktis

Fast 100 Grad minus: Kältester Ort kälter als gedacht

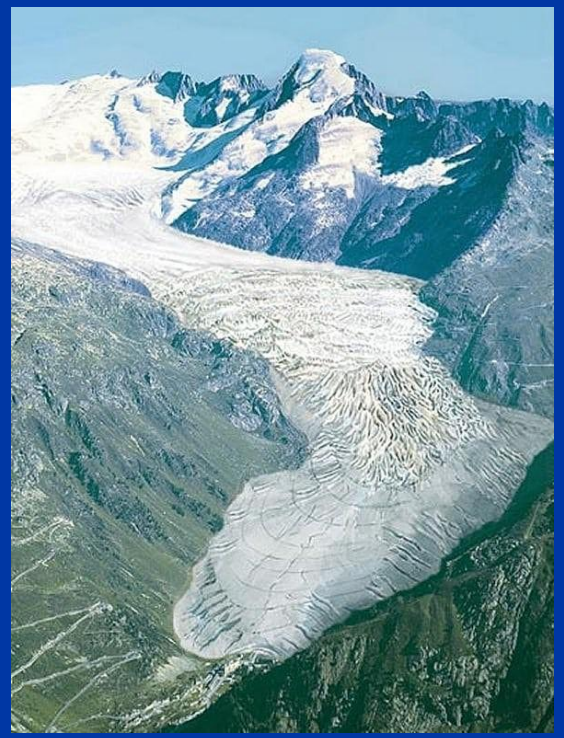
1. Juli 2018, 14:38 Uhr / Aktualisiert am 1. Juli 2018, 14:42 Uhr / Quelle: dpa

7. Behauptung von „Wissenschaft“, Politik & Medien:

Die Gletscher schmelzen weltweit

Eine Frage zur Gletscherschmelze an den gesunden Menschenverstand:

Welcher der beiden Gletscher schmilzt schneller?



Die Gletscher wachsen entgegen den Prophezeihungen

PANORAMA RÄTSELHAFT

Asiens Gletscher wachsen gegen den Welt-Klimatrend

Veröffentlicht am 16.04.2012 | Lesedauer: 4 Minuten

Von Ulli Kulke

https://www.welt.de/vermischtes/article106189407/Asiens-Gletscher-wachsen-gegen-den-Welt-Klimatrend.html

SPIEGEL ONLINE SPIEGEL+ Anmelden

Menü | Politik Meinung Wirtschaft Panorama Sport Kultur Netzwelt Wissenschaft mehr ▾

WISSENSCHAFT Schlagzeilen | DAX 12.945,71 | Abo

Nachrichten > Wissenschaft > Natur > Gletscher > Grönland: Jakobshavn Gletscher wächst plötzlich wieder

Nasa-Studie

Gletscher in Grönland wächst plötzlich wieder

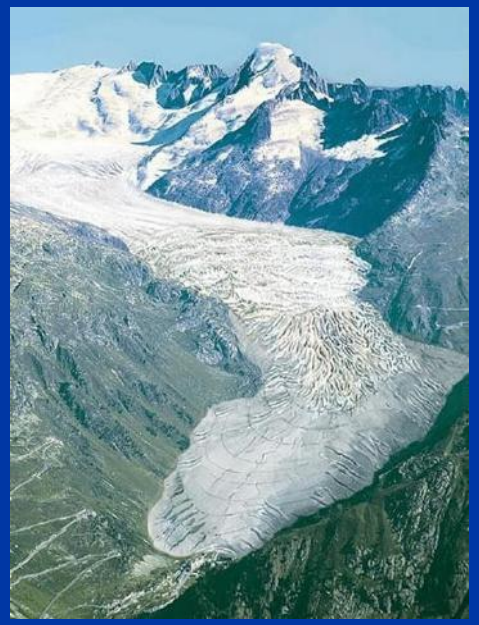
Über Jahrzehnte ist der Jakobshavn-Gletscher in Grönland geschrumpft. Nun nimmt seine Eisdecke auf einmal wieder zu. Forscher sind dem Rätsel auf die Spur gekommen.

Weltweit wachsen Gletscher wieder – und zwar schon seit 2009!

Mont Blanc, Tauern, Neuseeland, Patagonien, Norwegen, Island, Grönland, West-Himalaya, Antarktis

https://wobleibtdieglobaleerwaermung.wordpress.com/2017/08/21/weltweit-wachsen-gletscher-wieder-und-zwar-schon-seit-2009/

Gletscherschmelze findet immer dort statt, wo Gletscher direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt sind, nicht dort, wo die CO_2 Konzentrationen in der Luft am höchsten sind!



8. Behauptung von „Wissenschaft“, Politik & Medien:

Die Südsee-Atolle gehen im steigenden Meeresspiegel unter

Gehen die Südsee-Atolle im steigenden Meeresspiegel unter ?

Eine Auswertung von Luftaufnahmen durch Forscher aus Fidschi und der Universität Auckland (Neuseeland), ergab 2010, dass die Atolle in der Südsee in den letzten 50 Jahren eher gewachsen als geschrumpft sind.

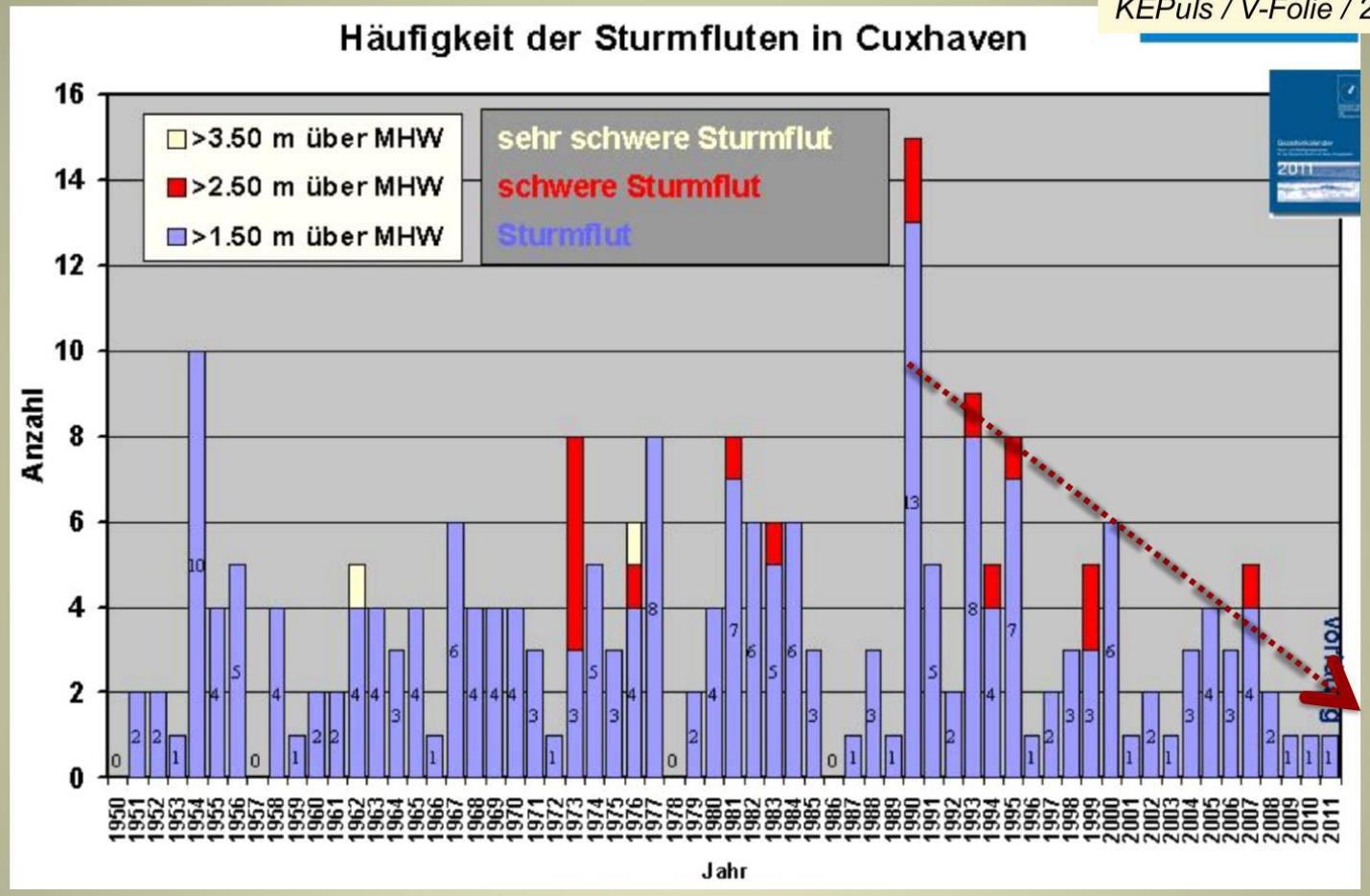
Nein !

https://www.welt.de/vermischtes/article106189407/Asiens-Gletscher-wachsen-gegen-den-Welt-Klimatrend.html

9. Behauptung von „Wissenschaft“, Politik & Medien:

Es gibt immer mehr Sturmfluten

Gibt es wirklich mehr Sturmfluten?



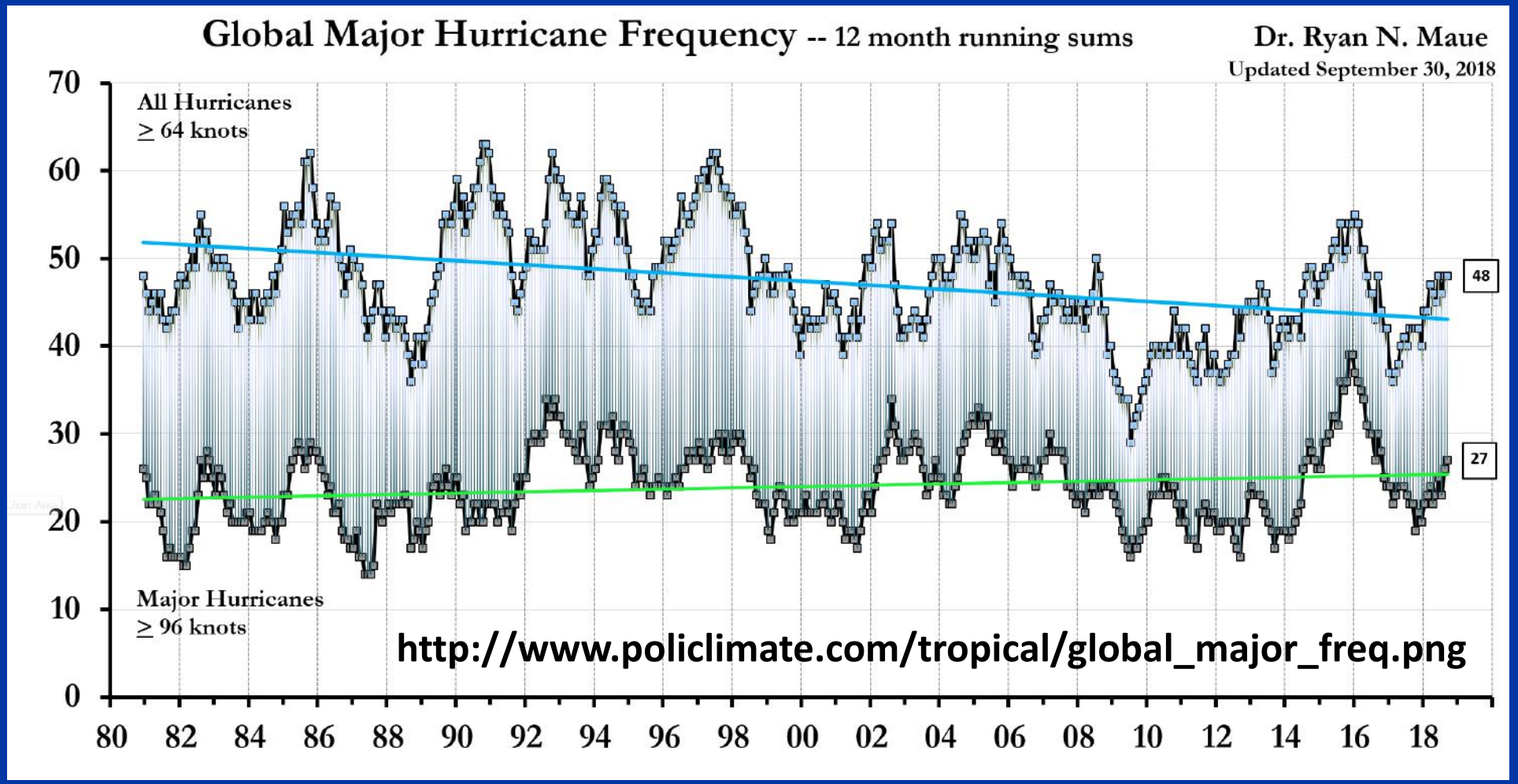
Quelle: BSH HH, S. Müller-Navarra (2012)
Trend-Pfeil eingesetzt

Nein!

10. Behauptung von „Wissenschaft“, Politik & Medien:

Anzahl und Stärke tropischer Stürme nimmt zu

Keine Zunahme tropischer Stürme von 1981 - 2018!



Klimawandel und Wirbelstürme

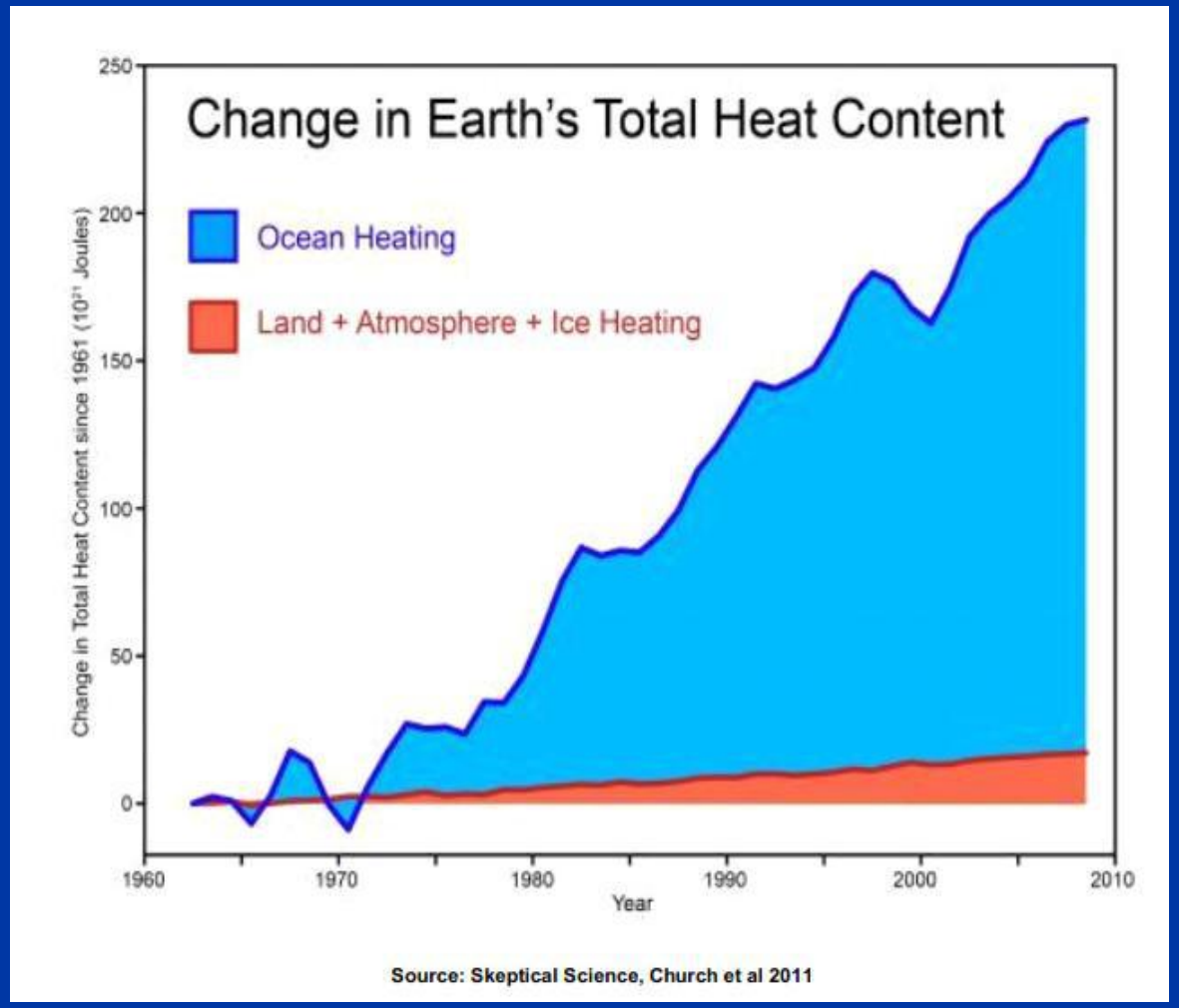
Neue Studie prophezeit weniger Hurrikane bis zum Jahr 2100

Die Frage beschäftigt Atmosphärenforscher schon seit Jahren: Verstärkt der Klimawandel Zahl und Stärke von Wirbelstürmen über dem Atlantik oder nicht? Eine neue Simulation kommt nun zu dem Ergebnis, dass die Zahl der Stürme in den USA um bis zu 30 Prozent zurückgehen könnte.

11. Behauptung von „Wissenschaft“, Politik & Medien:

Die hohen CO_2 -Mengen lösen sich im Meer - Das Meer versauert und die Korallen sterben

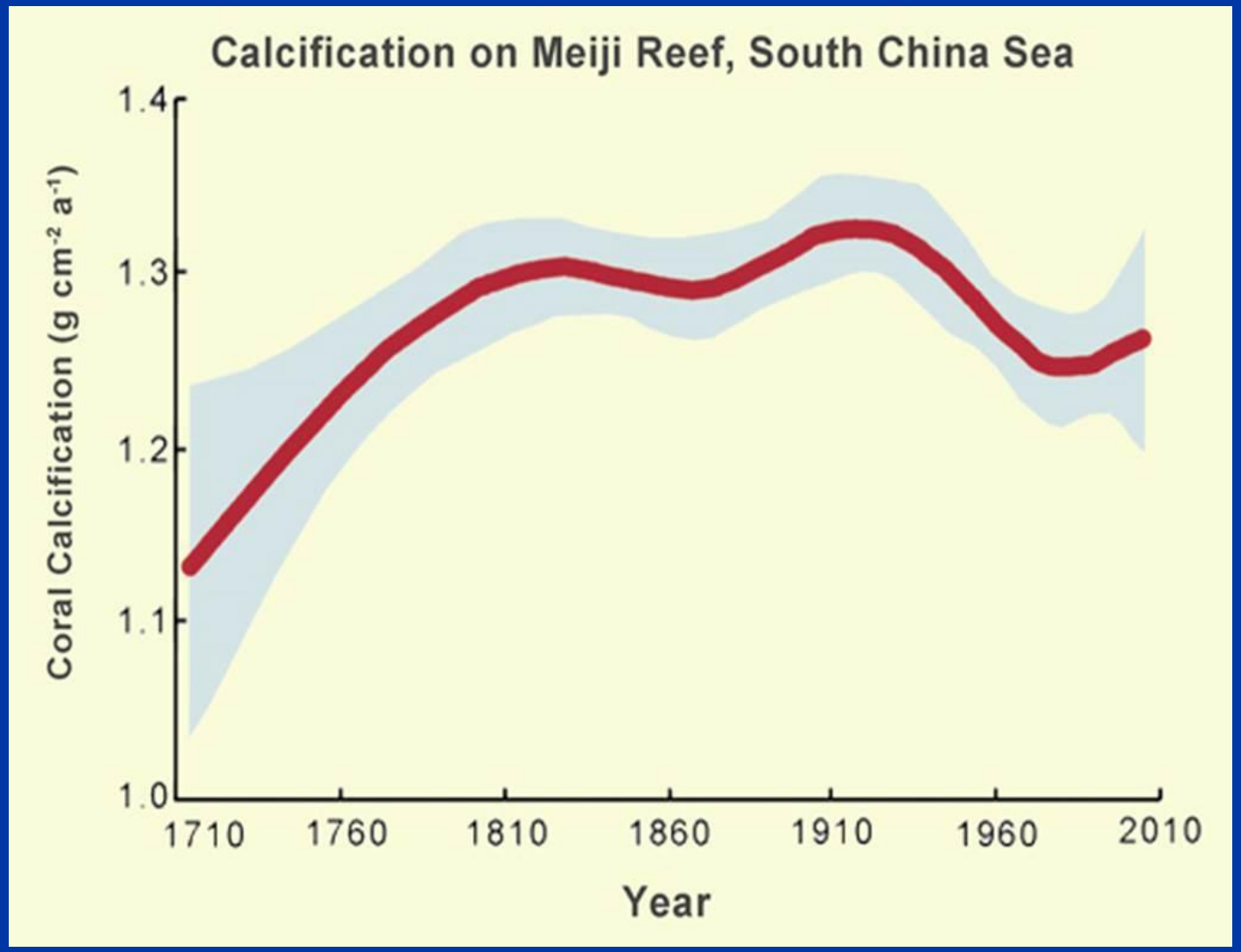
In einer Tiefe von 50 m weisen die Meere typischerweise einen leicht alkalischen pH-Wert von 7,9 bis 8,25 auf (Wikipedia)



Korrekt ist:

1. Das Meer wird wärmer
2. CO_2 entweicht bei Wärme
3. -> weniger Kohlensäure im Meer
4. Das Meer wird weniger sauer
5. Den Korallen geht es gut

Hier ist der Beweis --->



http://www.klimaskeptiker.info/index.php?seite=einzelmeldung.php?nachrichtid=2355

Fazit:

- **Die Korallen sterben nicht**
- **Die Korallen nahmen zu in den letzten 3 Jahrhunderten**

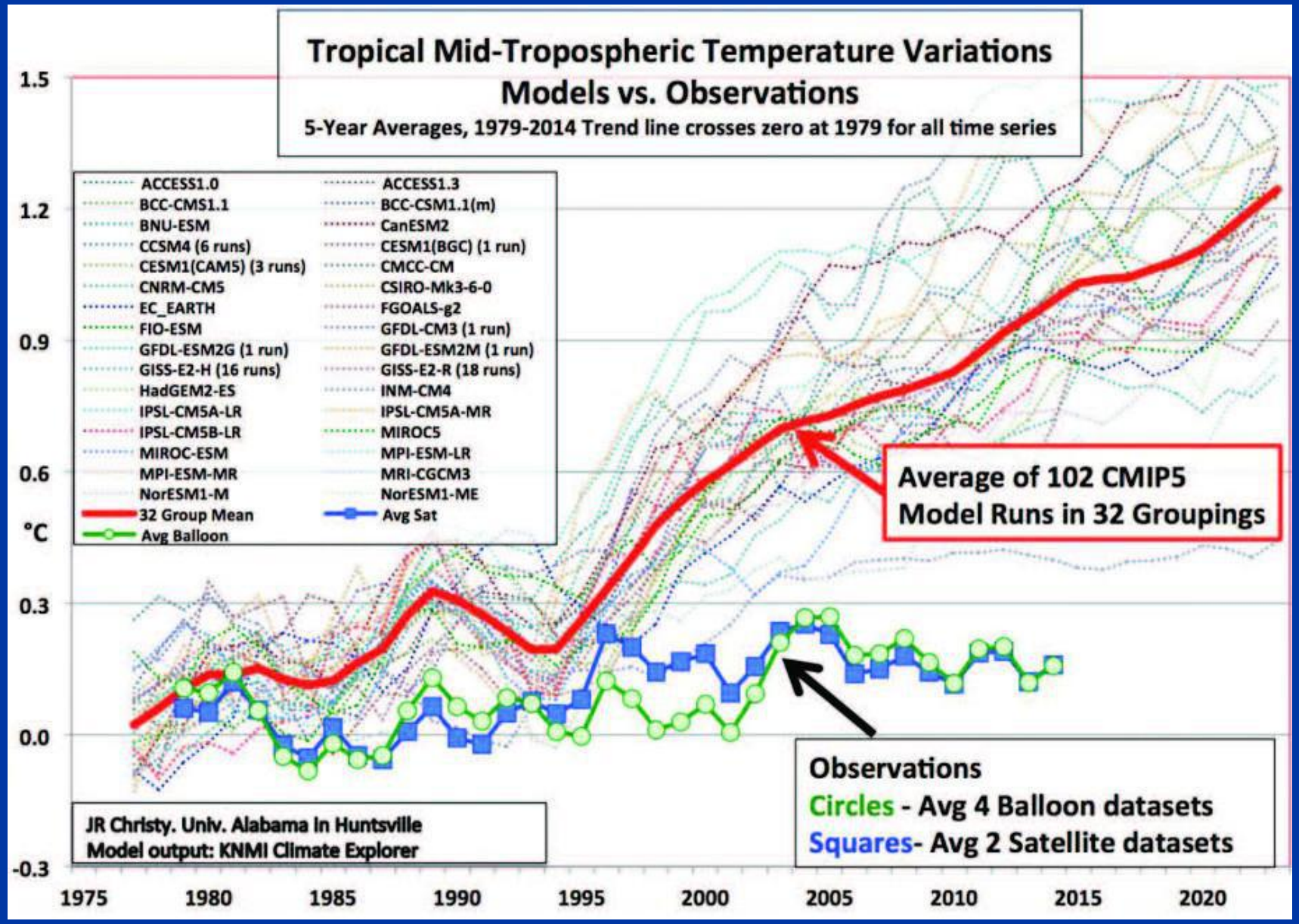
Entgegen gegenteiliger Behauptungen stellen wir fest:

- CO_2 ist kein Treibhausgas sondern ein Fotosynthesegas!
- CO_2 ist kein Schadstoff, kein Klimakiller, kein Umweltverschmutzer, CO_2 ist keineswegs giftig und CO_2 ist kein „Müll in der Luft“, wie im ARD-Presseclub vom 16.6.2019 behauptet wurde!
- CO_2 hat keinen Einfluss auf Unwetter, Hochwasser, Höhe der Meeresspiegel, oder auf die Erderwärmung.
- Die derzeitigen CO_2 Konzentrationen in der Luft sind keineswegs – wie von den Medien behauptet - die höchsten, die jemals gemessen wurden!

12. Projektion des Weltklimarates (IPCC):

Die Erdtemperatur wird um 1,5 – 2°C steigen

Klimaerwärmung: Computer-Modelle und Wirklichkeit



Vergleich der Rechenergebnisse von Klimamodellen mit Messwerten, Temperatur-Mittelwerte über die tropische Troposphäre (0 bis ca. 15 km Höhe). Zur unmittelbaren Vergleichbarkeit wurden alle Kurven an den gleichen Ausgangspunkt angepasst (linearer Trend schneidet die Nulllinie im Jahr 1979, dem Beginn der Satellitenmessungen). Quelle: Testimony of John R. Christy, U. S. House Committee on Science, Space & Technology,2 Feb 2016.

Stanford Professor widerlegt CO2-Theorie - Medien schweigen

10. September 2019

Neue US-Studie zerstört Klimamodelle vollständig. Alle Aussagen, die über den Einfluss von CO2 auf das Klima gemacht werden, sind damit bedeutungslos. Klimawandelmodelle können die Erdtemperatur nicht vorhersagen. Medien verschweigen neue Erkenntnisse.

https://www.mmnews.de/vermischtes/130317-stanford-professor-widerlegt-co2-theorie-medien-schweigen

Neues Paper zerstört Klimamodelle und CO_2 –Hoax

SEPTEMBER 8, 2019

Zusammenfassung

- **Klimawandelmodelle können die Erdtemperatur nicht vorhersagen.**
- **Alle Berechnungen der Temperaturentwicklung sind falsch.**
- **Alle Aussagen, die über den Einfluss von CO_2 auf das Klima gemacht werden, sind damit bedeutungslos.**
- **Ein Effekt von CO_2 auf das Klima könnte selbst dann, wenn es ihn gäbe, nicht nachgewiesen werden.**
- **Schon der Fehler in der Modellierung der langwellen Strahlung, die von Wolken auf die Erde reflektiert wird, ist um das 114fache größer als der Effekt den CO_2 auf das Klima haben soll.**

ScienceFiles
Kritische Sozialwissenschaften

https://sciencefiles.org/2019/09/08/in-trummern-neues-paper-zerstort-klimamodelle-und-co2-hoax-vollstandig/

Klimamodelle rechnen mit der Erde als Scheibe

„In allen Klimamodellen wird angenommen, dass die Oberfläche der Erde flach 2D und nicht 3D ist“ (Michael J. Prather und Juno C. Hsu haben in einem brandneuen Beitrag für die Zeitschrift „Proceedings of the National Academy of Science“).

Ursprünglich, so berichten die beiden Autoren, sei die Annahme einer flachen Erde deshalb gemacht worden, weil die Rechenkapazität von Computern nicht ausgereicht habe, um die Tatsache, dass die Erde mehr oder minder rund und eben keine Scheibe ist, adäquat abzubilden. Dann sei diese Annahme einfach vergessen worden.

13. Behauptung von Wissenschaft, Politik & Medien:

97% der Wissenschaftler seien sich einig, dass der Mensch für die gegenwärtige Erderwärmung verantwortlich ist und zwar durch die Emission von CO_2 – richtig oder falsch?

Cook et al. 2013 bewerteten die Zusammenfassungen von 11.944 Studien und schlossen daraus auf die Meinung der jeweiligen Autoren:

Die Menschheit verursacht über 50% der Erderwärmung 986 Autoren = 8,3 %

Die Menschheit verursacht keinerlei Erderwärmung 24 Autoren = 0,2 %

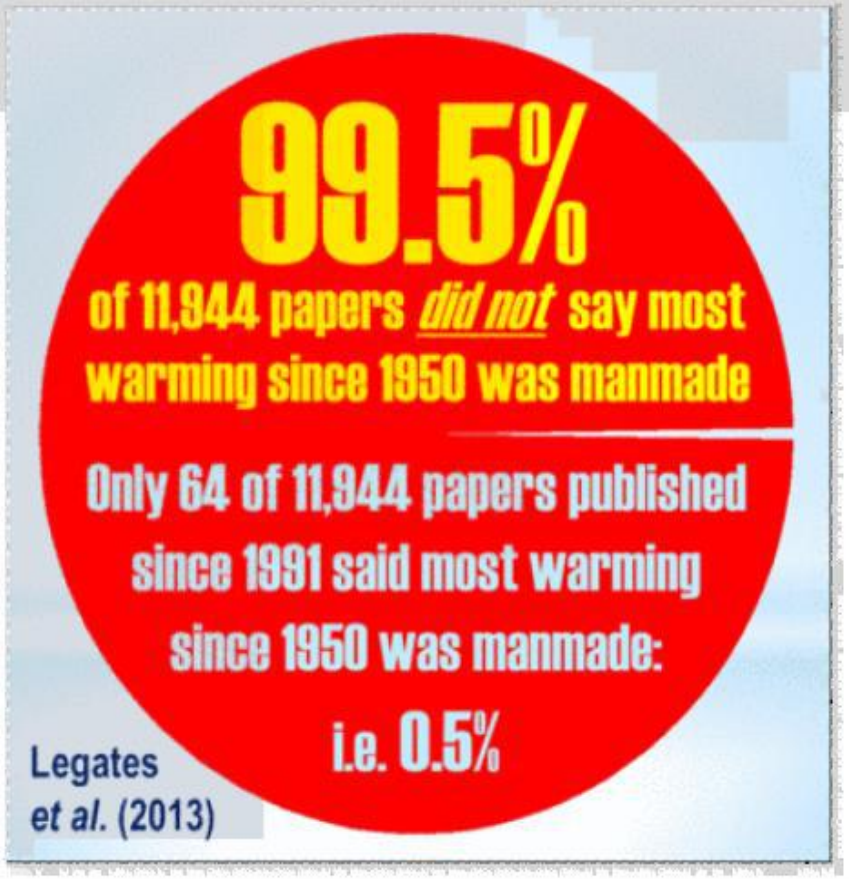
Keine Meinung oder unsicher 10.934 Autoren = 91,5 %

Cook et al. aber strichen diese 91,5% aus der Statistik und verglichen nur die absoluten Befürworter mit den absoluten Zweiflern. Das ergab 97,6% Befürworter

Legates et al. 2013: Nur 0,5% der Wissenschaftler sind der Meinung, der Mensch sei für die Klimaerwärmung verantwortlich

97% Konsens der Wissenschaftler

Legates et al. 2013 überprüften die Studie von Cook et al. mit korrekter Statistik und kamen zu dem Schluss, dass in Wirklichkeit nur 0,5% der Autoren der Meinung sind, die Klimaerwärmung sei vom Menschen verursacht.



Petitionen von über 40.000 internationalen Wissenschaftlern, die einen vom Menschen verursachten Klimawandel in Frage stellen

- **Der Heidelberger Appell** 4000 Wissenschaftler, darunter 72 Nobelpreisträger
- **Das Klima-Manifest von Heiligenroth** (2007) unterschrieben von deutschen Wissenschaftlern
- **Der Oregon Appell** im Jahre 2008 (31.487 Wissenschaftlern)
- Ein Team von 200 Wissenschaftlern schreibt 2009 an **UN-Generalsekretär Ban-Ki Moon**
- **PETITIONS-Schreiben von Dr. Richard Lindzen an Präsident Trump** am 23.02.2017: (Unterschrieben von ca. 350 Wissenschaftlern)
- **Positionspapier des „Berliner Kreises" in der Union** vom 30. Mai 2017
- Vortrag von Prof. Nir Shaviv im Rahmen einer **Anhörung des Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit im Deutscher Bundestag** am 24. November 2018
- **Stellungnahme für die Ausschussdiskussion zum Thema „COP24 in Katowice**
- In Italien haben am 19.06.2019 über 90 Wissenschaftler **eine Petition unterzeichnet** mit dem Titel: "Klima, eine Gegenstrom-Petition"
- 700 vorwiegend Europäische Wissenschaftler unterzeichneten 2019 eine Petition an die **Vereinten Nati**onen und die **Europäische Gemeinschaft**

Wissenschaftliche Veröffentlichungen, Videos (Vorträge), Webseiten und Plattformen, die eine Ablehnung eines menschengemachten Klimawandels beinhalten und von den öffentlichen Medien total ignoriert werden (Lückenpresse!)

Angebliche Petition von 11.000 „Wissenschaftlern“ gegen die Klima-Krise

“11,000 scientists” climate emergency petition includes a bunch of fake names

Anthony Watts / 6 days ago November 7, 2019

https://wattsupwiththat.com/2019/11/07/11000-climate-scientists-petition-includes-a-bunch-of-fake-names/

Die Erklärung der „Alliance of World Scientists“ über eine angebliche "Klimakatastrophe" war von Leuten unterzeichnet worden, die es gar nicht gibt, z.B. Mickey Mouse, Harry Potter, Albus Dumbledore aus Hogwarts u.v.a.

So versuchen immer wieder Klimaalarmisten,die Welt zum Narren zu halten.

14. Behauptung von „Wissenschaft“, Politik & Medien:

„CO_2 und Erderwärmung führen zu Ernteausfällen“

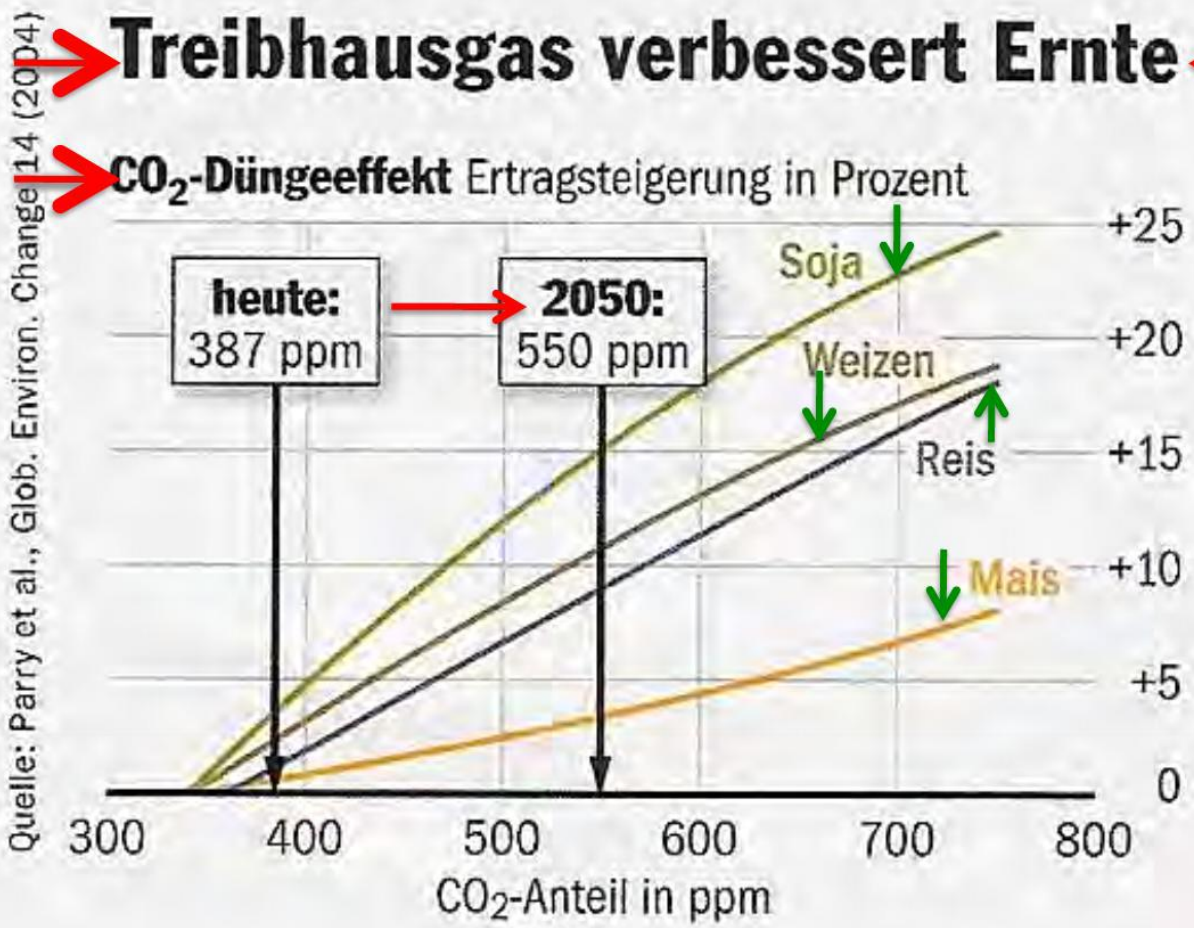
Stimmt nicht!
Das Gegenteil ist der Fall!

„Begasung mit CO_2 = höhere Ernteerträge

In den Gewächshäusern sorgt eine CO_2-Begasung von 0,1%, also dem 2,5-fachen der derzeit in der Luft vorherrschenden CO_2-Konzentrationen von etwa 0,04% für optimales Wachstum unserer Kulturpflanzen (https://industrie.airliquide.de/sites/industry_de/files/2016/07/15/gewachshausbegasung_co2.pdf).

Treibhausgas verbessert Ernte

Quelle:
FOCUS 48 / 2010



Mehr Nahrung
Der Anteil von Kohlendioxid (CO_2) in der Luft wird bis 2050 auf 550 ppm steigen. Das erhöht den Getreideertrag

UNESCO: **1 Mrd. Menschen hungert !!**

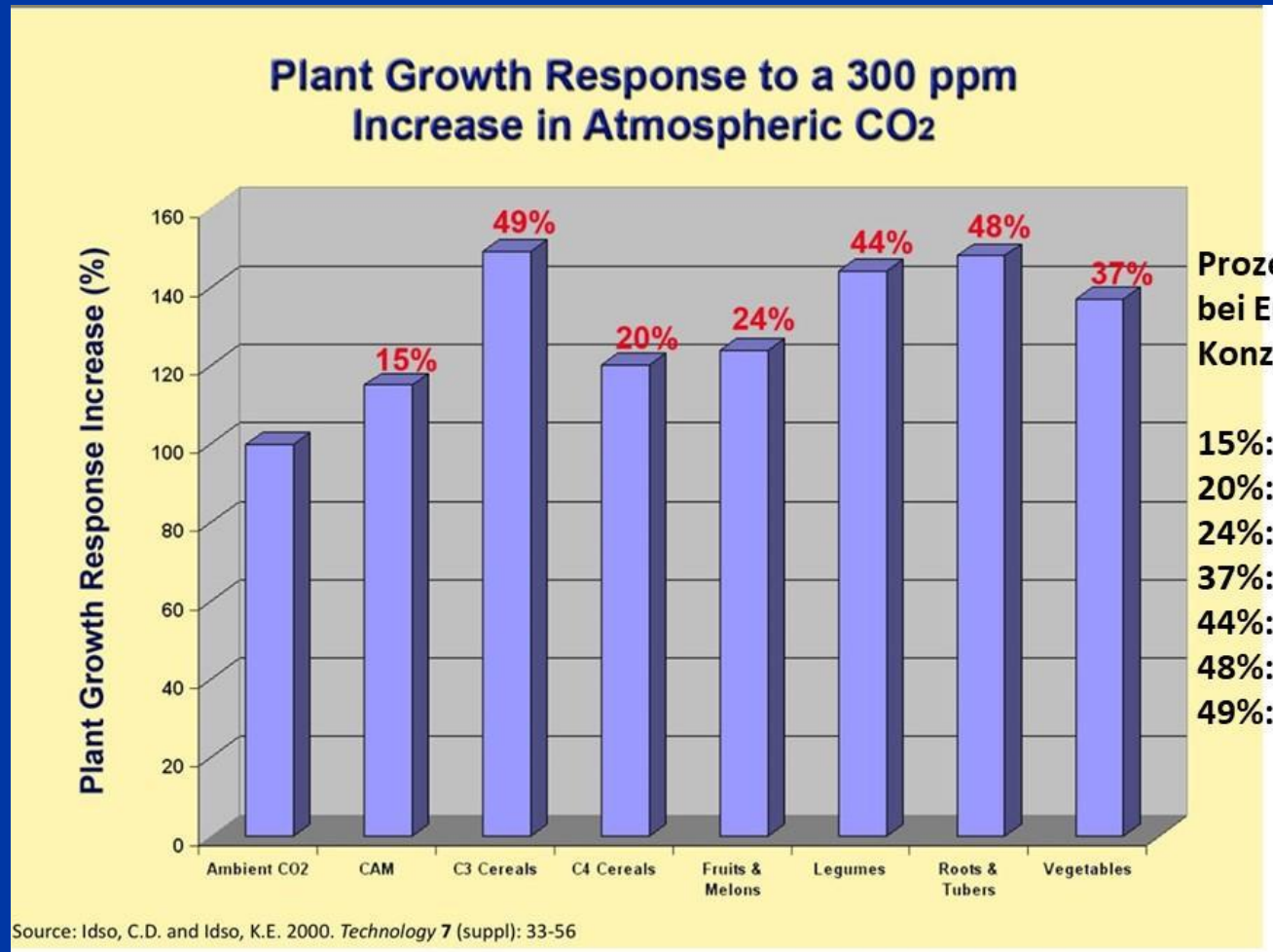
CO_2 sichert + fördert die Ernährung der Menschen !

➔ Die CO_2-Verteufelung ist ein Vergehen an der Menschheit !

➔ Die Versprittung von Brot-Getreide auch !!

Mehr CO_2 in der Atmosphäre = weniger Hunger in der Welt!

Zufuhr von 300 ppm CO_2 fördert das Wachstum um 15 – 49%



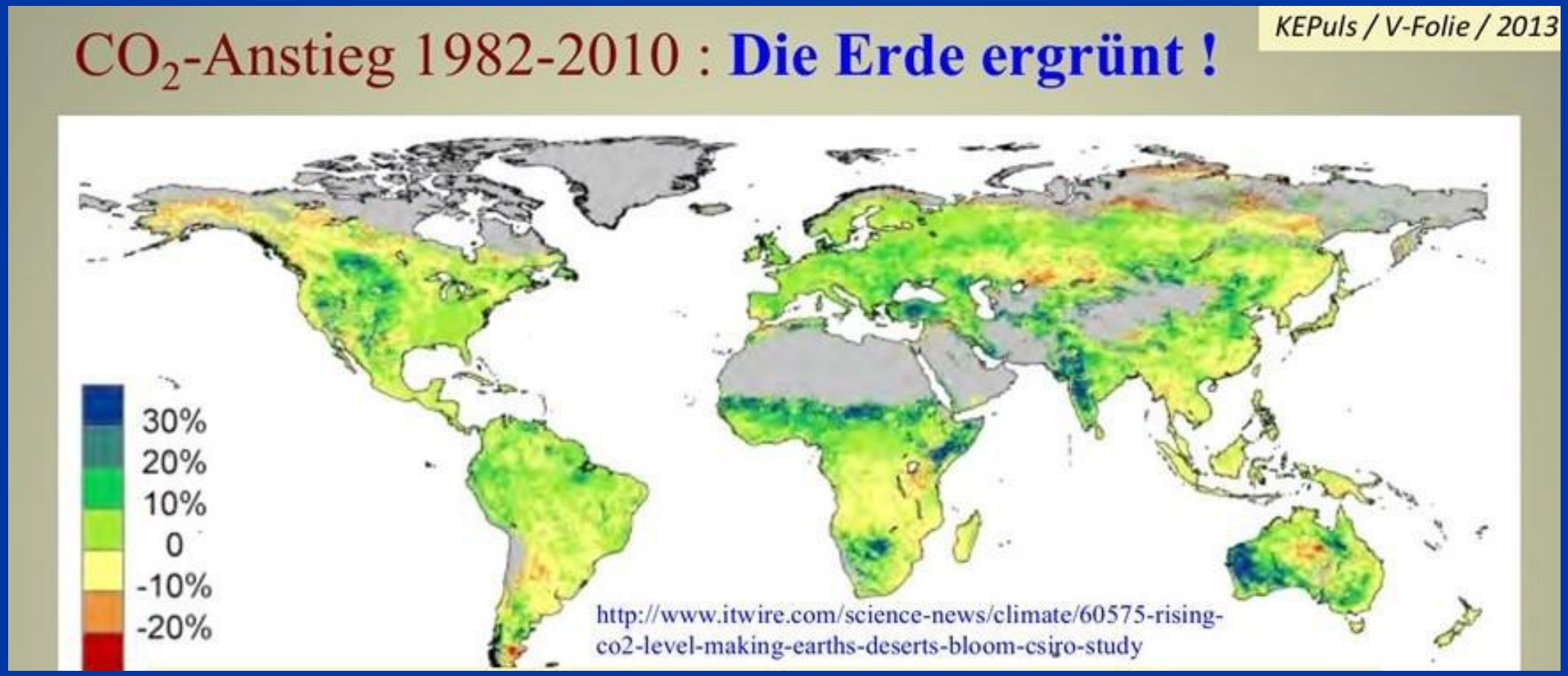
https://pbs.twimg.com/media/C2ZpkmVXUAAxAKs.jpg

Prozent besseres Pflanzenwachstum bei Erhöhung der CO_2-Konzentrationen um 300 ppm:

15%: CAM-Pflanzen atmen nachts
20%: C4-Getreide (Mais, Hirse)
24%: Obst & Melonen
37%: Gemüse
44%: Hülsenfrüchte
48%: Wurzel- & Knollengemüse
49%: C3-Getreide (Weizen, Reis)

CO_2 fördert das Pflanzenwachstum

Craig Idso, CO2-Experte und Autor der CO2Science-Website, die die Wachstumsrate von Kiefern unter Umgebungsbedingungen gegenüber der Zugabe von 150 ppm, 300 ppm und 450 ppm CO2 demonstriert (CO2 Science, Center for the Study of Carbon Dioxide and Global Change, Tempe, Arizona)



CSIRO Australia. "Deserts 'greening' from rising carbon dioxide."

Trotz extensiver Waldrodungen weltweit ist seit 1982 eine Grünfläche doppelt so groß wie die USA hinzugekommen (*Nature Climate Change* volume 6, pages 791–795, 2016; https://www.nature.com/articles/nclimate3004).

„Die Süd-Sahara ergrünt

Die Sahara schrumpfte von 1987 – 2007 um 300.000 qkm
Das ist ein Gebiet fast so groß wie Deutschland (357.000 qkm)
Quelle: http://www.oekologismus.de/, Argus,Februar 2007

Quelle: DER SPIEGEL 17/2009 S. 137
1989-2009: Zunahme des Baum-Bestandes um 50.000 qkm alleine in Niger
Sahel insgesamt: ca. 300.000 qkm

„Die afrikanischen Savannen ergrünen

KEPuls / V-Folie / 2012

LOEWE Biodiversität und Klima Forschungszentrum;
Frankfurt am Main, 28. Juni 2012 :
http://www.bik-f.de/root/index.php?page_id=32&ID=636

Machtwechsel in der Savanne –
Bäume gewinnen die Oberhand über Gräser

"Weite Teile der afrikanischen Savanne könnten bis 2100 zu Wäldern werden. Dies geht aus einer Studie des Biodiversität und Klima Forschungszentrums und der Goethe Universität Frankfurt hervor, die heute in "Nature" veröffentlicht wurde.

Die Ergebnisse deuten darauf hin, dass die Düngung durch den steigenden Kohlendioxid-Gehalt in der Atmosphäre in ganz Afrika zu einer dichteren Bewaldung führt ....."

„Wenig CO_2 = Ernteausfälle und Hungersnot

Mindest- CO_2 -Gehalt der Luft liegt bei circa 160 bis 180 ppm. Das ist ein Wert, der im Mittelalter auch mal real erreicht wurde und der dann neben aller Not der Kälte auch noch Hungersnöte auslöste, weil die Landwirtschaft darnieder lag.

Heute liegen wir mit ca. 400 ppm gut doppelt so hoch, wie im Mittelalter, aber unsere Ernteerträge könnten bei mehr CO_2 noch weiter gesteigert werden.

Mehr CO_2 in der Atmosphäre = weniger Hunger in der Welt!

Richard Toll, Professor für Klimawandel-Ökonomie und Gutachter für den Weltklimarat empfiehlt:

„Es ist wenig teurer, eine Strategie der Anpassung an den Klimawandel zu wählen, statt ihn durch drastische CO_2 Reduktion verhindern zu wollen.“ Laut UN-Schätzungen könnte man für die Hälfte der Kosten von Kyoto die schlimmsten Probleme der Welt dauerhaft lösen: Trinkwasser, Sanitärhygiene, Gesundheitsversorgung, Bildung. Investitionen also, die sofort Leben retten würden

Aber, solange die CO_2-Bilanz stimmt, sind uns Umwelt und Menschheit egal!!!

Nummer 27 – 4. Juli 2019 – 87. Jahrgang
Fr. 9.– (inkl. MwSt.) – Euro 6.90

DIE WELTWOCHE

Die Welt vergrünt

Dem Klimawandel und dem CO2 sei Dank.

Von Benny Peiser und Matt Ridley

4. Juli 2019

Klima

Es grünt auf der Welt

Von Benny Peiser — Die Erde erwärmt sich langsamer als erwartet. Die prophezeiten Katastrophen bleiben aus. Doch eines ist gewiss: Die Welt wird immer grüner. Dank dem Treibhausgas CO_2.

Ausbreitung der Vegetation

Von Matt Ridley — CO2 ist Pflanzennahrung. Die Vergrünung der Erde bedeutet mehr Nahrung für Tier und Mensch. Warum spricht niemand davon?

4. Juli 2019

Weniger Hunger und Armut

Als ebenso haltlos erweisen sich die endlosen Prophezeiungen der letzten Jahrzehnte, laut denen der Klimawandel zu einem Anstieg von Armut und Hunger führen werde. Nach Anga-

Matt Ridley ist ein britischer Politiker, Unternehmer, Zoologe und Autor.

Die Grafik beruht auf den Arbeiten des Forschers Ranga Myneni, Boston University.

Seit der „Energiewende“:

Chaotische Zustände
im deutschen Elektrizitätsnetz

FAZ 1.7.2019:

Chaotische Zustände im deutschen Elektrizitätsnetz

Im deutschen Stromnetz ist es im Juni mehrfach zu schweren Krisen mit europaweiten Folgen gekommen. Die Systemsicherheit war gefährdet.

Die ungewöhnlichen Unterdeckungen am deutschen Strommarkt hatten nicht nur Hilfsaktionen der Anrainerstaaten zur Folge, sondern auch erhebliche Kursausschläge an der Börse. Dienstagabend schossen die Preise um gut das Zwanzigfache auf bis zu 1000 Euro die Megawattstunde. Der höchste bezahlte Betrag für Regelenergie belief sich am Samstag sogar auf 37856 Euro, nachdem er am Samstag der Vorwoche weniger als 10 Euro gekostet hatte. Am Sonntag brachte eine Megawattstunde Regelenergie dann bis zu 3900 Euro, am Montag 1000 Euro. Für Dienstag wurden sie am Montag zu Preisen um die 400 Euro gebucht.

Chaotische Zustände im deutschen Elektrizitätsnetz

Im vergangenen Jahr war es immer wieder zu Knappheitssituationen im Netz gekommen. An die 100 Mal wurden große Stromverbraucher wie Alu- und Stahlhütten kurzfristig vom Netz genommen – sie werden dafür entschädigt. Als Grund für die Schwankungen wurden fehlerhafte Wetterprognosen genannt.

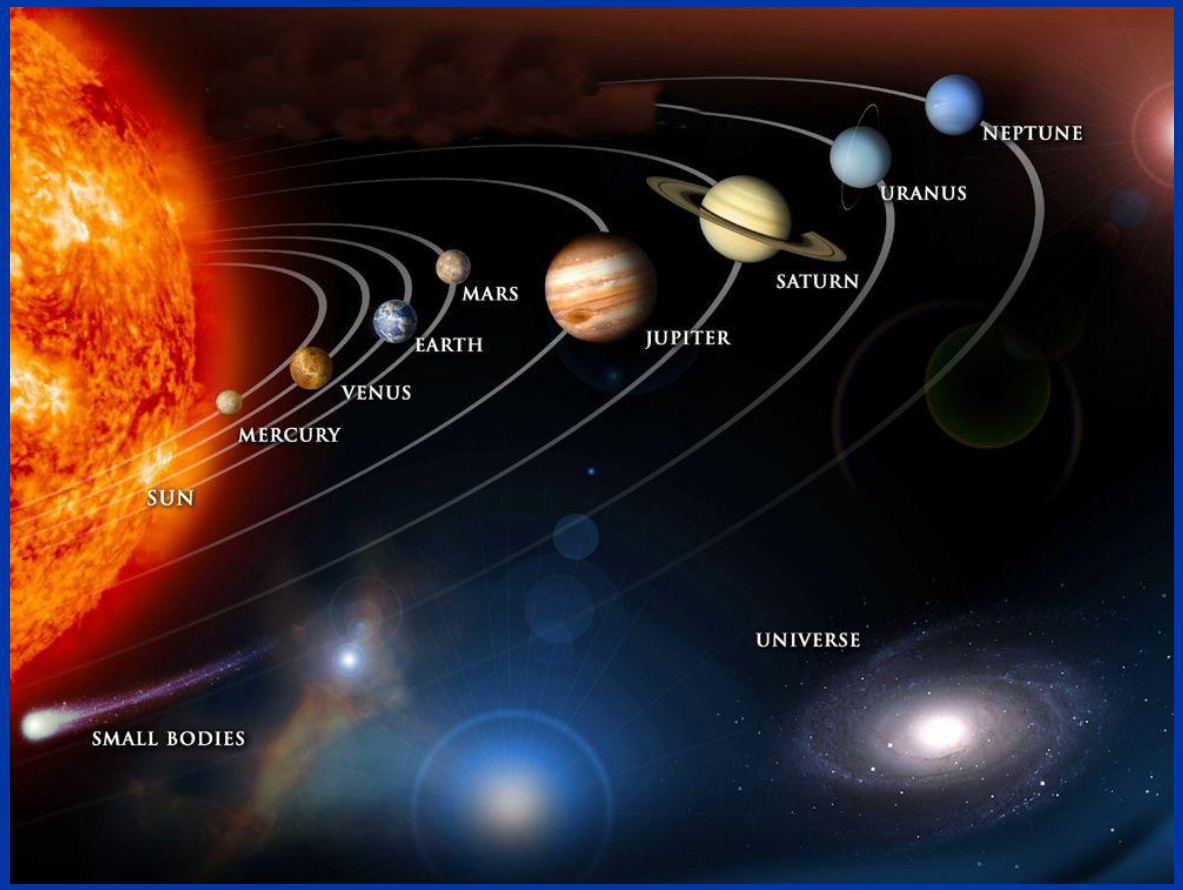
„Nun drohen den Stromkunden exorbitante Mehrkosten“, warnte die Netzexpertin der Grünen, Ingrid Nestle. Denn die Kosten für die Netzsystemsicherheit werden auf die Stromkunden umgelegt.

Das Wall Street Journal schrieb am 29.1.2019 in einem Editorial, betitelt mit ‚World's Dumbest Energy Policy':

„Die deutsche Energiepolitik ist selten dämlich. Sie zerstört den einzigen Energie-Rohstoff, der Deutschland in großen Mengen zur Verfügung steht: die Kohle."

Erwärmung findet im gesamten Sonnensystem statt

Prof. Dr. Alexan-der Dmitriev (1997): „Der Klimawandel auf der Erde ist nur ein Glied in einer ganzen Kette von Ereignissen, die in unserem Sonnensystem stattfin-den.“

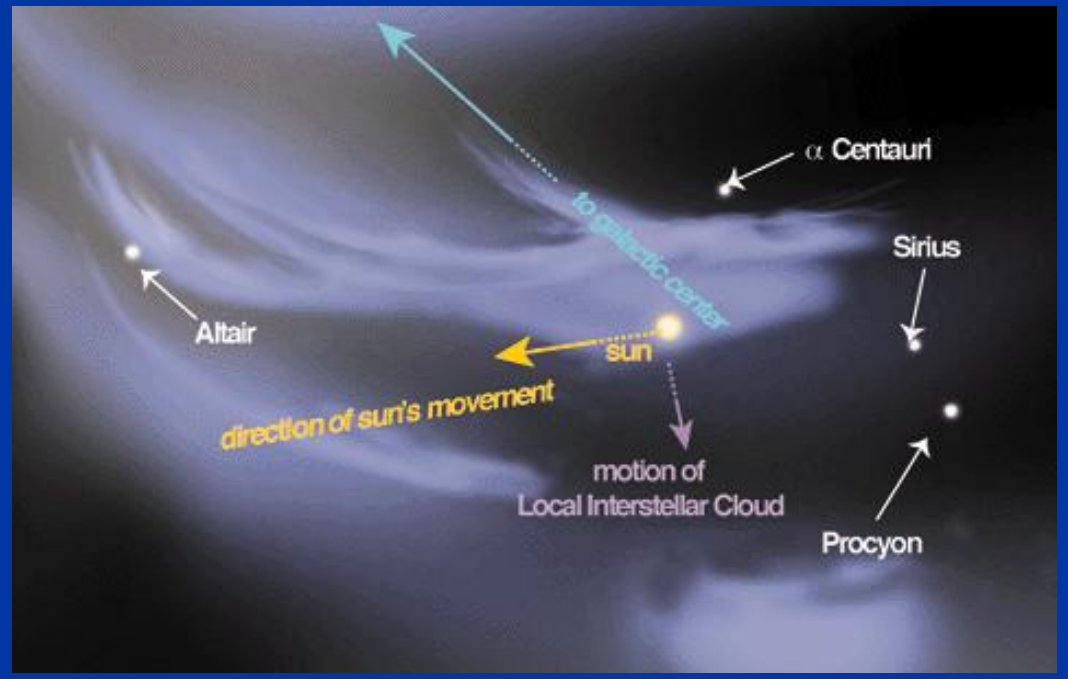


Als Ursache für diese Ereignisse wird das Eindringen eines hochenergetisch-plasmatischen Feldes in unser Sonnensystem ange-führt. Die-sem Feld werden signifikante Veränderungen auf allen Planeten unseres Sonnensystems einschließ-lich der Sonne zugeschrieben.

http://www.tmgnow.com/repository/global/planetophysical.html

Erwärmung findet im gesamten Sonnensystem statt

NASA SCIENCE berichtete am 23.12.2009 von einer Entdeckung durch die Sonde Voyager, wonach unser Sonnensystem in eine interstellare Wolke geraten ist. Gemäß der NASA besitzt diese Wolke eine Ausdeh-nung von rund 30 Licht Jahren (!) und wird von einem magnetischen Feld zusammengehalten.



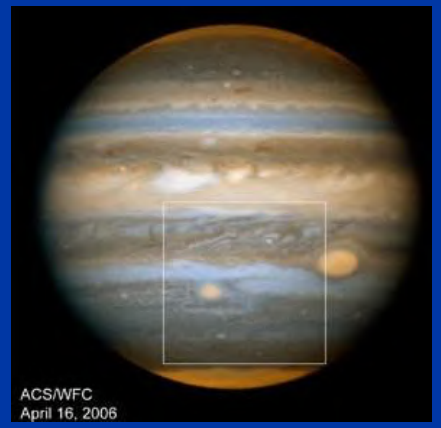
Mit diesem Bericht unterstützt die NASA die Aussagen der Akademie der Wissen-schaften Russlands vom Jahre 1997 und präzisiert diese aufgrund der gelieferten Daten von Voyager.

http://science.nasa.gov/science-news/science-at-nasa/2009/23dec_voyager/

Erwärmung findet im gesamten Sonnensystem statt

Mars: Die Durchschnittstemperatur ist seit den 1970er Jahren um 0,65°C angestiegen

https://www.focus.de/wissen/natur/astronomie_aid_52778.html
http://www.wissenschaft.de/erde-weltall/raumfahrt/-/journal_content/56/12054/1017880/Klimawandel-auf-dem-Mars/



Jupiter: am 04.05.2006 berichtete space.com, dass sich der Jupiter in einer Phase globaler Veränderungen befindet, die in verschiedenen Ge-bieten zu Temperaturveränderungen bis zu 10° Fah-renheit (~5,6°C) geführt haben.

http://www.space.com/2071-storm-jupiter-hints-climate-change.html

Erwärmung findet im gesamten Sonnensystem statt

Saturn: den As-tronomen ist seit Jahren bekannt, dass die obere At-mosphäre des Saturn und anderer großer Planeten heißer ist, als durch das absorbierte Sonnenlicht zu erklären ist. Das schließt definitiv den Ju-piter mit ein. Parallel zum Jupiter konnte auf dem Saturn gleichfalls eine Aura mit einem Durchmesser von rund 28.000 km fotografiert werden, die am Nordpol zu sehen war.

http://www.nasa.gov/mission_pages/cassini/multimedia/pia11396.html

Pluto: am 09.10.2002 berichtete die Internetseite space.com, dass eine Klimaerwärmung auf dem Pluto bereits um 3,5° Fahrenheit (~2° C) stattgefunden hat.

http://www.space.com/3159-global-warming-pluto-puzzles-scientists.html

1000 Euro pro Haushalt pro Monat

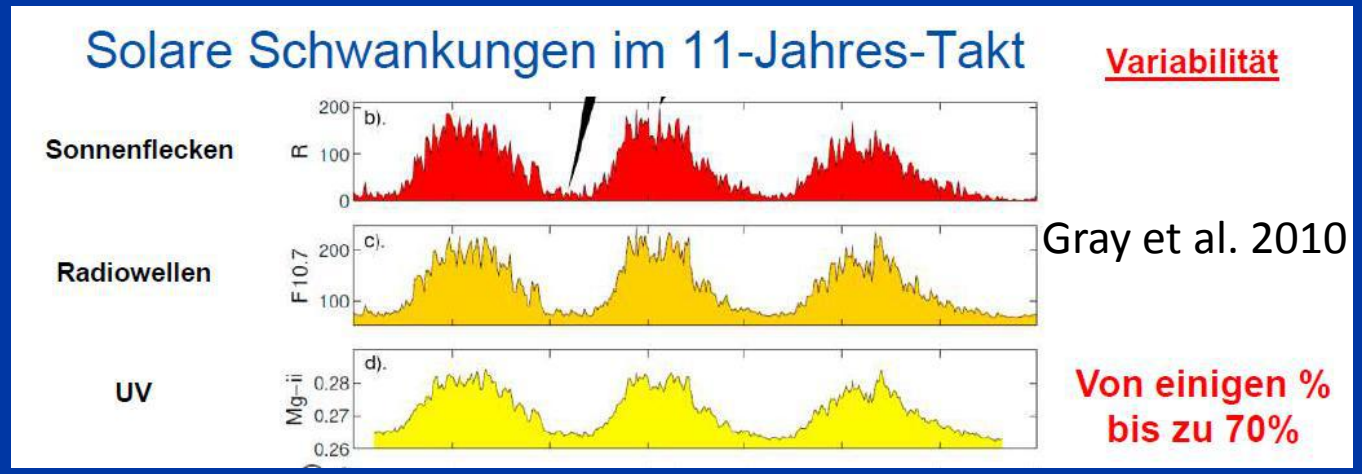
KLIMAWENDE

7600 Milliarden fürs Klima

Angela Merkel hat eine weitere Verschärfung des Klimaziels ausgerufen – Deutschland soll CO_2-neutral werden. Die Kosten dafür betragen bis 2035 das Doppelte der Wirtschaftsleistung eines ganzen Jahres. Welcher Haushalt kann 1000 Euro im Monat extra aufbringen?

Tichys Einblick 7. Juli 2019

… und wofür? Der Sonne sagen wie sie zu scheinen hat?



Gray et al. 2010

Thorsten Schäfer-Gümpel brachte es auf einen Nenner:

„Die Grünen versuchen, alles Elend dieser Welt zu reduzieren auf die Frage des Klimawandels“

Mein Fazit:

CO_2 sichert und fördert die Ernährung von Mensch und Tier

➔

Mehr atmosphärisches CO_2 bedeutet weniger Hunger in der Welt !

Die CO_2 -Verteufelung und der Versuch, der Atmosphäre CO_2 zu entziehen, ist ein Vergehen an der Menschheit!

"Für die Pflanzenproduktion sind CO_2-Werte oberhalb von 700 ppm optimal."

Schlussbetrachtung (1)

CO_2 ist lebensnotwendig, und zweimal in der Geschichte des modernen Lebens gab es Perioden mit einem starken Rückgang der CO_2 -Konzentration in der globalen Atmosphäre. Hätte sich dieser Rückgang in Zukunft in gleichem Maße fortgesetzt, würde CO_2 schließlich auf ein Niveau sinken, das zur Unterstützung der Pflanzenwelt unzureichend ist, möglicherweise in weniger als zwei Millionen Jahren. Besorgniserregender ist die Möglichkeit, dass in naher Zukunft während einer zukünftigen Vereisung das CO_2 auf 180 ppm oder weniger sinken kann, was das Wachstum von Nahrungsmitteln und anderen Pflanzen stark reduziert. Die menschlichen CO_2 -Emissionen haben diese Möglichkeit verhindert, so dass zumindest während einer Eiszeit das CO_2 hoch genug wäre, um eine produktive Agrarindustrie aufrechtzuerhalten.

Patrick Moore, Gründer von Greenpeace, 7.6.2016, fcpp.org

Schlussbetrachtung (2)

Ein 140 Millionen Jahre dauernder Rückgang des CO_2 auf Werte, die einer Bedrohung des Überlebens jeglichen Lebens auf der Erde nahe kamen, kann kaum als “das Gleichgewicht der Natur” bezeichnet werden. Insofern stellen die menschlichen Emissionen einen Ausgleich zum globalen Kohlenstoffkreislauf her, indem sie einen Teil des CO_2 wieder in die Atmosphäre zurückführen, der durch Photosynthese und $CaCO_3$ -Produktion entzogen und anschließend an tiefe Sedimente verloren wurde. Dieser äußerst positive Aspekt der menschlichen CO_2-Emissionen muss sicherlich gegen die unbewiesene Hypothese abgewogen werden, dass die menschlichen CO_2-Emissionen in den letzten Jahren hauptsächlich für die leichte Erwärmung des Klimas verantwortlich sind und in den kommenden Jahrzehnten eine katastrophale Erwärmung verursachen werden.

Patrick Moore, Gründer von Greenpeace, 7.6.2016, fcpp.org

Schlussbetrachtung (3)

Wir haben Angst, dass das Fahren mit unseren Autos unsere Enkelkinder umbringt, und wir fühlen uns dafür schuldig. Eine starke Interessenkonvergenz zwischen den wichtigsten Eliten unterstützt und treibt das Klimakatastrophennarrativ voran. Umweltschützer verbreiten Angst und sammeln Spenden ein; Politiker scheinen die Erde vor dem Untergang zu retten; die Medien haben einen Feldtag mit Sensation und Konflikten; Wissenschaftler und wissenschaftliche Institutionen sammeln Milliarden von öffentlichen Zuschüssen, gründen völlig neue Institutionen und betreiben einen Nährbodenrausch für beängstigende Szenarien; Unternehmen wollen grün aussehen und erhalten riesige öffentliche Zuschüsse für Projekte, die sonst wirtschaftliche Verlierer wären, wie große Windparks und Solaranlagen. Bei all diesen Machenschaften geht die unbestreitbare Tatsache verloren, dass das Wichtigste an CO_2 darin besteht, dass es für alles Leben auf der Erde unerlässlich ist und dass die atmosphärische Konzentration von CO_2 vor der Verbrennung fossiler Brennstoffe sehr lange Zeit in eine sehr gefährliche Richtung ging.

Patrick Moore, Gründer von Greenpeace, 7.6.2016, fcpp.org

Wenn also jemand auf Sie zukommt und behauptet, dass die Menschen einen Klima-Notstand verursachen.....

... dann halten Sie bitte sofort Ihre Brieftasche ganz fest!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!